

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 7-9



49. Bruchsaler Stadt-
flohmarkt | 13



Osterbrunnen in Büche-
nau und Heideisheim | 14



Handeln und Higgen
in Heideisheim | 13



*Frohe
Ostern*

Aus dem Inhalt

Kernstadt 24 | Büchenau 32 | Heideisheim 35 | Helmsheim 38 | Obergrombach 42 | Untergrombach 44

Ostergrußwort der Kirche

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, einige Jahre hat uns die Pandemie voneinander ferngehalten, doch in diesem Jahr können wir die Auferstehung des Herrn wieder feierlich in Gemeinschaft begehen. Ostern, das Fest der Auferstehung Christi, bekommt seine Bedeutung dabei nicht nur durch das Fest der Familiengemeinschaft, sondern auch durch die Begegnung mit Christus. In all unseren christlichen Gemeinschaften haben wir die Möglichkeit, sowohl die Passion des Herrn als auch seine Auferstehung zu erleben und neu zu erfahren.

„Christus ist von den Toten auferstanden. Durch seinen Tod hat er den Tod besiegt, den Toten das Leben gegeben.“ (Byzantinische Liturgie, Troparion von Ostern)

Die Auferstehung des Herrn – die Quelle unseres Glaubens

Da der auferstandene Christus in der Heiligen Schrift „der Erstling der Auferstehung der Toten“ (1. Korinther 15:20) und „der Erstgeborene von den Toten“ (Kolosser 1:18) genannt wird, ist das jährliche Fest der Auferstehung des Herrn Jesus Christus nicht nur eine Erinnerung und

ein Zeugnis für die Wahrheit seiner Auferstehung, sondern auch ein geistliches Leuchtfeuer oder ein prophetisches Symbol für die gemeinsame Auferstehung der Menschheit aller Zeiten und aller Völker.

Angesichts einer Welt voller Leid, in der weltweit mehr als 340 Millionen Christen extremer Unterdrückung ausgesetzt sind oder viele Menschen im Krieg sterben, kommt das Fest der Auferstehung, um einer säkularisierten, bequem gewordenen oder kulturchristlichen Welt zu sagen, dass unser Leben nicht mit der Geschichte dieser Welt endet, sondern dass Christen aufgerufen sind, in die Geschichte Gottes einzutreten. Deshalb endet das Nizäno-Konstantinopolitanische Glaubensbekenntnis mit diesen Worten:

„Wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt.“

In der Auferstehungsnacht werden wir für einige Stunden dazu aufgerufen, das irdische Leben, das nunmal unausweichlich mit Leiden und Ungerechtigkeit vermischt ist, zu vergessen und den Beginn eines anderen Lebens zu erfahren: des ewigen himmlischen Lebens für Seele und Leib. In diesem Sinne sagt der heilige Paulus:

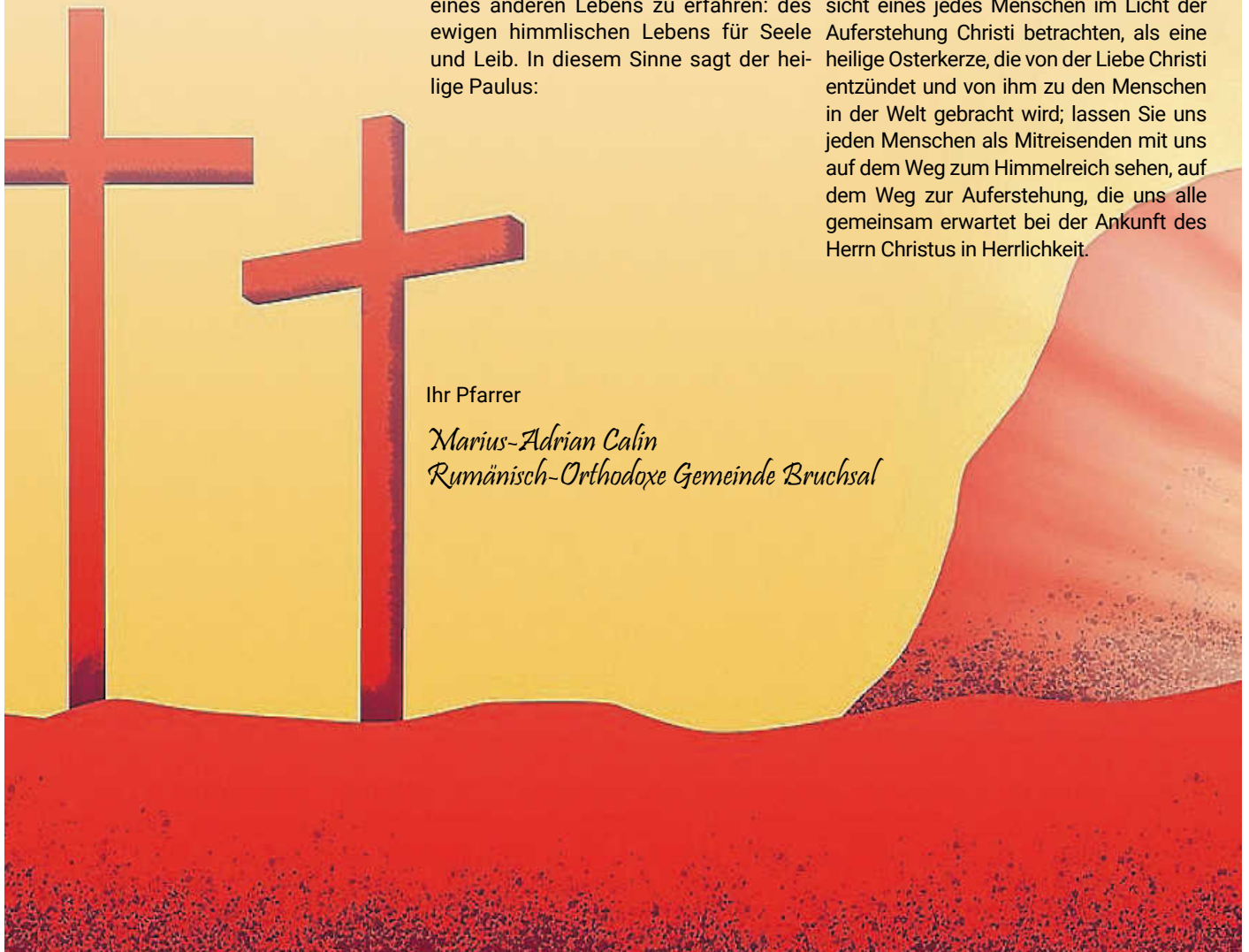
„Wie alle (Menschen) in Adam sterben, so werden alle in Christus auferstehen“ (1. Korinther 15:22). Wir verstehen daher, dass das Geheimnis der Auferstehung Christi und der Auferstehung aller Menschen das Herz oder das Zentrum des von den heiligen Aposteln verkündeten Evangeliums und das Fundament des von der Kirche verkündeten Glaubens ist.

In unseren Kirchen halten wir alle in der Osternacht das Licht der Auferstehung Christi in den Händen, damit wir uns daran erinnern, dass es dem täglichen christlichen Leben einen Sinn gibt, nämlich, dass der auferstandene Christus in seiner Kirche im Verborgenen und Stillen bis zum Ende der Zeit gegenwärtig ist: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt“ (Matthäus 28:20).

Lassen Sie uns heute, wenn wir überall um uns herum Zeichen des physischen und geistigen Todes, Gier und Gewalt, Krieg, Leid und Unsicherheit, Armut und Gleichgültigkeit sehen, den Mitmenschen in unserem Umfeld das Licht der Auferstehung Christi zeigen; lassen Sie uns das Angesicht eines jeden Menschen im Licht der Auferstehung Christi betrachten, als eine heilige Osterkerze, die von der Liebe Christi entzündet und von ihm zu den Menschen in der Welt gebracht wird; lassen Sie uns jeden Menschen als Mitreisenden mit uns auf dem Weg zum Himmelreich sehen, auf dem Weg zur Auferstehung, die uns alle gemeinsam erwartet bei der Ankunft des Herrn Christus in Herrlichkeit.

Ihr Pfarrer

Marius-Adrian Calin
Rumänisch-Orthodoxe Gemeinde Bruchsal



Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,
„Vom Eise befreit sind Strom und Bäche,
durch des Frühlings holden, belebenden
Blick ...“

So beginnt eines der berühmtesten Gedichte aus dem Faust von Johann Wolfgang von Goethe. Nun kann man in Bruchsal nicht

davon sprechen, dass der Saalbach und die Baggerseen vom Eis befreit werden mussten, aber Befreiung bringt der Frühling allemal mit sich. Ein neues Lebensgefühl; mehr Sonne und Licht, steigende Temperaturen, längere Tage; wir können uns mehr im Freien aufhalten. Wir haben das erste Vierteljahr hinter uns. Die Natur regt sich. Blumen, Büsche und Bäume treiben. Sie zeigen ihr erstes zartes Grün.

In der Fußgängerzone haben wir auch in diesem Jahr wieder die Blumentröge mit Tulpen, Narzissen und Hyazinthen aufgestellt. Sie sind Symbole der Nachhaltigkeit, ein Zeichen gegen „One-Way-Gesinnung“ und Wegwerf-Mentalität: Blumenzwiebeln, die nach der Blüte eingesammelt werden und jedes Jahr wieder neu blühen. Sie bringen Farbe in unsere Innenstadt und heben die innere Stimmungslage. Gleiches gilt für unsere Grünanlagen, die unsere Gärtner immer mit großer Sorgfalt pflegen. Die dortigen Bänke laden zum Verweilen ein.

Mit dem Frühling können wir jetzt auch Ostern feiern, das zweite große Fest im christlichen Jahreskreislauf. Es veranschaulicht die Hoffnung und das neue Leben, wie es in der Natur zu spüren ist. Ostern ist als Fest der Auferstehung Jesu nach christlichem Verständnis die Gewissheit, dass der Tod nicht

das letzte Wort hat, sondern sich das Leben durchsetzt. Viele Ostersymbole und -traditionen sind damit verbunden. Dazu gehören die geweihte Osterkerze, das Osterei, aber auch das Osterlamm und der Osterhase.

Interessant sind die entsprechenden Deutungen dahinter, die in Laufe der Jahrhunderte entstanden sind, aber heute nicht mehr allen geläufig sind. Besonders eindrucksvoll sind für mich jedes Mal die Osterbrunnen. Girlanden mit mehr als 4.000 Eiern zieren den Brunnen in der Ortsmitte von Büchenau. Auch in Heidelberg dekorieren fleißige Hände den Marktplatzbrunnen. Dazu gesellt sich noch der „Higgomarkt“ am Ostermontag mit dem beliebten „Ostereier-Higgen“. Ich danke allen herzlich, die sich um diese Traditionen bemühen.

Die Ostertage sind nach dem ersten Vierteljahr auch eine Pause zum Atemholen – sei es zu Hause oder auch mit einigen Urlaubstagen auswärts. Ich wünsche dazu gute Erholung zum Start in die weiteren Monate dieses Jahres.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Stadt Bruchsal stellt Forderungen an den Bau der Gütertrasse

„Wir stellen zum jetzigen Zeitpunkt detaillierte Forderungen an die Bahn, damit sie diese frühzeitig in ihre Planungen zum Bau der Gütertrasse Mannheim-Karlsruhe aufnimmt“, sagt Charlotte Klingmüller vom Bruchsaler Stadtplanungsamt. Hierzu begleitet die Stadt den Dialogprozess der Bahn engmaschig und bringt sich aktiv in den Prozess ein. Der Gemeinderat folgte dem Vorschlag und stimmte in der vergangenen Sitzung zu, die gestellten Forderungen an die Deutsche Bahn weiterzugeben. Im Mittelpunkt der Überlegungen stehen aktive Lärmschutzmaßnahmen entlang der Strecke, die die womöglich betroffene Bevölkerung von Untergrombach und Büchenau in höchstem Maße schützen.

Seit Anfang 2021 plant die Deutsche Bahn den Lückenschluss der europäischen Güterverkehrsstrasse Rotterdam-Genova. Zwischen Mannheim und Karlsruhe prüfte sie zu diesem Zweck verschiedene Streckenführungen, sogenannte Linienvarianten. Der aktuelle Planungsstand wurde Anfang März im zehnten begleitenden Dialogforum vorgestellt. Ursprünglich 50 Linienvarianten wurden auf 20 reduziert. Bruchsal wäre bei zwölf dieser Varianten von einer Durchquerung betroffen. Unter anderem sind folgende Überlegungen noch in der Auswahl: Eine Linienführung von Norden parallel zur A5, eine Überleitung von der Bestandsstrecke

Hockenheim/Graben-Neudorf auf die Achse A5 entweder parallel zur ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart durch Karlsdorf-Neuthard oder südlich von Staffort. „Wir haben uns Gedanken gemacht, was das für die Stadt Bruchsal bedeutet und eine Auswirkungsanalyse für eine Trassenführung durch die Gemarkung Bruchsal in Auftrag gegeben“, sagt Charlotte Klingmüller. Dabei wurden Auswirkungen auf die Umwelt, auf Verkehrswege und auf die Lärmsituation für die Bevölkerung sichtbar. Bei einer Linienführung entlang der ICE-Schnellbahntrasse wären geplante und vorhandene Schutzgebiete der Saalbachniederlegung, ein Waldschutzgebiet (Schonwald), aber auch zahlreiche geschützte Biotop betroffen. Tangiert werden auch FFH-Gebiete und ein Wildtierkorridor. Bei möglichen Brückenbauwerken, die zur Querung bestehender Verkehrswege nötig werden könnten, kommt es zu einer Beeinträchtigung des Landschaftsbildes sowie zu erheblichen Lärmbelastungen. Einige Punkte der Linienführungen sind aus Sicht der Stadt deshalb nur mit einer Tunnelvariante vertretbar zu realisieren. Diese hätte viele Vorteile – vor allem in Bezug auf die Lärmbelastung der Anwohnenden. In ihren Forderungen an die Deutsche Bahn legt die Stadt Bruchsal weiter Wert auf die Vermeidung und Minderung von Eingriffen in die betroffenen Schutzgebiete

und Biotop sowie den Wildtierkorridor. Auch soll es Ausgleichsmaßnahmen im direkten Umfeld geben, beispielsweise Grünbrücken zur Minderung der zusätzlichen Zerschneidungswirkung wichtiger Naturräume. Einer Grundwasserabsenkung soll ebenfalls ausgewichen werden.

Eine wesentliche Forderung ist jedoch, dass bei einer Trassenbündelung entlang der Autobahn in Büchenau und Untergrombach auf beiden Seiten der Autobahn umfassende Lärmschutzmaßnahmen in ausreichender Länge getroffen werden. Die Stadt will alles tun, um hier den bestmöglichen technischen Schutz für die Anwohner/-innen zu erreichen. Eine Trassenführung zwischen den Ortsteilen soll zumindest in Teiltroglage – also abgesenkt – geführt werden. Zudem regt die Stadt an Umwelt, Klima und Mobilität zusammen zu denken und die Begrünung einer Lärmschutzanlage ebenso zu überprüfen wie die Möglichkeit, dort Energie durch Photovoltaik zu erzeugen.

„Falls die endgültige Linienführung Bruchsal tangiert, müssen unsere Forderungen möglichst frühzeitig bei der Planung Eingang finden. Deshalb haben wir jetzt die Forderungen gestellt. Werden sie berücksichtigt, ermöglichen sie auch der Deutschen Bahn den Bau der Gütertrasse möglichst reibungslos abwickeln zu können“, so Charlotte Klingmüller.

Frühling, Freiheit, Fernweh ... am Otto-Oppenheimer-Platz

Wohnmobilausstellung mit neuem Standort am Puls der Bruchsaler Innenstadt traf auf echte Gegenliebe

Die im Rahmen des Bruchsaler Frühlingss-fests von den Stadtwerken und dem BranchenBundBruchsal B3 organisierte Wohnmobilausstellung, die am 26. März am Otto-Oppenheimer-Platz und Kübelmarkt Premiere feierte, zog das Publikum magisch an. Um den nötigen Platz für die Wohnmobile zu schaffen, musste am Sonntagmorgen allerdings der Gemeindevollzugsdienst erst einmal den Weg frei machen und einige Pkw am Kübelmarkt abschleppen lassen, die nicht der Beschilderung gemäß bis 6:00 Uhr entfernt worden waren. Danach konnten die Aussteller die ihnen zugesicherten Standflächen einnehmen. Das Wetter trotzte tapfer den Prognosen und zeigte sich zumindest von 13:30 bis 16:00 Uhr von seiner unbeschwert-sonnigen Seite. Mehrheitlich präsentierten die Aussteller – Ahorn Camp aus Speyer, Caravanium Reisemobile aus Walldorf, Wohnmobilcenter Drechsler aus Karlsruhe, Fiat Fanny aus Bruchsal sowie Graf Hardenberg aus Bruchsal und Karlsruhe – Fahrzeuge und Wohnwagen renommierter Hersteller und Marken, von VW über Fiat, Ford, Renault et cetera. Die Besucher/-innen waren von der neuen Location am Puls der Innenstadt sehr angetan. Die Rückmeldungen im persönlichen Gespräch waren durchweg positiv und reichten von „Das Wetter spielt mit“, über „überraschend gut besucht“, „eine gute Mischung“, „Der Standort ist auf alle Fälle besser als im Gewerbegebiet“ bis „Der Platz ist schön sauber“. Farbtupfer auf der Palette der nagelneuen Wohnmobile waren die beiden liebevoll restaurierten VW Bulli T3 („Hippiemobil“) und



Der Otto-Oppenheimer-Platz als neuer Standort der Wohnmobilausstellung im Rahmen des Frühlingss-fests am 26. März wurde vom Publikum sehr gut angenommen. Foto: tw/SWB

T1 (Baujahr 1957) von Sylvia Mutter und Heiko P. Wacker. Der Journalist, Wohnmobil-Fan, -Restaurator und -Vermieter schreibt Bücher sowie Reportagen und Testberichte in Fachzeitschriften und Magazinen („Gute Fahrt“, „promobil“) über seine Auto-Leidenschaft. Er hatte sein Buch „Im Bulli auf dem Hippie-Trail: Die Abenteuer des Herrn Schultz“ im Gepäck, das man auf Wunsch vor Ort käuflich erwerben konnte, eine persönliche Widmung auf Wunsch inklusive. Am Pavillon parkten Inspiration und Neuinterpretation in friedlicher Koexistenz, denn auf der Fläche nebenan bei Graf Hardenberg gab es den ID. Buzz (Baujahr 2023), den neuen vollelektrischen VW-Bus – standesgemäß wieder mit Heckantrieb –, zu bestaunen.

„Bei den E-Mobilen ist die Nachfrage noch gering“, erklärte GH-Verkaufsberater Fabian Gans, „weil man bis dato nur mit den Verbren-

nern Strecke machen kann“. Was nicht ist, ... Der Slogan des Tages ist auf ein Miet-Wohnmobil foliert: „Book Your Freedom!“. Besser kann man den Weg zur Freiheit auf vier Rädern nicht in Worte fassen. Daniel Drechsler ist gelassen optimistisch: „Die Lage entspannt sich!“ Sein Unternehmen bietet alles aus einer Hand: Verkauf, Vermietung sowie eine eigene Werkstatt für Wohnmobile und Wohnwagen. Caravanium-Geschäftsführer Bülent Yenice zeigt sich insbesondere begeistert vom „großen Publikumsinteresse“. Vor der Eingangstür zu „Musik Brunner“ sorgte der Architekt und Liedermacher Erbil Sarica als Straßenmusiker für die passenden melancholischen Klänge wie das sehnsuchtsvolle Urlaubsgefühl. – Für die Reise in den Süden oder Norden steht der Wohnmobilpark der Stadtwerke Bruchsal als Zwischenstopp zur Verfügung.

Ostern ins SaSch! – mit Ausnahme von Ostersonntag

Hallenbad und Sauna im Bruchsaler SaSch! haben über Ostern an nahezu allen Tagen geöffnet

Das SaSch! ist anerkanntermaßen die erste Adresse in Bruchsal für alle, die – nicht nur – an den Osterfeiertagen einfach einmal vom Arbeitsalltag ausspannen und die Seele baumeln lassen, ihr Wohlbefinden steigern oder an ihrer persönlichen körperlichen Ausdauer arbeiten möchten. Erfreulicherweise haben das Hallenbad und die Sauna sowohl am 7. April (Karfreitag),

9 bis 20 Uhr, beziehungsweise 9 bis 21 Uhr, als auch am 8. April (Karsamstag), 10 bis 20 Uhr, beziehungsweise 10 bis 23 Uhr, und darüber hinaus am 10. April (Ostermontag), 9 bis 20 Uhr, beziehungsweise 9 bis 21 Uhr, für die Badegäste und Saunabesucher geöffnet. Kassenschluss und Einlassende sind jeweils eine Stunde (Hallenbad), beziehungsweise zwei Stunden (Sauna) vor

Schließung. – Einzig am 9. April (Ostersonntag) bleiben sowohl das Bruchsaler Hallenbad, als auch die Sauna geschlossen.

Die Bäderverwaltung der Stadtwerke Bruchsal freut sich auf den Besuch ihrer Bade- und Saunagäste, wünscht ihnen viel Spaß im SaSch! und darüber hinaus angenehme und erholsame Osterfeiertage!

In der Sauna im SaSch! darf wieder länger geschwitzt werden

Stadtwerke Bruchsal kehren zu den ursprünglichen Sauna-Öffnungszeiten zurück

Die Bruchsaler Saunagäste dürfen sich freuen! Die aufgrund der Energiekrise verkürzten Öffnungszeiten der SaSch!-Sauna sind wieder aufgehoben worden. Somit ist die SaSch!-Sauna künftig wieder Montag von 16

bis 23 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 10 bis 23 Uhr, Freitag von 12 bis 24 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 21 Uhr für die Saunagäste geöffnet. Nachdem sich die Lage mittlerweile ei-

nigermaßen entspannt hat, haben die Stadtwerke als Saunabetreiber beschlossen, für das Wohlbefinden ihrer Kundschaft zu den ursprünglichen Öffnungszeiten zurückzukehren. Artikel: tw/SWB

Fraktionen

CDU

Für die CDU-Fraktion nahm Stadträtin Marika Kramer zur Kinderbetreuung und zum Ausbau der Güterbahntrasse Rotterdam-Genua Stellung. Sie verwies auf die prekäre Lage bei den Kinderbetreuungsplätzen trotz der laufenden Neubauten in Heildelshaus, Untergrombach, Büchenau, Bahnstadt und Paul-Gerhard. Bei einem kleinen Überhang an Plätzen vor vier Jahren fehlen demnächst 275. Wie kann das sein? Sie verweist auf die Haushaltsrede von Prof. Schnatterbeck: Statistiker prognostizieren eine schrumpfende Gesellschaft, den Fachleuten könne man keinen Vorwurf machen. Und: Bruchsal habe einen überdurchschnittlichen Zuzug zu verzeichnen. Wie in der Haushaltsrede bereits beschrieben, trägt CDU die Sanierungen und Erweiterungen in St. Elisabeth und Erwerb des Pfarrgebäudes St. Peter als Erweiterung des Kindergartens St. Peter mit. Den Standort Campus für Bildungseinrichtungen generell und speziell

für den Neubau eines Kindergartens hat die CDU in der Haushaltsrede angeregt und mit einem Antrag untermauert. Die CDU begrüßt deshalb den Vorschlag, auf dem Campus eine Einrichtung als Übergangslösung zu installieren während des Umbaus von St. Elisabeth. Ein zukünftiger Neubau an dieser Stelle wäre zukunftsorientiert, um für Kindern aus den umliegenden Wohngebieten Betreuungsangebote zu haben. Der Standort Alte Feuerweherschule sollte nicht weiter verfolgt werden, da offen ist, wann er einbezogen werden kann. Die CDU hofft auf eine zeitnahe Umsetzung, um dem Rechtsanspruch wieder gerecht zu werden.

Hinsichtlich des weit hinter dem Plan liegenden Ausbaus der Güterbahntrasse sei die Notwendigkeit nicht zu bestreiten, weitere Transportmöglichkeiten auf der Schiene zu schaffen, so Stadträtin Kramer. St.-Florian-Prinzip ist hier nicht zielführend. Die CDU begrüßt, dass dem

Gemeinderat in relativ früher Planungsphase eine Auswirkungsanalyse für die Gemarkung Bruchsal vorgelegt wird. Daher können heute schon Problempunkte und fundierte Forderungen formuliert werden. Unsere gemeinsamen Ziele müssen sein: Der Schutz von Mensch, Tier und Natur müssen grundsätzlich in ihrer Bewertung höher sein als rein wirtschaftliche Interessen; Lärmschutz, der – im Fall des Falles – den Lärm von BAB 5 und Gütertrasse kompensiert; Lärmschutz, der an der Quelle ansetzt, also Einhausung, Trogelage, Überdeckung mit Grünbrücken, durchgehend von Bruchsal bis Weingarten; Schutz der Bruchsaler Wasserversorgung; wenn „Siedlungstrennung“ ein Argument ist, dann auch Bruchsal Untergrombach/Büchenau, genauso wie in Graben-Neudorf oder Karlsdorf-Neuthard oder Stutensee.

Hans-Peter Kistenberger

Die Grünen/Neue Köpfe

Fernwärme: Die Umsetzung der beiden Fernwärmekonzepte kostet viel Überzeugungsarbeit und erfordert noch mehr Geld für schwierige Details. Aber vor dem Hintergrund des neuen Berichts des Weltklimarats, dem Abstimmungsergebnis in Waghäusel und dem geplanten Gesetz zur Wärmewende auf Bundesebene, das schon in der Luft zerrissen wird, bevor ein erster Entwurf vorliegt, sind die beiden Ausbaupläne ein echter Lichtblick.

Es ist gut, dass Bruchsal schon früh und in weniger aufgeregter Atmosphäre seine Wärmeplanung vorgelegt und eine Machbarkeitsstudie zum Fernwärmeausbau in der Kernstadt in Auftrag gegeben hat. Es ist gut, die Wärmewende regional anzugehen und dabei stark auf Fernwärme zu setzen sowie das Wärmepotential zu nutzen, das die Tiefengeothermie im westlichen Teil des Landkreises bietet. Seit vielen Jahren ist ein Geothermiekraftwerk

an der Arbeit ist – ruhig und störungsfrei. Volle Zustimmung und Unterstützung von uns!

Gütertrasse: Die Erweiterung der Gütertrasse zwischen Mannheim und Karlsruhe um zwei Gleise als Teil der Transversale Rotterdam/Genua ist unabdingbar. Für den nachhaltigen Transport von Gütern gibt es zur Schiene keine Alternative. Dieser Ausbau entlastet auch den Personenverkehr auf der Rheinstalstrecke, der dem gestiegenen Güterverkehr weichen muss – mit bekannten Folgen. Das Gebot ist natürlich, dabei erhebliche Beeinträchtigungen für Umwelt, Natur, Landschaft und bestehende Infrastruktur so weit wie möglich zu vermeiden.

Es ist nicht unwahrscheinlich, dass die endgültige Linienführung der neuen Gütertrasse auf Bruchsaler Gemarkung entlang der A5 liegen wird. Unsere Fraktion begrüßt deshalb, dass die Stadt Bruchsal die

Auswirkungen dieser Linienvariante in einer eigenen Untersuchung analysiert, um mögliche Maßnahmenflächen zu finden, den Verlust landwirtschaftlicher Produktionsflächen zu vermeiden und Maßnahmen für den Biotopverbund einzubinden. Die Stadt Bruchsal hat in der Sache keine Entscheidungsgewalt. Sie darf aber eine Stellungnahme abgeben. Wir finden es deshalb zielführend, die Konfliktpunkte der Analyse als Forderungen in einer Stellungnahme abzugeben. Insbesondere die Priorität von Tunnelabschnitten, die Frage, ob östliche und westliche Führung parallel der A5, die zu erwartende Lärmbelastung von Büchenau und Untergrombach und mögliche Grünbrücken sollten bereits in dieser frühen Planungsphase auf den Tisch. Das Statement der Stadt Bruchsal an die Bahn erwarten wir dazu als Gemeinderatsvorlage.

Gabriele Aumann

Sie möchten mehr über Bruchsal erfahren?

Dann schauen Sie auf unsere Homepage www.bruchsal.de

SPD

Der Gemeinderat erhielt aktuelle Informationen zum Planungsstand der Güterbahntrasse Rotterdam-Genua. Mittlerweile ist nur noch eine linksrheinische Streckenführung angedacht, alle anderen Lösungen führen rechtsrheinisch zumeist über Bruchsaler Gemarkung. Für uns als SPD-Fraktion steht fest: sollte eine dieser Trassenführungen realisiert werden, ist hochwertiger Lärmschutz bezüglich der Effizienz und Ästhetik für unsere Bevölkerung unumgänglich. Wo immer möglich sind Tunnellösungen umzusetzen – ebenso wie Grünbrücken für die Wildtiere. Weiterhin erwarten wir eine Trassenführung mit größtmöglichen Abstand zu Wohngebieten sowie eine Entlastung des bestehenden Güterverkehrs auf der bestehenden Trasse.

Eine nachhaltige Versorgung unserer Bevölkerung mit Wärme aus erneuerbaren Energiequellen ist künftig notwendig. Daher stimmen wir den weiteren Planungen zum Ausbau von Wärmenetzen in Bruchsal zu und hoffen, dass der Bürgerschaft bald konkrete Angebote mit zeitlichen und finanziellen Perspektiven gemacht werden können. Große Herausforderungen erwarten uns im Bereich der Betreuung von Kindern im Vorschulalter. Hier fehlen uns trotz engagierter Bemühungen weiterhin Betreuungsplätze und Fachkräfte. Besonders dringend ist dies in der Kernstadt, in Untergrombach und in Büchenau. Die Überlegungen zur Schaffung weiterer Gruppen in den Naturkindergärten, der Realisierung neuer Gruppen im bisherigen Pfarrzentrum St. Peter, der

Sanierung von St. Elisabeth mit einer Übergangslösung in Containern, der Planung und Finanzierung eines neuen Kindergartens auf dem Campusgelände unterstützen wir. Weiterhin sollte die Stadt Bruchsal künftig Kindergärten in städtischer Trägerschaft ermöglichen.

Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels gilt es Mitarbeiter*innen durch gute Arbeitsbedingungen an die Stadt Bruchsal zu binden. Ein weiterer Baustein dazu ist ein Zuschuss für das Deutschlandticket, mit dem ab Mai der Nahverkehr bundesweit genutzt werden kann. Dem stimmt unsere Fraktion überzeugt zu.

Ihre SPD-Fraktion im Gemeinderat: Martina Füg, Anja Krug, Alexandra Nohl, Gerhard Schlegel und Fabian Verch.

FDP/Bürgerliste-Fraktion

In der letzten Sitzung des Stadtrates vom 28. März informierte Charlotte Klingmüller vom Stadtplanungsamt die Mitglieder des Stadtrates über den aktuellen Planungsstand der Bahn und die Vorstellung der Auswirkungenanalyse auf die Gemarkung der Stadt Bruchsal und auf die Teilgemeinden Büchenau und Untergrombach.

Die Rheintalbahn gehört zum wichtigsten europäischen Güterkorridor von Rotterdam nach Genua. Die Achse der ARA-Nordseehäfen (Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen) zum Mittelmeerhafen Genua verbindet die stärksten Wirtschaftsräume des Kontinents miteinander. In ihrem Einzugsgebiet wohnen 70 Millionen Menschen und es werden derzeit 50 Prozent (700 Millionen Tonnen jährlich) des Nord-Süd-Güterverkehrs auf der Schiene abgewickelt, nicht zuletzt aufgrund der eindeutigen Priorität für den Schienen-

verkehr in der Schweiz. Im weiteren Verlauf ist die Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe-Basel der wichtigste nördliche Zulauf zur Neuen Eisenbahn-Alpentransversale (NEAT) mit ihren zentralen Projekten Gotthard- und Lötschberg-Basistunnel.

Planungen des dringend notwendigen Lückenschlusses der Gütertrasse von Mannheim nach Karlsruhe beinhalten aktuell noch zwölf mögliche Linienvarianten, die die Gemarkung der Stadt Bruchsal berühren. Aus einer Analyse der verbliebenen Möglichkeiten ergibt sich, dass die in der Gemarkung liegenden Korridore grundsätzlich für eine Führung der Bahnlinien geeignet sein können, wobei sich eine Querung der Autobahn im Bereich der Raststätte Forst als sehr anspruchsvoll herausstellt. In der Auswirkungenanalyse werden die folgenden kritischen Punkte benannt: Auswirkungen auf

Umweltbelange, Kreuzungsbereich relevanter Infrastruktur und die Auswirkungen auf bauliche Anlagen. Da die zukunftsweisende Trasse viele deutsche Gemeinden, Bundesländer und europäische Nachbarländer tangiert, sind die Mitsprachemöglichkeiten der Stadt Bruchsal begrenzt. Wie in der Sitzung des Bruchsaler Stadtrates klar wurde, sind alle politischen Parteien zusammen mit der Verwaltung bestrebt, bestmöglichen Schutz für die Bruchsaler Bürger zu erreichen.

Die Fraktion FDP/Bürgerliste dankt den anwesenden Ortsvorstehern für deren Bereitschaft zu einer konstruktiven Zusammenarbeit. Es ist an der Zeit, dass die Lücke in der Trasse des Güterverkehrs zwischen Karlsruhe und Mannheim baldmöglichst geschlossen wird.

Bruchsal, 2. April

Prof. Dr. Jürgen Wacker

AfD/uBiB

Die Gemeinderatssitzung war von mehreren sehr kontroversen Tagesordnungspunkten geprägt. Die Trassenführung der Deutschen Bahn Neubaustrecke Mannheim-Karlsruhe wurde als Sitzungsvorlage (114 Seiten) erläutert. Fazit, die Strecke wird, egal wie sie final durch die Deutsche Bahn geplant wird, Bruchsal oder Ortsteile mit großer Wahrscheinlichkeit tangieren. Sechs Vorschläge dazu sollen bis Herbst 2023 zu einem Vorschlag finalisiert werden. Die Informationen zum Fernwärmenetz durch Geothermie in der Region Bruchsal wurden widerspruchsfrei zur Kenntnis genommen. Erstaunlich, mit welcher Gelassenheit hierbei auf die 70 Prozent Ablehnung der Bevölkerung zur Geothermie in Waghäusel durch die Bruchsaler Gemeinderäte reagiert wurde. Die Tatsache, dass Bruchsal geographisch im selben Oberreingraben mit seinem tiefen Untergrund

aus Buntsandstein liegt, wurde mit dem Hinweis der Oberbürgermeisterin, man habe in Bruchsal nur gute Erfahrungen mit Geothermie gemacht, abgeblüht. Von einer zweiten Bohrung in gleicher Tiefe in Bruchsal wie in Graben-Neudorf wurde gesprochen.

Die aktuelle Entwicklung im Bereich der Kindergärten und der Planungsstand der Verwaltung wurden dargelegt, der aus unserer Sicht so nicht durch die Eltern hingenommen werden sollte. 695 Kinder, die in Bruchsal auf der Warteliste stehen, werden sich noch eine Weile gedulden müssen. Die AfD/uBiB Fraktion hat zu der desaströsen Bevölkerungssituation in Bruchsal einen schriftlichen Antrag an die Verwaltung gestellt, ob die Antworten befriedigen, bleibt abzuwarten.

Einigen Unmut erregte die Vorlage der Verwaltung auf einen Zuschuss zum Deutsch-

land-Job-Ticket, für städtische Mitarbeiter von 50 Prozent zusätzlich pro Monat (24,50 Euro) zu gewähren. Die AfD/uBiB-Fraktion hat auf die für alle Arbeitnehmer durch das Finanzamt gewährte Pendlerpauschale hingewiesen, eine Bevorzugung für Beamte, kommunale Angestellte und Arbeiter abgelehnt. Durch eine schwache Mehrheit wurde allerdings – die anstehenden Kommunalwahlen im Hinterkopf – zugestimmt.

Ebenso wurde dem Verzicht des Vorkaufrechtes in der Eisenbahnstr. 10 mehrheitlich zugestimmt. Wir sind und waren der Meinung, dass hier eine Chance, ein wertvolles, im Herzen Bruchsals liegendes großes Grundstück zu erwerben, vertan wurde, obwohl einige gute Nutzungsideen diskutiert wurden.

Die AfD/uBiB-Fraktion

Wolfgang Hirschberger

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen ab **1. September 2023** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

*„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“*

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule:**
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote





Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sachbearbeiter (m/w/d) für Haushalts- und Gebührenrecht in Teilzeit (28 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe 9c TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 11 LBesG)
– **Stellenkennziffer 2023-0070** –
Bewerbungsschluss: 30. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Bescheiderstellung und Widerspruchsbearbeitung im Bereich der Abwasserbeseitigung sowie die Überwachung des Vollzugs des Wirtschaftsplans.

Sachbearbeiter (m/w/d) für die Hauptregistrator

(Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0072** –
Bewerbungsschluss: 30. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Betreuung des zentralen Posteingangs, die Verteilung von Printmedien, die Aktenverwaltung anhand des kommunalen Aktenplans sowie die Mitarbeit bei der Einführung der E-Akte und des neuen kommunalen Aktenplans 21.

Sachbearbeiter (m/w/d) für die Verwaltungsstellen Büchenau und Helmsheim/Heidelsheim in Teilzeit

(bis Entgeltgruppe 6 bzw. 7 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0074** –
Bewerbungsschluss: 30. April 2023

Zu besetzen sind die Funktionen „Verwaltungsstellenleitung“ und „Sachbearbeitung in den Verwaltungsstellen“. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Bearbeitung von Anträgen im Ausweis-, Pass- und Meldewesen sowie von Angelegenheiten der Friedhofsverwaltung.

Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Umwelt und Mobilität in Teilzeit (50 % Beschäftigungsumfang)

– **Stellenkennziffer 2023-0033** –
Bewerbungsschluss: 16. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Bearbeitung aller vom Landkreis übertragenen abfallbezogenen Aufgaben einschließlich der Abrechnung, Beratung von Bürgern/-innen und der Koordination des Schadstoffmobils.

Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Wahlen und für Sonderaufgaben

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0046** –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zum Aufgabenschwerpunkt gehört zunächst die organisatorische und personelle Vorbereitung und Durchführung aller Wahlen, z. B. die Kommunalwahlen 2024. Im Zeitalter des digitalen Umbruchs stehen darüber hinaus weitere interessante und verantwortungsvolle Sonderaufgaben zur Umsetzung an, für die wir Verstärkung benötigen.

Sachbearbeiter (m/w/d) im Prozessmanagement

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 9c TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0044** –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Prozessoptimierung und -digitalisierung, das Wissensmanagement sowie Projektarbeit im Bereich Digitalisierung.

Sachgebietsleitung (m/w/d) Clientmanagement

(bis Entgeltgruppe 10 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0036** –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Überwachung und Sicherstellung der Versorgung mit Softwarelizenzen, die Beschaffung, Installation und Pflege von Hard- und Software sowie die Leitung des Sachgebietes mit sechs Mitarbeitern/-innen.

Meister (m/w/d) für den Bereich Straßenreinigung

– **Stellenkennziffer 2023-0060** –
Bewerbungsschluss: 23. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Sicherstellung der Arbeitsabläufe in der Straßenreinigung sowie die Fachaufsicht und Führung von 22 Mitarbeitern.

Maurer (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0062** –
Bewerbungsschluss: 23. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. Maurer- und Betonarbeiten sowie Abbruch- und Entsorgungsarbeiten an städtischen Gebäuden.

Abwassermeister oder Abwassertechniker (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(Entgeltgruppe 9a TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0038** –
Bewerbungsschluss: 9. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Leitung des Bereiches Abwassertechnik sowie die Ausbildung von Fachkräften für Abwassertechnik.

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

– **Stellenkennziffer 2023-0064** –
Bewerbungsschluss: 9. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört die Betreuung der abwassertechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs, wie beispielsweise die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen.

Mitarbeiter (m/w/d) für die Abteilung Sportentwicklung in Teilzeit (ca. 12 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0056** –
Bewerbungsschluss: 16. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören die Quartalsabrechnung der Bruchsaler Hallenbelegung sowie die Mitwirkung bei Sportveranstaltungen der Stadt Bruchsal.

Schulsekretär (m/w/d) für die Grundschule Helmsheim in Teilzeit (ca. 12 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0058** –
Bewerbungsschluss: 16. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. allgemeine Sekretariatstätigkeiten und die Organisation von Veranstaltungen.

Mehrere Hausmeister (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 4 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0054** –
Bewerbungsschluss: 9. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Koordination und Betreuung der Reinigungskräfte in Zusammenarbeit mit dem Gebäudemangement, Kleinreparaturen an und in den Gebäuden und den dazugehörigen Außenanlagen sowie weitere hausmeistertypische Tätigkeiten in unterschiedlichen Gebäuden.

Mehrere Mitarbeiter (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Informationen zum Wasserzählerwechsel:

Wasserzählerwechsel wegen Ablauf der Eichzeit 2022 in Büchenau
Aufgrund des deutschen Eichgesetzes wird Ihr Wasserzähler routinemäßig alle 6 Jahre gewechselt. In nächster Zeit werden im Stadtteil Büchenau die Wasserzähler mit Fälligkeit 2022 getauscht. Der Ausbau des alten Wasserzählers bzw. Einbau des neuen Wasserzählers ist für unsere Wasserabnehmer mit keinerlei Kosten verbunden. Der Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“ hat für den Stadtteil Büchenau hierfür ein Fachunternehmen, die Firma BFW Geissler GmbH aus Forst, beauftragt. Die Monteure können sich per Ausweis legitimieren. Damit der Wasserzählerwechsel zügig erfolgen kann, bitten wir Sie, Ihren Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten. Dies ist auch insbesondere bei Schäden an der Wasserverbrauchsanlage sehr wichtig, da sich im Bereich des Wasserzählers die Absperrreinrichtungen für die Wasserverbrauchsanlage befinden. Diese sollten ebenfalls jederzeit ungehindert zugänglich sein.

Des Weiteren bitten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse um Beachtung folgender Hinweise:

- Veranlassen Sie, dass eine von Ihnen beauftragte Person bei dem Zählerwechsel anwesend ist, sofern Sie verhindert sein sollten.
- Überprüfen Sie oder die von Ihnen beauftragte Person, dass der abgelesene Zählerstand richtig ist und bestätigen Sie dies durch eine Unterschrift auf dem Wasserzählerwechselbeleg, da im Nachhinein keinerlei Ansprüche geltend gemacht werden können.
- Kontrollieren Sie nach Einbau des Wasserzählers mehrfach (im Abstand von einigen Tagen) die Dichtheit der Verschraubungen und der Ventile (Sichtkontrolle).

Die oben aufgeführten Punkte dienen Ihrer und unserer Sicherheit, da es bei Schäden an Ihrer Wasserverbrauchsanlage wichtig ist, schnell die Wasserversorgung an dem Wasserzähler ohne Schwierigkeiten abstellen zu können. Für kurzzeitige Einschränkungen der Wasserversorgung, die im Zusammenhang mit dem Zählerwechsel entstehen, bitten wir um Ihr Verständnis.

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Amtliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal

Aufgrund des § 18 GKZ in Verbindung mit § 79 der GemO für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung der Musik- und Kunstschule Bruchsal in ihrer Sitzung vom 15.12.2022 folgende Haushaltssatzung inkl. Haushaltsplan und Stellenplan für das Jahr 2023 beschlossen:

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Musik- und Kunstschule voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird festgesetzt auf

1. Musikschule

Ergebnishaushalt

• Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.866.262 €
• Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	- 2.866.262 €
• Ordentliches Ergebnis	0 €

Finanzhaushalt

• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.828.508 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.848.262 €
• Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	19.754 €
• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 17.000 €
• Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 17.700 €
Finanzierungsmittelbestand	-36.754 €

2. Kunstschule

Ergebnishaushalt

• Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	737.898 €
• Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	- 737.898 €
• Ordentliches Ergebnis	0 €

Finanzhaushalt

• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	735.998 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 733.198 €
• Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	2.800 €
• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 4.500 €
• Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 4.500 €
Finanzierungsmittelbestand	- 1.700 €

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 154.000 €.

§ 3

Umlage

Entsprechend § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 10 der Satzung des Zweckverbandes wird eine Umlage erhoben. Die Umlageberechnung ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Musikschule	
• Betriebskostenumlage	1.288.292 €
• Kapitalumlage	0 €
Kunstschule	
• Betriebskostenumlage	272.109 €
• Kapitalumlage	0 €

§ 4

Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Die Übereinstimmung dieser Haushaltssatzung mit dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 15.12.2022 wird bestätigt.

2.

Aufgrund des § 18 GKZ in Verbindung mit § 95 der GemO für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung der Musik- und Kunstschule Bruchsal in ihrer Sitzung vom 15.12.2022 den Jahres-

abschluss inkl. Bilanz für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen. Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes der Musik- und Kunstschule Bruchsal ist vom Regierungspräsidium Karlsruhe mit Erlass vom 30.03.2023 Nr. RPK14-2207-66/8/4 bestätigt worden. Die Haushaltssatzung inkl. Haushaltsplan und Stellenplan 2023 und der Jahresabschluss 2021 werden ab 17.04.2023 auf die Dauer von sieben Tagen zur Einsicht in der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacher Straße 3-7, Zimmer A 18, öffentlich aufgelegt.

Gez.
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
Verbandsvorsitzende

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Diese Rechtswirkung tritt nicht ein, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind,
2. die Verbandsvorsitzende des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal dem Beschluss der Verbandsversammlung nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal innerhalb der Jahresfrist unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Gez.
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung

Auf Veranlassung des Regierungspräsidiums Stuttgart wird bekanntgegeben:

Genehmigungsverfahren gem. § 6 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) in Verbindung mit §§ 49 ff. Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung zur Anlage und zum Betrieb des Sonderlandeplatzes VertiPort Bruchsal

Auslegung der Genehmigung zur Einsicht

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat gemäß § 6 LuftVG in Verbindung mit §§ 49 ff. LuftVZO der Volocopter GmbH, Zeiloch 20 in 76646 Bruchsal, die Genehmigung zur Anlage und zum Betrieb des Sonderlandeplatzes VertiPort Bruchsal erteilt. Der Sonderlandeplatz dient den Erprobungs-, Optimierungs- und Entwicklungszwecken bemannter, elektrisch betriebener und zugelassener VTOL-Fluggeräte der Firma Volocopter GmbH und darf ausschließlich durch die Platzhalterin genutzt werden.

Auslegung der Genehmigung

Die Genehmigung und die dazugehörigen Unterlagen liegen zwei Wochen, ab

Mittwoch, den 12.04.2023 bis einschließlich Mittwoch, den 26.04.2023

beim Rathaus der Stadt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal, Raum B 024, während der Öffnungszeiten von

Montag	8:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 Uhr – 13:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag	8:00 Uhr – 13:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Mit dem Ende dieser Auslegungsfrist gilt die Genehmigung gegenüber denjenigen Betroffenen, über deren Einwendungen und Stellungnahmen nicht entschieden worden ist, als zugestellt.

Die ausgelegten Unterlagen können zeitgleich auch auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart unter folgendem Link eingesehen und heruntergeladen werden: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/service/bekanntmachung/luftverkehr/>

Bruchsal, den 06.04.2023

Bürgermeisteramt

Termine aller Parteien

AfD

Die deutsche Energiepolitik –

Grünes Wunschdenken und die Realität – Vortrag am 6. April

Der Stadtverband Bruchsal lädt gemeinsam mit dem Kreisverband Karlsruhe-Land zum Vortrag und Diskussion mit **Dr. Christian Blex** ein. Der Referent Dr. Christian Blex ist Physiker und promovierter Diplommathematiker und ist stellv. Leiter des NRW-Landesfachausschusses Energie, Wissenschaft und Forschung und Mitglied im Bundesfachausschuss Klima, Energie, Technik und Digitalisierung. Los geht es am **6. April um 18 Uhr** in der **Sch lindwein Stuben, Altenbürgstr. 6 in Karlsdorf-Neuthard**.

Baustellen in Bruchsal

Sperrung der Werner-von-Siemens-Straße von 6. bis 13. April

Die Deutsche Bahn erneuert die Eisenbahnbrücke über die Werner-von-Siemens-Straße in Bruchsal. Über Ostern baut die DB die letzte der sieben Hilfsbrücken ein, über die die Züge bis zur Inbetriebnahme der neuen Brücke fahren werden. Anschließend geht es mit den Arbeiten unter der Brücke weiter.

Für den Einbau der Hilfsbrücke ist die Werner-von-Siemens-Straße im Bereich der Eisenbahnbrücke von Donnerstag, 6. April, bis Donnerstag, 13. April, für alle Verkehrsteilnehmer/-innen voll gesperrt. Zu Fuß Gehende können über die Unterführung am Bahnhof ausweichen und für den Radverkehr wird eine Umleitung über die Grabener Straße eingerichtet. Alternativ können Radfahrende ebenfalls die Unterführung am Bruchsaler Bahnhof zum Queren der Bahnlinie nutzen. Eine örtliche Umleitung für den Kraftfahrzeugverkehr ist ausgeschildert.

Ab dem 13. April tritt eine bauzeitliche Höhenbeschränkung unter der Brücke auf vier Meter Durchfahrts Höhe in Kraft. Darüber hinaus bestehen für den motorisierten Verkehr keine Einschränkungen durch die Bauaktivitäten. Für Fußgänger/-innen und Radfahrer/-innen steht in der Regel einer der beiden Gehwege unter der Brücke zur Verfügung. Für kurze Zeiträume kann eine Sperrung beider Wege erforderlich sein.

Von Samstag, 8. April, bis Mittwoch, 12. April, kommt es auch zu Fahrplanänderungen und Zugausfällen im Nah- und Fernverkehr. Die Deutsche Bahn empfiehlt Reisenden, sich vor Fahrtantritt auf www.bahn.de oder www.kvv.de über ihre gewünschte Verbindung zu informieren.

Die Bahn setzt alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bittet die DB Anwohner/-innen und Verkehrsteilnehmer/-innen um Verständnis.

Aktuelle Informationen zum Projekt gibt es im BauInfoPortal der DB unter: <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/bruchsal-werner-von-siemens-strasse-eue>

Vollsperrung

Kreuzungsbereich Neutharder Straße, Au in den Buchen, Gustav-Laforsch-Straße und Im Grün in Büchenau im Rahmen der Fahrbahndeckensanierung

Im dritten Bauabschnitt der Fahrbahndeckensanierung in der Neutharder Straße und in Au in den Buchen muss der Kreuzungsbereich vom 11. bis 16. April voll gesperrt werden. Eine Zufahrt zum Einkaufsmarkt ist nur über die L558 möglich.

Zu Fuß Gehende können den Gehweg entlang der Arbeitsstelle nutzen. Eine Umleitung für den überörtlichen Verkehr ist ausgeschildert.

Sie möchten mehr über Bruchsal erfahren?

Dann schauen Sie auf unsere Homepage www.bruchsal.de

Aus dem Gemeinderat

Berichterstattung Gemeinderat 28. März

TOP 2 Jugendgemeinderat – Ernennung eines Nachrücker

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung wurde Marlon Krajl zum Mitglied des Jugendgemeinderats ernannt. Er rückt für Anastasia Gärtner nach. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (rechts) überreichte ihm zusammen mit Inge Ganter vom Amt für Familie und Soziales die Ernennungsurkunde.



Marlon Krajl wurde zum Mitglied des Jugendgemeinderats ernannt

Foto: PRIK

TOP 3 Bahnprojekt Gütertrasse Mannheim-Karlsruhe - Information zum Planungsstand der Bahn - Vorstellung der Auswirkungenanalyse Gemarkung Bruchsal

Es geht voran mit den aktuellen Planungen zum Lückenschluss der Gütertrasse von Mannheim nach Karlsruhe. Anfang März fand das zehnte Dialogforum statt. Den aktuellen Planungsstand der Bahn nahm der Gemeinderat ebenso einstimmig zur Kenntnis, wie die Auswirkungenanalyse für die Gemarkung Bruchsal. Zudem ist die Verwaltung beauftragt worden, die Bruchsaler Forderungen als Stellungnahme an die Bahn weiterzugeben. Konkret sind weiterhin zwölf mögliche Linienvarianten favorisiert, die die Gemarkung Bruchsal betreffen. Die Varianten unterscheiden sich im Wesentlichen in der Anbindung von Norden herkommend. Sie treffen entweder von Norden parallel zur A5 auf Bruchsaler Gemarkung oder über eine Querverbindung der Bestandsstrecke Mannheim Richtung Graben-Neudorf.

TOP 4 Fernwärmeausbau in Bruchsal und Region - Sachstandsbericht der Stadtwerke

Bruchsal und der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe - Präsentationen von Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe und Stadtwerken Bruchsal

Mehrheitlich hat der Gemeinderat den Bericht zum Ausbau einer kommunalen und einer regionalen Fernwärmeversorgung zur Kenntnis genommen. Zugleich wurde die Verwaltung beauftragt, die beiden Ausbauprozesse – Fernwärmenetze und Tiefengeothermie – nach Möglichkeit zu unterstützen, über die beiden Prozesse engmaschig zu berichten, sowie klimapolitisch und finanziell relevante Fragen dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen. Über das Bundesförderprogramm „Wärmenetze 4.0“ haben die Stadtwerke Bruchsal zusammen mit der Umwelt- und Energieagentur und einem Ingenieurbüro eine Machbarkeitsstudie zum Fernwärmeausbau in der Bruchsaler Kernstadt erarbeitet, welche ein Ausbauszenario in drei Bauabschnitten im Zeitraum bis 2035 zu Grunde legt. Mit der Tiefengeothermie hat die Region ein enormes Wärmepotential aus erneuerbaren Quellen, das einen Großteil des Wärmebedarfs im Landkreis Karlsruhe decken kann.

Mit der Frage wie dieses Potential wirtschaftlich darstellbar bestmöglich in der Region verteilt werden kann, beschäftigt sich die Wärmeausbaustrategie, die der Landkreis zusammen mit der Umwelt- und Energieagentur und weiteren Experten erarbeitet hat.

TOP 5 Aktuelle Entwicklungen im Bereich Kinderbetreuung und Planungsstand weiterer Handlungsschritte zur Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder im Vorschulalter in Bruchsal

Einstimmig haben sich die Stadträte/-innen für die von der Verwaltung vorgeschlagenen Handlungsschritte zur Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder im Vorschulalter in Bruchsal ausgesprochen. Zuvor haben sie der Prüfung und Ausarbeitung sozial

gerechter Vergabekriterien zur KiTa-Platzvergabe für Kinder von eins bis sechs Jahren zugestimmt und den Sachstand, hinsichtlich der in den nächsten zwölf Monaten zusätzlichen zur Verfügung stehenden Kinderbetreuungsplätzen zur Kenntnis genommen. Um den Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen in Bruchsal zu decken, wurden folgende Standortuntersuchungen vorgenommen: Umbau des katholischen Pfarrzentrums St. Peter als Erweiterung des Kindergarten St. Peter und Standortüberlegung „Bürogebäude Kinzigstraße 10“ (momentane Nutzung IB e.V.). Folgende Planungen sollen weitergeführt werden: Standortprüfung für weitere Naturkindergärten im Stadtgebiet, Sanierung des Kindergarten St. Elisabeth in der Kernstadt zur Erhaltung von drei Kinderbetreuungsgruppen, Standortprüfung für die Aufstellung einer temporären Containeranlage als Interimslösungen zur Unterbringung der drei Gruppen des Kindergarten St. Elisabeth auf dem Campusgelände und Konkretisierung der Planungen hinsichtlich des Standortes am Campus für einen sechs gruppigen Kindergarten.

TOP 6 / TOP 7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Dragonerweg“, Gemarkung Bruchsal – Abschluss des Durchführungsvertrags - Satzungsbeschluss

Mehrheitlich, bei einer Enthaltung, hat der Gemeinderat dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan und dem Abschluss des Durchführungsvertrags für den „Dragonerweg“ zugestimmt. Der Vorhabenträger plant die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 20 Wohnungen und Laubengangschließung sowie 30 Stellplätzen und Fahrradabstellanlagen und Spielfläche. Parallel zum Schattengraben wird ein vier Meter breiter Streifen für den Fall einer B35-Ausbauparallele freigehalten. Im Durchführungsvertrag hat sich der Vorhabenträger zur Anerkennung der baulandpolitischen Grundsätze der Stadt Bruchsal verpflichtet, wonach mindestens 25 Prozent der Wohnfläche geförderter sozialer Mietwohnraum sein müssen.

TOP 8 Zuschuss zum Deutschlandticket Job für städtische Mitarbeiter/-innen

Mehrheitlich hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, den städtischen Mitarbeitern/-innen eine 50-prozentige Bezuschussung zum Deutschlandticket Job vom 1. Mai an zu gewähren. Angestrebt wird von der Stadt, dass im Sinne der Ökologie und Nachhaltigkeit die Hälfte aller städtischen Mitarbeiter/-innen das angebotene Jobticket nutzen.

TOP 9 Beschaffung eines Schleppers für den Baubetriebshof

Einstimmig fiel das Votum des Gemeinderates für die Ersatzbeschaffung eines Schleppers für den Baubetriebshof aus. Die Auftragssumme beläuft sich auf 188.000 Euro. Zudem hat der Gemeinderat zugestimmt, das Altfahrzeug auf der Internetplattform zoll-auktion.de mit einem Mindestgebot von 25.000 Euro zu versteigern.

TOP 10 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flst.Nr. 12632/2, Eisenbahnstraße 10 - Bruchsal

Mit knapper Mehrheit hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, auf das im Grundbuch von Bruchsal eingetragene Vorverkaufsrecht Flst.Nr. 12632/2 (1.525 Quadratmeter Gebäude- und Freifläche Eisenbahnstraße 10) zu verzichten.

TOP 11 Ausbau Willy-Brandt-Straße - Vergabe der Bauleistungen

Einstimmig hat der Gemeinderat die Vergabe von Tief- und Straßenbauarbeiten für den Ausbau der Willy-Brandt-Straße zwischen Heinrich-Böll-Straße und Schnabel-Henning-Straße ausgesprochen. Die Kosten belaufen sich auf knapp 740.000 Euro.

TOP12 Gewährung eines Darlehens an die Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH

Ebenfalls einstimmig ermächtigt der Gemeinderat die Verwaltung, ein Darlehen in Höhe von bis zu vier Millionen Euro mit der Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH abzuschließen. Der Zinssatz soll hierbei marktüblich sein. Das Darlehen hat eine Laufzeit bis zum 30. November 2023.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

14. März

Jonas Leon Leicht

Eltern: Fabienne Leicht geb. Schäfer und Alexander Leicht

Herzlichen Glückwunsch!

Trauungen

31. März

Natalie Rosenkranz geb. Hanke und Stefan Rosenkranz

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

20. März

Manuel Bernhard Förderer

23. März

Winfried Heep

24. März

Margarete Wenzel geb. Benkler

25. März

Martha Abmaier geb. Markus

26. März

Josefine Weiss geb. Manier

28. März

Doris Maria Burger geb. Hartmann

29. März

Anneliese Franziska Bleickert geb. Oberle

30. März

Irene Anna Brenner

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

7. April

Mangei, Gerda Maria

70 Jahre

9. April

Szagal, Stefan

90 Jahre

Schmid, Waltraud

80 Jahre

Eszterle, Johann Wilhelm

70 Jahre

Pentek, Johann

70 Jahre

10. April

Bermejo Horcajo, Francisco

80 Jahre

Kroll, Peter Wolfgang

75 Jahre

Kallenbach, Peter Otto

70 Jahre

11. April

El-Alem, Karin Gudrun

75 Jahre

Dörner, Josef Anton

70 Jahre

Rohr, Margot Anna

70 Jahre

Gigler, Prakobsuk

70 Jahre

12. April

Dirks, Elisabeth

70 Jahre

13. April

Pleli, Mirjana

80 Jahre

Bradaric, Nediljko

75 Jahre

Arnold, Helmut Franz

70 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Jugendschutz-Testkäufe im März - Alle geprüften Shisha-Shops fallen durch!

Im März fanden wieder Testkäufe in der Bruchsaler Innenstadt und den Ortsteilen statt. Diesmal wurden 23 Verkaufsstellen, darunter Supermärkte, Zeitungskioske, Shisha-Shops und Tankstellen von den Mitarbeitenden des Landratsamtes Karlsruhe, dem Polizeirevier Bruchsal und des Ordnungsamtes überprüft. Wie schon in den vergangenen Jahren, versuchten hier Jugendliche im Alter zwischen 16 und 17 Jahren Waren zu kaufen, die nach Jugendschutzgesetz erst

ab 18 Jahren erhältlich sein sollten. Aufgrund der schlechten Ergebnisse aus vorangegangenen Testkauf-Aktionen wurden zu diesem Termin drei, statt nur zwei, Teams eingesetzt, um flächendeckender agieren zu können. 8 von 23 Verkaufsstellen bestanden auch dieses Mal nicht – das Verkaufspersonal gab die „heiß begehrten Artikel“ an die Minderjährigen ab.

Mit der Aufstockung um ein Testteam konnten erstmals alle Bruchsaler Shisha-Shops getestet werden. Mit schockierendem Ergebnis – alle fielen durch!

Seit einigen Jahren wird der Trend des Shisha-Rauchens immer beliebter. Natürlich steht auch der Alkoholkonsum bei den Jugendlichen hoch im Kurs. Aber es wird als ein gemeinschaftliches Erlebnis empfunden, sich eine Wasserpfeife zu teilen – jedoch nicht ohne gesundheitliche Schäden davonzutragen. Daher ist diese Art von Tabak auch erst ab 18 Jahren erlaubt.

„Es war uns daher ein besonderes Anliegen, diese Shops bei der jüngsten Aktion, ins Visier zu nehmen“, sagt Katrin Pflüger, die im Ordnungsamt zuständige Sachgebietsleiterin.

Generell dient das Jugendschutzgesetz dem Zweck, junge Menschen vor schädlichen Einflüssen zu bewahren. Das heißt auch, dass nicht nur Erziehungsberechtigte eine Fürsorgepflicht haben. Durch regelmäßige Testkäufe sollen die Verkaufsstellen auf die Problematik hinsichtlich des Alkohol- und Tabakverkaufs sensibilisiert werden. „So dient auch das Bußgeld in Höhe von stattlichen 200 Euro bei einem ersten Verstoß dem Zweck, beim Verkaufspersonal das Pflichtbewusstsein zu stärken“, führt Ordnungsamtsleiterin Jessica Deutsch aus. „Wir steigen außerdem in die individuelle Kommunikation mit der Leitung von Verkaufsstellen ein, die wiederholt durchgefallen sind“.

Auch für 2023 werden wir die Testkäufe erneut ausweiten und hoffen damit auf eine Verbesserung dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

8. Mini-Olympics der Sportkreisjugend Bruchsal

Zum 8. Mal finden die Mini-Olympics der Sportkreisjugend Bruchsal vom 30. Juni bis 2. Juli statt.

Unter der Schirmherrschaft von Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick werden die Spiele im Sportzentrum Bruchsal stattfinden. Es werden Sportangebote für Kinder und Jugendliche angeboten.

Das Besondere ist das olympische Zeltdorf der Mini-Olympics direkt am Sportgelände. Ihr könnt das ganze Wochenende bei uns verweilen.

Ablauf und das sportliche Angebot:

Beginn der Spiele ist am Freitag um 19 Uhr mit einer Eröffnungsgala im Bruchsaler Sportzentrum. Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr, die Vereine, diese Gala mit einem Programmpunkt bereichern würdet.

Der darauffolgende Samstag und Sonntag steht ganz im Zeichen des Wettkampfes. Folgende Sportarten und Altersklassen werden angeboten:

Bogenschießen: Schüler und Rahmenprogramm

Schießen: Luftgewehr und Luftpistole

Fußball: G- und D-Junioren.

Bei den G- Junioren erhält jeder Teilnehmer eine Medaille.

Handball: Minis-E-D-Jugend.

Bei den Minis erhält jeder Teilnehmer eine Medaille.

Leichtathletik: w/m 6 bis 13 Jahre

Turnen: w/m 6 bis 15 Jahre

Ringen: Grundschüler

Schach: U8- U20

Hockey

Ganz besonders sind wieder die **Kindergartenkinder** zum Mini-Vierkampf bzw. Kindergarten-Vierkampf eingeladen. Jedes Kind erhält ein T-Shirt, Medaille und eine Urkunde.

Die jeweils drei Erstplatzierten erhalten im Stadion auf dem Siegerpodest ihre Medaille. Die Siegerehrungen werden von erfolgreichen Sportlern durchgeführt. Die Siegerteams bei den D-Junioren, im Fußball und die Siegerteams des Handballturnier E- und D-Jugend erhalten jeweils **einen Satz Trikots** von dem Hauptsponsor BGV. Auch die Sieger in den Einzelsportarten erhalten als Zugabe **zwei Tickets** für die Rhein-Neckar Löwen.

Der Anmeldeschluss ist der **1. Mai**.

Teilnehmen können auch interessierte Kids von außerhalb des Sportkreises, es sind keine Grenzen gesetzt. Alle Informationen und Ausschreibungen gibt es auf der Homepage der Sportkreisjugend: www.mini-olympics.de.

49. Bruchsaler Stadtflohmarkt am Samstag, den 1. Juli

Am Samstag, 1. Juli, 8 bis 14 Uhr, findet der 49. Bruchsaler Stadtflohmarkt vor dem Schloss/Schönbornstraße statt. Aufbau ist bereits ab 4 Uhr möglich. In diesem Jahr wird der Flohmarkt wieder unter der Leitung des Ordnungsamtes Bruchsal sein.

Der Anmeldezeitraum ist vom 2. bis 31. Mai. Vorherige Anmeldungen werden nicht berücksichtigt. Bewerbungen können gerne postalisch an das Ordnungsamt Campus 1, per E-Mail handelungsgewerbe@bruchsal.de oder telefonisch bei Frau Manz unter der Telefonnummer (072 51) 79-27 83 abgegeben werden. Folgende Daten müssen dafür angegeben werden: Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Kontaktdaten (E-Mail und Telefonnummer) sowie die Angabe der Meter des gewünschten Standes.

Platzwünsche oder Ähnliches können nicht garantiert werden.

Die Standgebühr für Erwachsene beträgt je laufenden Meter 3,50 Euro sowie bei Kindern und Schüler/-innen bis zum vollendeten dreizehnten Lebensjahr mit einem eigenen, getrennt aufgebauten Stand 0,50 Euro je laufender Meter. Die Standgröße muss mindestens ein laufender Meter bis höchstens fünf Meter betragen. Der Verkauf von nahezu Allem ist gestattet: Krimskrams, altes Spielzeug, Bücher, Comics, Schallplatten, Küchengeräte, alte Uniformen, Dinge vom Bauernhof, alte Möbel, Münzen, Briefmarken, Kunst und Kitsch; kurz und gut: alles, was nur auf Verdacht einen Käufer/-in finden könnte.

Nicht verkauft werden dürfen: Lebende Tiere, Lebensmittel und Getränke, Schusswaffen und Munition sowie Hieb- und Stoßwaffen, Kriegsspielzeug, neue Handelswaren.

Bis spätestens Mitte Juni erhält man eine Anmeldebestätigung mit Angabe der Standplatznummer.

Bruchsaler Stadtgeschichte in 13 Klangbildern (Teil 2)

... Eine nachdenkliche Zäsur wird vom Ensemble „Shtetl Tov“ im perfekten Klezmer-Sound eingefügt, mit ungewohnten Ganztonschritten und im melancholischen Dauer-Moll. Carlos Mendes hat den Brusler Dorschd, eine Komposition des jüdischen Mitbürgers Otto Oppenheimer, seiner fastnachtlich unbeschwert-naiven Wirkung entrisen, dafür in Dissonanzen eingebettet, kompositorisch umgewandelt und damit angemessen präsentiert zu den Fotos von der Vertreibung Bruchsaler Juden. Bomben über Bruchsal, Rettungswagen und Feuerwehr, Bruchsal brennt und die Tieftöner lassen das Vibrieren der Einschlüge körperlich miterleben. Wir sehen die traurige Schlossruine, aber auch die Auferstehung Bruchsals mit Baukränen, Mauersteinen und Beton. Die Maschinen rattern wieder und die mechanischen Tanzschritte verdeutlichen das hektische Treiben des Aufbaus nach 1945. Es wird gefeilt, gefräst, gehämmert und die Band rhythmisiert extrem anspruchsvoll, einfallsreich und kultiviert das emsige Treiben in der Stadt als musikalisch-rockige Visitenkarte.

Nach 90 Minuten einer perfekten Performance riss es die Besucher im vollbesetzten Rechbergsaal von den Stühlen und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte allen Aktiven mit besonderer Herzlichkeit. Man spürte auch ihre hohe Wertschätzung für Thomas Adam, der gemeinsam mit Heinz Huber und Carlos Mendes als Ideengeber involviert war, der aber auch als Historiker, Impresario und versierter Organisator das komplexe Geschehen organisatorisch zusammenhält.

Mit diesem Projekt hat die Stadt Bruchsal und ihre Kulturabteilung nicht nur alle Besucher gleich zweimal begeistert, sondern auch einen zeitgemäßen kunstspartenübergreifenden Akzent gesetzt, der seinesgleichen sucht und lange nachwirken wird.

(Johann Beichel)

Handeln und Higgen in Heildesheim

Am Ostersonntag, 9. April, laden die Heildesheimer wieder ein zum traditionellen Krämermarkt in der Ortsmitte mit dem beliebten Ostereierhiggen. Die Großherzoglich Badische Schützenbruderschaft Heildesheim wird um 15 Uhr den Startschuss dafür abgeben mit einem Salutschießen. Beim „Higgen“ werden hartgekochte Ostereier gegeneinander geschlagen. „Spitz auf spitz“ oder „A ... auf A ...“, wird dabei gerufen. Wessen Ei zerbricht, der muss es abgeben. Die Eier verkauft der Verein Stammtisch Spinnclub 1918, der diese alte Tradition wiederbelebt hat. Mit dabei sind auch die Eierfrauen aus Oberacker, die sich zum 20. Mal auf den Weg machen mit ihren großen Körben voller Eier. Ganz Heildesheim freut sich, dass das Traditionsfest wieder stattfinden kann. „Der Oster- und Higgomarkt gehört einfach zum Osterfest in Heildesheim“, sagt Uwe Freidinger, der Ortsvorsteher. „Hier treffen sich die Menschen auf der Straße und sind fröhlich.

Das haben wir in der Vergangenheit sehr vermisst.“ Fürs farbenfrohe Ambiente sorgen die verschiedenen Krämer- und Marktstände mit vielerlei Angeboten für Küche, Haus und Hof, mit Nützlichem, Schö-nem und Süßem sowie auch wieder mit einem Kinderkarussell.



Foto: Hans-Peter Safrank

Die SWR1 „Für uns in Baden-Württemberg“-Tour kommt!

SWR1 Baden-Württemberg geht in der Osterferienwoche auf Tour durchs Land. Eine Live-Radiosendung mit interessanten Gästen aus der Region, einer kleinen kulinarischen Reise durchs Land und natürlich den größten Hits aller Zeiten warten auf die Hörer/-innen am Radio und natürlich auch auf die Besucher vor Ort.

Einmal gegen den Uhrzeigersinn quer durch Baden-Württemberg zu hören und zu sehen.

Die SWR1 „Für uns in Baden-Württemberg“-Tour beginnt am Ostermontag in Bruchsal. An diesem Tag wird das Radioprogramm von SWR1 Baden-Württemberg von 12 bis 18 Uhr live aus dem mobilen Studio gesendet. Zeitgleich gibt es einen Video-Stream auf SWR1.de.

Das SWR1 Außendienst-Team

Gastgeber der „Für uns in Baden-Württemberg“-Tour sind wieder die beiden SWR1 Moderatoren Stefanie Anhalt und Corvin Tondera-Klein. Schon zweimal waren Anhalt und Tondera-Klein während der SWR1 Hitparade im Oktober mit dem mobilen Studio im Land unterwegs. Bis zum Herbst wollen die beiden aber auch dieses Jahr nicht warten, um wieder bei ihren Hörerinnen und Hörern zu sein.

Radio und die Region erleben

Für die Sendungen vor Ort sind interessante und ganz bunt gemischte Gesprächspartner der Regionen eingeladen, die viel über sich und ihre Heimat zu erzählen haben. Eingeladen sind aber auch alle interessierten Menschen, sich selbst ein Bild von einer Radioproduktion aus nächster Nähe zu machen und mit den Moderatoren und den Mitarbeitern des SWR ins Gespräch zu kommen. Damit niemandem beim Besuch der SWR1 „Für uns in Baden-Württemberg“-Tour die Puste ausgeht, wartet in jedem Ort auch ein Foodtruck aus der Region auf hungrige Besucher.

100 Jahre Radio in Deutschland – exklusive SWR1 DAB+ Radios zu gewinnen

Gründe zum Feiern gibt es bekannterweise immer. Und so feiert die gesamte ARD dieses Jahr 100 Jahre Radio in Deutschland. Bei der SWR1 „Für uns in Baden-Württemberg“-Tour (und darüber hinaus im Programm von SWR1) gibt es deswegen auch etwas zu gewinnen: Beim „Jünger oder Älter“-Quiz können Besucher vor Ort ein exklusives SWR1 DAB+ Radio gewinnen. Dazu sind sechs Begriffe (Persönlichkeiten, Bauwerke oder Erfindungen) richtig einzuordnen, ob sie eben jünger oder älter als das Radio in Deutschland sind.

www.SWR1.de

Kontakt:

Jens Nagler, SWR1 BW On Air Promotion & Events,
jens.nagler@swr.de, 0175 433 233 6

Ausflug der Bruchsaler Schulleitungen

Viel Freude hatten die Bruchsaler Schulleitungen am vergangenen Wochenende wieder bei ihrem traditionellen Schulleiterausflug im Frühjahr.

Nach dreijähriger Corona-Pause ging es dieses Mal für die rund 30 Teilnehmer, darunter auch viele ehemalige Schulleiterinnen und Schulleiter, nach Rheinsheim, wo auf dem Gelände des VfR Rheinsheim ein zünftiges Bouleturnier ausgetragen wurde.

In Zweier- oder Dreier-Teams traten die Kollegen unter fachkundiger Anleitung gegeneinander an, wobei so originelle Teamnamen wie „gerührt, nicht geschüttelt“, „Die kleinen Bouletten“ oder „Trio grandioso“ bereits für eine den Tag begleitende heitere Grundstimmung sorgten.

Beim Bowling, wie auch im Bocchia-Spiel, kommt es darauf an, seine Kugeln mit entsprechender Technik möglichst nah an der zuvor ausgeworfenen „Wutz“ zu platzieren oder zumindest näher gelegene Boulekugeln der gegnerischen Mannschaft von dem kleinen Orientierungsball weg zu befördern.

Schnell war klar, dass insbesondere die Ruheständler unter den Schulleitungen bereits über eine erhebliche Routine in diesem Spiel verfügten. So führte beispielsweise Jürgen Mittag, früherer Schönborn-Leiter, sein Team „Goldener Schnatz“ souverän zum Sieg.

Wie immer kamen auch gepflegte Gespräche bei einer ebensolchen Verköstigung im Restaurant „Bürgerhaus Löwen“ nicht zu kurz. Und die ganz Beharrlichen blieben gar über Nacht im Hotel.

Kurzum: Es war ein toller Nachmittag mit viel Spaß und zwei Stunden Sport an der frischen Luft. Der Dank der Teilnehmer galt einmal mehr den bewährten Organisatoren Liane Blank (Stirum-Schule) und Gernot Ries (Hebel-Schule).

Susanne Wessels (FSP Sancta Maria)



Foto: Susanne Wessels

Ordnungsamt und Polizeirevier bitten um Mithilfe:

Neuerlich wurden auf dem Piratenspielplatz (Wiesenstraße) Spritzen und Nadeln entdeckt, welche auf Drogenkonsum vor Ort hinweisen. Gemeinde- und Polizeivollzugsdienst bestreifen die Örtlichkeit daher verstärkt.

Sollten Sie etwas Verdächtiges finden oder feststellen, melden Sie sich bitte umgehend beim Polizeirevier, Schönbornstr. 12, 76646 Bruchsal, Tel. (072 51) 72 60, sodass die Polizei weitere Maßnahmen ergreifen kann. Dies gilt auch, wenn sich Unberechtigte auf dem Spielplatz aufhalten.

Wunderschön geschmückte Osterbrunnen in Büchenau und Heidelheim

In diesem Jahr wurden wieder die Osterbrunnen in Büchenau und Heidelheim von fleißigen Helfer/-innen gestaltet.

Seit 1996 wird in Büchenau dieser Osterschmuck mit großem Fleiß vorbereitet und aufgestellt.

Die bunte Pracht ist eine Freude für alle offenen Augen und Herzen.



Der Büchenauer Brunnen ist wieder mit circa 2000 bemalten, echten Eiern geschmückt Foto: EFS



In Heidelheim wurde der Brunnen feierlich herausgeputzt Foto: Fotofreunde Heidelheim

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneckerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 16.30 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

Neues aus dem Bürgerbüro



Ostersonntag - H7 Serviceschalter des Bürgerbüros geschlossen

Bitte beachten Sie:

Der H7 Serviceschalter des Bürgerbüros ist am Ostersonntag, den 8. April nicht besetzt.



Foto: Bürgerbüro Bruchsal

Abteilung Umwelt und Mobilität

Start der Kartierung von Flächen für den Biotopverbund

Das auf Landschafts-, Stadt- und Freiraumplanung spezialisierte Büro Bresch Henne Mühlinghaus erarbeitet für und mit der Stadt Bruchsal ein Biotopverbundkonzept. Wertvolle Naturflächen sollen so vernetzt werden. Zum einen sichert dies den langfristigen Erhalt unserer wertvollen und schönen Naturräume und zum anderen ist jede Stärkung von Naturraum und Biodiversität einen Beitrag zum Klimaschutz.

Dieses Frühjahr startet die kommunale Biotopverbundplanung für Bruchsal. Mitarbeiter von BHM und Stadt werden auf den Gemarkungen unterwegs sein um die zu ergreifenden Maßnahmen zu planen. Maßnahmen können zum Beispiel Pflege und Revitalisierung von Streuobstbeständen, Aufwertung von Wiesen durch Gehölzentfernung sein. Die genauen Maßnahmen werden im Laufe des Planungsprozesses entwickelt.

Der Maßnahmenkatalog soll künftig mit Unterstützung der Bürger und Landnutzer und des Landschaftserhaltungsverbands (LEV) in die Tat umgesetzt werden. So kann die Stadt schon bald mit attraktiven und gut vernetzten Lebensräumen wieder zu einer Heimat für viele gefährdete Tier- und Pflanzenarten werden.

Neben der Planung, die mit 90 Prozent der Kosten unterstützt wird, wird auch die Umsetzung der Biotopverbundmaßnahmen unterstützt. Die Maßnahmen können unter anderem über die Landschaftspflegeleitlinie mit 70 Prozent gefördert werden.

Die Landwirtschaft als größter Landnutzer, aber auch alle Interessierten und aktiven Bürger stellen wichtige Leistungsträger für den Biotopverbund dar. Eine Beteiligung kann auf freiwilliger Basis stattfinden und bringt keine Einschränkungen mit sich.



Foto: Netzwerk Blühende Landschaft

Im laufenden Planungsprozess sind Informations- und Beteiligungs-terminen für die Öffentlichkeit vorgesehen. Die Termine werden frühzeitig in den Amtsblättern und landwirtschaftlichen Infobriefen angekündigt. Unabhängig von den Terminen sind Vorschläge und Ideen aller Bürger und Landnutzer jederzeit willkommen.

Wer sich also zur Biotopverbundplanung einbringen oder informieren will, kann sich bei der Abteilung Umwelt & Mobilität der Stadt Bruchsal an Roman Hein (roman.hein@bruchsal.de) oder direkt an das Büro BHM, Frau Maria Weinrich (weinrich@bhmp.de, (072 51) 98 19 81 32) wenden.

Bei allgemeinen Fragen zum Biotopverbund steht jederzeit die Informationsstelle des Landschaftserhaltungsverbands (LEV@landratsamt-karlsruhe.de, (07 21) 936-87 010) zur Verfügung.

Photovoltaikberatung: Das PV-Mobil kommt nach Bruchsal!

Mittels Photovoltaik Sonnenenergie nutzen – die Eigenstromnutzung refinanziert die Investition und spart Ihnen darüber hinaus nachhaltig Stromkosten. Photovoltaik kann fast jedes Dach und ist Ihr persönlicher Beitrag zur Energiewende hin zur zeozweifreien Unabhängigkeit!

Also worauf warten? Das PV-Mobil der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe (UEA) kommt für Sie zum zweiten Bruchsaler Energieforum. Dort können Sie sich kostenfrei, unverbindlich, anbieterneutral und ganz auf Ihre individuellen Gegebenheiten zugeschnitten von Experten beraten lassen. Außerdem erwartet Sie beim Energieforum ein Impulsvortrag zum Thema Photovoltaik auf Einfamilienhäuser.

Im Rahmen des zweiten Bruchsaler Energieforums informieren Sie am Samstag, **22. April, 10 Uhr bis 14 Uhr**, die Experten der UEA mit dem PV-Mobil rund um das Thema Photovoltaik. Die PV-Experten werden gut sichtbar auf am Bürgerpark beim Bürgerzentrum stehen. Kommen Sie einfach vorbei!

Möglich macht es das Photovoltaik-Netzwerk Mittlerer Oberrhein, welches eines von zwölf regionalen PV-Netzwerken in Baden-Württemberg ist und vom Umweltministerium BW gefördert wird, denn: Mit Photovoltaik können Sie aktiv die Energiewende mitgestalten und sich unabhängiger von den Stromversorgern machen. Fast jedes Dach eignet sich dazu, mehr Strom zu produzieren, als ein Vier-Personen-Haushalt im Jahr durchschnittlich verbraucht. Damit werden Sie unabhängiger von steigenden Strompreisen, produzieren den Strom einfach kostengünstig selbst und profitieren von der Stromkosteneinsparung und darüber hinaus von der Einspeisevergütung. Mit Photovoltaik schützen Sie das Klima, denn ein Quadratmeter PV verhindert circa 56 Kilogramm CO₂ pro Jahr. Die Module haben eine Lebensdauer von weit mehr als 20 Jahren und können zu 90 Prozent recycelt werden. Lassen Sie sich ohne Termin beim PV-Mobil beraten! Mehr Informationen finden Sie unter www.Bruchsal.de/energiedialog

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Der NAIS-Internettreff im April

Der nächste kostenlose Internettreff findet am Mittwoch 12. April in der Woche nach Ostern statt. Nachdem im März einige Fragen offenbleiben mussten, werden diesmal erneut Themen rund um das Smartphone behandelt.

Das Ganze geschieht in einer lockeren Gesprächsrunde, die sich vorwiegend an Einsteiger wendet. Die beiden langjährigen ehrenamtlichen Moderatoren Dieter Müller und Josef Dörner werden Sie unterstützen, die Scheu vor den ersten Schritten zu überwinden.

Darüber hinaus können weitere Fragen behandelt werden: Zu Computern, Smartphones, Internet, Sicherheit et cetera. Ort des Treffens: Seminarraum 1 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG (Fahrstuhl vorhanden).

Termin: Mittwoch 12. April, 9 bis 10.30 Uhr.

Man muss nicht Rentner sein, um am Internettreff teilzunehmen! Sie können gern Smartphones, Tablets oder Notebooks mitbringen und per WLAN kostenlos ins Internet gehen. Der Bruchsaler NAIS-Internettreff ist eine zwanglose Gesprächsrunde und versteht sich quasi als Vorstufe zu den weiterführenden Kursen der VHS (die sich im gleichen Hause befindet). Das kostenlose Treffen findet seit 15 Jahren jeden Monat statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Solch eine niederschwellige Veranstaltung ist im deutschen Raum einmalig und somit ein Alleinstellungsmerkmal für Bruchsal! – Internet: www.neuesaltern.de.

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Besuch im Amtsgericht Bruchsal

Am **Donnerstag, 20. April** laden wir ein, nach vorheriger Anmeldung an einem **geführten Besuch** im Amtsgericht Bruchsal teilzunehmen. Die Behörde ist seit 1876 im sogenannten Kanzleibau des Bruchsaler Schlosses an der Schönbornstraße untergebracht. Einzelne Abteilungen wurden im Laufe der Zeit in weitere Gebäudeteile der Schlossanlage ausgegliedert.

Die Beschäftigten dort sind zuständig für Strafrecht, Familienrecht und Zivilrecht. Unter den verschiedenen Abteilungen findet sich auch das Ausbildungszentrum. Bei einer Führung erfahren wir, welche Rolle Bürgerinnen in einem Prozess als Angeklagte, als Zeugin oder als ehrenamtliche Richterin einnehmen können und was zum Beispiel eine Rechtsanwältin oder eine Sachverständige macht.

Im Rahmen der Führung ist eine Teilnahme an einem Prozess möglich. Danach besteht die Möglichkeit zu Fragen und Austausch mit einer Mitarbeiterin vor Ort.

Wir treffen uns um 8.30 Uhr; die Teilnahme ist kostenfrei; die Plätze sind begrenzt, deshalb ist Ihre verbindliche Anmeldung erforderlich.

Anmeldung und Informationen zum Treffpunkt:

Fürzán Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal
Tel.: 072 51 79-58 65, E-Mail: integrationsbeauftragte@bruchsal.de

An diesem Donnerstag findet kein Internationales Frauencafé im Haus der Begegnung statt!



Eingang Amtsgericht gegenüber des Bruchsaler Schlosses in der Schönbornstraße

Foto: (C. Spranger)

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

... und ABFLUG!



Foto: J. Steinel

... hieß es im Technikmuseum in Speyer für die 6c. Während unseres Schulheimaufenthalts Mitte März besuchten wir dort die Flugzeug- und Raumfahrt Ausstellung mit dem beeindruckenden IMAX-Kino und das Sea Life Speyer.

Drei Tage voller Erlebnisse fassten die Sechsklässler so zusammen:
Anna: Total Spaß gemacht hat mir das große Flugzeug (Boeing 747) zum Raufklettern und Reinsteigen im Technikmuseum.

Angey: Von oben konnte man dann mit einem Teppich runterrutschen! Aber ich fand den Achterbahn-Simulator am besten! Da wurden wir so richtig durchgeschüttelt!!

Milica: Ja! Der Simulator hat sich sehr schnell bewegt. Man hatte eine große weiße 3D-Brille auf. Das war einfach nur cool!

Laura: Im IMAX haben wir einen Film über Delfine gesehen.

Milica: Sea Life! Das Sea Life war besonders schön! Es gab viele verschiedene Fische, Haie und Schildkröten. Man konnte sogar Seesterne streicheln!

Noelia: Im Wassertunnel habe ich mich unter die große Schildkröte gesetzt!

Anna: Die Klassenparty im Keller der Jugendherberge war am besten von allem! Mit meiner Gruppe und der ganzen Klasse habe ich viel erlebt und einfach Spaß gehabt!

Erschöpft aber glücklich kamen wir nach drei Tagen wieder am Bahnhof in Bruchsal an, wo die Kids den wartenden Eltern in die Arme fielen und sich schon auf das eigene Bett freuten.

Drei Tage Action und Teamwork – das hat der Gemeinschaft sehr gut getan. Die Klasse wollte am liebsten gleich den nächsten Ausflug planen.

Balthasar-Neumann-Schule II

Neues aus der Balthasar-Neumann-Schule 2

Modeschule Bruchsal

Die Modeschule hat sich in diesem Jahr etwas Besonderes einfallen lassen. Die Abschlussklasse arbeitet an einem nachhaltigen Modelabel und setzt dabei auf eine umweltbewusste und nachhaltige Herstellung der Kleidung. Dabei legen die Schüler/innen großen Wert auf eine umweltfreundliche Produktion sowie auf die Verwendung von nachhaltigen Materialien. Dieses Projekt zeigt, dass die Modeschule nicht nur Wert auf die Vermittlung von Mode- und Designkenntnissen legt, sondern auch darauf, dass ihre Schülerinnen und Schüler eine Verantwortung gegenüber der Umwelt und der Gesellschaft übernehmen. Ein weiterer Vorteil der Modeschule ist, dass hier im Gegensatz zu vielen privaten Schulen kein Schulgeld erhoben wird.

Fachhochschulreife im Hauptfach Gestaltung

Die Balthasar-Neumann-Schule 2 bietet das einjährige Berufskolleg mit der Fachrichtung Gestaltung an und ist damit die einzige Schule in der Region, die diesen Bildungsgang anbietet. In nur einem Jahr erlangen die Schülerinnen und Schüler die Studierfähigkeit und können anschließend ein Studium an einer Hochschule aufnehmen. Voraussetzung für die Aufnahme in das einjährige Berufskolleg ist ein mittlerer Abschluss sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Technikerschule

Die Fachschule für Technik der Balthasar-Neumann-Schule 2 bietet ihren Schülerinnen und Schülern eine hervorragende Ausbildung in verschiedenen technischen Fachrichtungen. Die Technikerschüler bereiten derzeit ihre Abschlussarbeiten vor und können hier ihr erworbenes Wissen und ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Die Balthasar-Neumann-Schule 2 legt großen Wert darauf, dass ihre Absolventinnen und Absolventen hervorragende Berufsaussichten haben und ist stolz darauf, dass viele ihrer Absolventinnen und Absolventen in renommierten Unternehmen erfolgreich arbeiten.

Technisches Berufskolleg

Die Abschlussklasse des 2-jährigen Technischen Berufskollegs in der Fachrichtung „Computerunterstützte Fertigung“ arbeitet derzeit an ihren Abschlussprojekten. Hierbei setzen die Schülerinnen und Schüler auf modernste Technologie und arbeiten mit 3D-Druckern, um ihre Projekte umzusetzen. Ein besonderes Highlight der Balthasar-Neumann-Schule 2 ist, dass die Schülerinnen und Schüler selbst an den 3D-Druckern arbeiten und ihr erworbenes Wissen praktisch anwenden können. Dadurch werden sie optimal auf ihren späteren Beruf vorbereitet und haben beste Aussichten auf eine erfolgreiche Karriere in der Industrie.

Heisenberg-Gymnasium



Osteraktion für die Ostukraine

Mit einer besonderen Osteraktion macht der Freundeskreis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) im Rhein-Neckar-Raum in diesen Wochen den Patientinnen, Patienten und Mitarbeitenden eines Krankenhauses im ostukrainischen Charkiw eine Freude. In Kooperation mit dem Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) werden hunderte Schokoladeneier und -hasen in die vom russischen Angriffskrieg gezeichnete Millionenstadt geliefert. Koordiniert wird die süße Überraschung von DAAD-Alumnus Prof. Dr. Igor Girka, der einst als Gastwissenschaftler des KIT das HBG besuchte und seither in engem Kontakt mit dem Gymnasium in Bruchsal sowie dem DAAD-Freundeskreis in Heidelberg steht. „Ostern ist das Fest der Auferstehung, der Hoffnung und des Friedens – und diese Botschaft möchten wir mit den kriegsgebeutelten Menschen vor Ort teilen“, erklären beide Gruppen unisono.



Österliche Überraschung
Foto: Susanne Jutzeler/Schweiz (Pixabay)

Die Osterinitiative ist Teil der seit über einem Jahr andauernden Hilfsaktion des DAAD-Freundeskreises und des HBG Bruchsal für das Krankenhaus, für das auch weiterhin Spenden gesammelt werden. Diese können entweder im Schulgebäude in Bruchsal (Sportzentrum 13c) bar abgegeben oder über GoFundMe überwiesen werden (<https://www.gofundme.com/f/hospital-in-charkiv-ukraine>). Bislang kamen auf diesem Wege fast 20 000 Euro zusammen, mehr als 140 Hilfspakete wurden verschickt. Prof. Girka führt zudem seit Tag eins der russischen Invasion ein öffentliches Kriegstagebuch. hb

„Antisemitismus im Föderalismus“

„Antisemitismus im Föderalismus“ – so lautete das Motto des diesjährigen CDU-Jahresempfanges, welcher im Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) stattfand. Nach einer Begrüßung durch den Stadtvorstand Dr. Thorsten Schwarz wurde gleich das Kernthema des Abends behandelt. Dr. Michael Blume, Beauftragter der Landesregierung, erzählte spannende und fesselnde Aspekte über den Antisemitismus, welcher auch bei uns in der alltäglichen Gesellschaft zu spüren ist. Auch der Abgeordnete Olav Gutting (MdB) und Landtagsabgeordneter Ulli Hockenberger waren vor Ort und unterstützten die Aspekte der Redner. Auch Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hielt eine Rede und verwies darin insbesondere auf das Vorantreiben von Projekten in Bruchsal. Bruno Unterhauser

Johann-Peter-Hebel-Schule

Der Hirsch ist nicht der Mann vom Reh



Der Hirsch ist nicht der Mann vom Reh

Foto: M.L.

Am 7. Februar, einem eiskalten Morgen, um 8.30 Uhr, startete für die Klassen 2b und 2c der Hebelschule ein besonderer Vormittag auf der Streuobstwiese Heubühl in Bruchsal. Dort trafen sich die beiden Klassen nacheinander mit der Natur-Umwelt und Streuobstpädagogin Frau Dickgießer-Weiß, um sich die verschiedenen Tiere in den Streuobstwiesen und deren Eigenschaften erklären zu lassen.

Nach einem Tierspuren-Memory und einer Einführung, welche Tiere im Winter hier unterwegs sind, verwandelten sich die Kinder kurzerhand in Detektive und konnten selbst auf die Suche gehen. Das daraufhin mit kleinen Fähnchen verzierte Streuobstmuseum wurde dann gemeinsam mit der Klasse und Frau Katrin Dickgießer-Weiß abgegangen und jede Spur besprochen. Von Wildschweinkot über Rehtrittsiegel bis hin zu Mauselöchern wurden viele heimische Tierspuren entdeckt. Nach der Suche durfte jedes Kind noch die Hauer eines Wildschweins, eine Abwurfstange eines Rehs und einen Rehschädel anschauen und befühlen.

In diesem Zuge wurde auch geklärt, dass der Mann vom Reh der Rehbock ist und nicht der Hirsch.

Die Kinder hatten viel Spaß bei ihrem Ausflug. Besonders das Einbeziehen in die Spurensuche und die gezeigten und fühlbaren Exponate weckten ihr Interesse.

Vielen Dank auch an die Umweltstelle Bruchsal, welche es den beiden Klassen ermöglicht hat an diesem naturpädagogischen Programm teilzunehmen und somit dabei half, Interesse und Wissen über unsere Kulturlandschaft an die Kinder zu vermitteln.

Da die Streuobstwiese und die Schautafeln immer zugänglich sind, empfehlen sich diese auch einmal für einen kleinen privaten Ausflug. M.L.

Konrad-Adenauer-Schule



Kreative Arbeiten mit Holz an der Konrad-Adenauer-GMS

Handmade – Kreativität trifft auf handwerkliches Geschick

Junge Menschen, in diesem Fall Schülerinnen und Schüler aus den 5. Klassen, nutzen die Chance mittwochs in der Holzbau-AG, ihre handwerkliche Fähigkeiten an Naturholzstücken zu entfalten.

Rinde wird systematisch abgehobelt, Vertiefungen für Lichtquellen werden gebohrt, passende Holzstücke zugesägt und faszinierende Skulpturen experimentell immer wieder neu zusammengestellt. Mit viel Geduld, Ausdauer und Geistesblitze nehmen diese künstlerischen Kreationen aus Holz Gestalt an und verblüffen nicht zuletzt die jungen Handwerker. Begeistert werden die interessantesten Kerzenhalter, die die Welt je gesehen hat, stolz nach Hause getragen und an besonders liebe Personen der Familie oder aus dem Bekanntenkreis verschenkt. (U.W.)



Foto: U.W.

Schönborn-Gymnasium

Une journée extraordinaire: das Xenia-Theater zu Gast am Schönborn-Gymnasium

Oh là là, c'est extra – extraordinaire, exceptionnelle, magnifique! Vous comprenez? Mais oui.

Die Französisch Lernenden der sechsten und siebten Klassen des SBG durften am 23. März die Erfahrung machen, dass es bereits nach ein oder zwei Jahren Französischunterricht gut möglich ist, einem bilingualen Theaterstück mit großem Amusement zu folgen: Denn das Xenia-Theater gab in der Mensa des SBG seine kurzweilige Komödie „La journée extraordinaire de Madame Lapuce“ zum besten.

Das von dem deutsch-französischen Theaterensemble Natalie Cellier und Peter Steiner selbst konzipierte Stück versetzt die jugendlichen Zuschauer auf den „Marché aux puces de Saint-Ouen“, den größten Flohmarkt Europas in Paris. Die Händlerin Madame Lapuce verbringt hier einen ganz besonderen Tag, an dem sie viele schöne Dinge anpreisen und verkaufen kann, sich ein berühmter Filmproduzent ankündigt und gleichzeitig ein Polizist ihr immer wieder Ärger macht. Mit großem Engagement, vielen kreativen Ideen und wunderbar vortragenen Chansons konnten hier dem Publikum viele Elemente der französischen Sprache und Kultur nähergebracht werden. Die Hauptdarstellerin Nathalie Cellier wechselte immer wieder ihre Kostüme und bewies dabei eine große Wandlungsfähigkeit: Als ein mo-



Xenia-Theater am SBG Foto: Th

derner Star kam sie ebenso gut zur Geltung wie als Napoléon oder auch als der edel ausgestaffte Sonnenkönig Louis XIV.

Die Klassen 6b, 6c, 7c und 7d wurden von Anfang an mit einbezogen und konnten dem Stück durch vielfältigen Medieneinsatz und auch immer wieder eingestreute deutsche Formulierungen gut folgen. Am Ende durften sie den beiden Schauspielern auch noch eine Menge Fragen stellen – en français ou en allemand. Nach kurzem Zögern wurde das auch kräftig genutzt und man hatte das schöne Gefühl, dass unser befreundetes Nachbarland hautnah zu Gast war und den jungen Zuhörern viele Facetten Frankreichs nähergebracht werden konnten. So wurde Madame Cellier sogar gefragt, ob sie denn wirklich „Madame Lapuce“ heiße, so authentisch war die Wirkung.

Dank der finanziellen Unterstützung des Vereins der Freunde des Schönborn-Gymnasiums konnten die Schülerinnen und Schüler diese gelungene Aufführung zu einem günstigen Preis besuchen. Und dank vieler engagierter Helferinnen und Helfer klappte auch der Aufbau und Abbau reibungslos und die Mensa konnte mittags wie gewohnt genutzt werden.

(Th)

Stirumschule



„Neuer Vorhang auf!“

Leuchtende Augen und Jubelschreie waren zu hören, als die Kinder der Musical-AG an einem Dienstagnachmittag den Musiksaal betreten.

Die Freude war riesig und die Kinder konnten es gar nicht erwarten, auf der Bühne zu stehen und zu üben.

Im Musiksaal wurde an der Bühne ein wunderschöner Vorhang angefertigt und aufgehängt, welcher flexibel einsetzbar ist. Ab jetzt macht das Spielen, Singen und Tanzen auf der Bühne noch viiiiiiiel mehr Spaß!!! Der Dank geht an die Stadt Bruchsal, insbesondere Frau Wiedemann, die sich hierfür verantwortlich zeichnet.

Deshalb Bühne frei und:

„Vorhang auf für die Kinder der Stirumschule“!!

R. Mack



Das Üben macht jetzt noch mehr Spaß!

Foto: R. Mack

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



David-Bowie-Abend „Loving the Alien“ viermal im April

Die Aliens sind zurück! Im April zeigt die Badische Landesbühne nochmals einige Vorstellungen des gefeierten David-Bowie-Abends. Am 14. und 15. sowie am 28. und 29. April können Sie „Loving the Alien“ jeweils um 19.30 Uhr im Hexagon erleben.

Ein abgestürztes Raumschiff in Nordbaden. Endlich! Ein Expeditionstrupp aus Schauspielerinnen und Schauspielern sowie Musikern beginnt sofort, das Wrack zu erkunden, und sucht nach Hinweisen auf den Kommandanten des geheimnisvollen Flugobjekts. Dabei treffen sie auf Ziggy Stardust, Major Tom, The Thin White Duke und andere schillernde Gestalten sowie auf einen der großen Sterne unserer Galaxis. In einem Kaleidoskop aus Songs und Szenen feiert der Liederabend Loving the Alien den britischen Ausnahmekünstler David Bowie und seine fantastische Musik.

„Mit Loving the Alien ist der Landesbühne und Regisseur Alexander Schilling ein großer Wurf gelungen. Alle spielen mehrere Instrumente und singen die Songs gekonnt selbst, ohne dabei den speziellen Bo-

wie-Sound nachahmen zu wollen. Dadurch wird der Abend einerseits zu einer unterhaltsamen Revue mit vielen unvergessenen Liedern, aber auch zu einem durchaus vielschichtigen Theaterstück – spannend sogar für unbeleckte Zuhörer, an denen das Phänomen Bowie bisher vorbeigegangen ist. Bemerkenswert, wie gut diese fünf ganz unterschiedlichen Akteure auf der Bühne miteinander harmonieren und jeder spezifische Stärken einbringt.“ Rhein-Neckar-Zeitung/Pia Geimer

„Entsprechend langanhaltend war der Applaus, der zum Teil durch Fußgetrappel und Standing Ovations verstärkt wurde.“ Fränkische Nachrichten/Nadine Schmid

Mit: Cornelia Heilmann, Thilo Langer, Nadine Pape, Musiker: Nils Becker, Sebastian Rotard, Inszenierung: Alexander Schilling, musikalische Leitung: Sebastian Rotard, Ausstattung: Katharina Andes
Karten erhalten Sie bei der Badischen Landesbühne unter Telefon 072 51/727 23 oder per E-Mail an ticket@dieblb.de sowie bei www.reservix.de



Loving the Alien

Foto: Peter Empl

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Start in die neue Stadtführungssaison bei der Touristinformation Bruchsal

Im April geht es wieder los mit den **beliebtesten Stadtführungen** der Touristinformation Bruchsal. Den Anfang macht am Samstag, 8. April die Führung „**Bruchsal klassisch**“, die zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten und den schönsten Winkeln Bruchsals führt. Start der Führung ist um 11 Uhr am Servicecenter „H7“, Touristinformation, Hoheneggerstraße 7, und die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro pro Person.



Foto: BTMV

Am Sonntag, 16. April lädt „**Markgräfin Amalie**“ zu einem Rundgang ein, der ihr Leben in der Residenz erzählt. Während der Führung erfährt man allerlei Wissenswertes über ihr Leben am Hof von 1806 bis 1832 und warum Amalie auch die „Schwiegermutter Europas“ genannt wird. Los geht es um 15 Uhr am Haupteingang des Schlosses und die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro pro Person.

Wer auf den Spuren der Freiheitsbewegung in Bruchsal wandeln möchte, kann sich am Samstag, 22. April der Führung „**Bruchsal und die Straße der Demokratie**“ anschließen, die sich mit den Freiheits- und Demokratiebewegungen Mitte des 19. Jahrhunderts befasst, in denen Bruchsal eine nicht zu vernachlässigende Rolle spielte. Start der Führung ist um 11 Uhr am Damianstor. Die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro pro Person.

Und wer kulinarische Genüsse mit einer kleinen Wanderung verbinden möchte, ist beim „**Wein-Wandertag mit Roland Schmitt**“ am 29. April ab 15 Uhr genau richtig. Stadtführer Roland Schmitt entführt in die wunderschöne Natur Bruchsals und erzählt Interessantes über den Weinanbau im Kraichgau. Abgerundet wird die Wanderung mit einer Kostprobe der prämierten Weine des Weinguts Klumpp. Startpunkt der Führung ist das Weingut Klumpp und die Teilnahmegebühr beträgt 27 Euro pro Person. Eine Voranmeldung bis zum 25. April bei der Touristinformation ist obligatorisch.

Weitere Informationen:

Touristinformation Bruchsal im „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de.

Stellenanzeige im Bereich Tourismus und Marketing

Die BTMV sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich Tourismus und Marketing einen/eine **Einzelhandelskaufmann/frau (m/w/d) in Vollzeit** für das Servicecenter „H7“. Haben Sie Interesse? Weitere Informationen und Details zur Bewerbung finden Sie auf unserer Homepage www.bruchsal-erleben.de/kontakt/jobs-bei-uns/.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Klavierkonzert der Superlative – Welte und Hupfeld

9. April, 14 Uhr

Themenführung mit Samantha McLean

Zahlreiche Firmen beschäftigten sich mit dem Bau selbstspielender Klaviere, jedoch stachen die beiden Firmen Welte und Hupfeld in Sachen Qualität sowie technische Finesse besonders heraus.

Die Führung beschäftigt sich deshalb mit Klavier-Automaten dieser renommierten Hersteller. Dabei werden unterschiedliche Modelle präsentiert und technisch näher beleuchtet. Verschiedene musikalische Interpretationen werden dabei, im „Wettstreit der Giganten“, miteinander verglichen und als Klavierkonzert zur Geltung gebracht.

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss Bruchsal) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, zuzüglich Führungsgebühr 2 Euro

Weitere Informationen unter: www.dmm-bruchsal.de oder Tel. 072 51 74 26 52 (Dienstag - Freitag 9 bis 16 Uhr)



Blick in den Flügel-Automat „Phonola“ (Adenauerflügel), Firma Ludwig Hupfeld, Leipzig und Rönisch, Dresden 1920 Foto: Bruno Kelzer

Wundervolle Musikautomaten - lüften ihre Geheimnisse

Ostermontag, 10. April, 14 Uhr

Familienführung mit Christiane Rieger-Klein

Manche sind ganz klein und manche ziemlich groß! Einige klingen zart, und andere wiederum sind so laut, dass man sich die Ohren zuhalten muss! Kein Musikautomat gleicht dem anderen.

Aber wie funktionieren sie überhaupt? Das finden wir an unseren Mitmach-Stationen gemeinsam heraus!

Spielt das Klavier etwa von Geisterhand? Warum steht da ein Karussell mitten im Museum, und was hat ein Kinosaal hier zu suchen? Ist das ein Roboter oder ein Mensch?

Und was hat das Ganze mit Igel, Wind und einem Kamm zu tun?

Mysteriöse Musikautomaten – zusammen begeben wir uns auf Entdeckungsreise und lüften ihr Geheimnis.

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss Bruchsal) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, keine Führungsgebühr

Weitere Informationen unter: www.dmm-bruchsal.de oder Telefon: (072 51) 74 26 52 (Dienstag bis Freitag, 9 bis 16 Uhr)

Jazzclub Bruchsal



LOCAL HEROES :: Washtag :: Musik aus der Zeit des Wirtschaftswunders :: 14. April, 20 Uhr :: Eintritt frei

In unserem Konzertformat „LOCAL HEROES“ präsentieren wir Amateurbands aus der Region. Wir bieten diese Konzerte bei freiem Eintritt „auf Hut“ an und vertrauen auch im Namen der Bands auf Ihre Großzügigkeit.

Von Bill Ramsey bis Trude Herr

Washtag spielen Lieder, die sich gewaschen haben ... Mit großer Spielfreude, Musikalität und Humor versetzen sie das Publikum zurück in eine schöne und noch nicht vergessene Zeit großer deutscher Hits und Evergreens.

<https://www.washtag-band.de/>

LOCAL HEROES :: Lässig :: Rock & Pop Party Covers ::

21. April, 20 Uhr :: Eintritt frei

„Lässig“, ja tatsächlich mit drei „s“, gemäß dem Motto „... viel zu lässig für nur zwei „s“, setzt sich zusammen aus Musikern aus dem Raum Bruchsal, die mit einem breiten Genre-Mix die Bühne rocken und vor allem einen Wunsch haben: Dem Publikum genau den Spaß zu verschaffen, den sie selbst zusammen auf der Bühne haben.

Lässig steht für Musik aus Leidenschaft und hat mit Jacky und Peter ein stimmig gewaltiges Gesangs-Duo, das seinesgleichen sucht:

- **Jacqueline (Jacky) Vogt** – voc
- **Peter (Pedi) Supernat** – voc
- **Holger Heckmann** – g, voc
- **Moritz Barta** – g
- **Rüdiger (Rudi) Ille** – dr
- **Ute Wuchterl** – b
- **Herbert Wuchterl** – keys

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal
Tickets: EINTRITT FREI

Beginn: 20 Uhr – Einlass circa 30 Minuten vor Konzertbeginn
 Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Helmut Eisel & JEM :: KlezFire :: 22. April, 20 Uhr

Es ist das Anliegen eines Klezmermusikanten, Menschen glücklich zu machen, und das setzen Helmut Eisel & JEM seit über 33 Jahren konsequent um. Da ist Helmut Eisel mit seiner virtuosensprechenden Klarinette. Er erzählt traurige wie fröhliche Geschichten darauf, kann mit ihr lachen, weinen, kichern, trösten, schimpfen und schmunzeln. Seit 22 Jahren ist Stefan Engelmänn mit seinem Kontrabass grooves und swingendes Rückgrat des Trios. Nach dem überraschenden und viel zu frühen Tod von JEM-Mitbegründer Michael Marx ist nun der Luxemburger Gitarrist und Komponist Gilles Grethen neu dabei. Die Zeitschrift „jazz thing“ nennt Gilles Grethen einen der führenden Musiker der nächsten Generation.



Foto: Klaus Gogröf

Tickets: EUR 17,00

Beginn: 20 Uhr – Einlass circa 30 Minuten vor Konzertbeginn
 Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Kinderwerkstatt

„Ran an Hammer, Nagel und Säge“ heißt es für teilnehmende Kinder zwischen sechs und zehn Jahren. Kinder haben oft das Interesse daran, sich mit Werkzeug vertraut zu machen, haben aber keine Chance dazu. Hier springt die Musik- und Kunstschule Bruchsal ein und bietet Kindern die Möglichkeit, sich beim freien Bauen und Werkeln in ihrem Tempo auszuleben.

Der MuKs-Dozent Andreas Schnepf hilft bei der Ideenfindung, egal ob Segelboot, Drachenmonster oder selbstgebaute Zimmeruhr, Unterstützung ist immer garantiert.

Gewerkelt wird mittwochs, vom 19. April bis zum 24. Mai, von 16.30 bis 18.30 Uhr im Atelier im Kunsthof der MuKs (Moltkestraße 17a, Bruchsal).

Die Kursgebühr beträgt einmalig 79 Euro.

Weitere Informationen unter (072 51) 91 34-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal, www.muksbruchsal.de.

Musikschule

Die Musikschule informiert!

Tolle Ergebnisse beim Landeswettbewerb Jugend musiziert

Insgesamt 19 junge Musikerinnen und Musiker der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal traten an zum Landeswettbewerb Jugend musiziert, der in diesem Jahr in Künzelsau ausgetragen wurde. Alle Teilnehmenden kehrten mit Preisen ausgezeichnet nach Hause, und für drei von ihnen geht der Wettbewerb sogar in Runde drei, zum Bundeswettbewerb nach Zwickau.

Zunächst die Wertungen den verschiedenen Kammermusik-Ensembles:

Das Querflötentrio mit Tabea Klingelhöfer, Lena Schorr und Deborah Kratz unter Leitung der Dozentin Daniela Sanchez erhielt einen dritten Preis, das Geschwisterduo Julia Kremer, Querflöte und Klara Kremer, Klarinette (aus den Klassen Daniela Sanchez und Andreas Winger) freute sich über einen zweiten Preis, ebenso das Blockflötenquartett aus der Klasse Norbert Gamm mit Tara Crosssett, Klara Haller, Sarah-Lena Larscheid und Naidan von Stackelberg.

Auch das Streichtrio mit Beteiligung von Sophie Liske, Violine, Eva Wild, Viola (beide Klasse Susi Holder) und Felicitas Bregler, Cello (Klasse Myriam Siegrist) kehrte mit einem zweiten Preis vom Wettbewerb heim.

Über einen besonders großen Erfolg freuten sich die Brüder Florentin und Valentin Knabe, die sich an Horn und Posaune (Dozenten: Hagen Bleeck und Uwe Hirschgänger) einen ersten Preis mit der begehrten Weiterleitung zum Bundeswettbewerb erspielten.

In der Solowertung Drum-Set erreichte Jurek Hauzinger aus der Klasse Ulrich Dürr einen ersten Preis, sein Bruder Finn schaffte einen zweiten Preis.

Zum guten Schluss unsere Pianisten und Pianistinnen: In dieser Wertung erhielt Hannes Engler (Klasse Toshiki Esau) einen dritten Preis.

Aus der Klasse Leonid Schick nahmen zwei junge Talente teil, beide wurden mit einem ersten Preis und Höchstpunktzahl

besonders gewürdigt. Roman Malitskiy kann dabei nur aus Altersgründen nicht am Bundeswettbewerb teilnehmen, während Julia Prikhodko als dritte Vertreterin der MuKs Bruchsal an Pfingsten am Bundeswettbewerb Jugend musiziert teilnehmen wird.

Die Bildungseinrichtung MuKs beglückwünscht ihre Schülerinnen und Schüler und deren Lehrkräfte zu diesen stolzen Ergebnissen!



Über einen besonders großen Erfolg freuten sich die Brüder Florentin und Valentin Knabe, die sich an Horn und Posaune einen ersten Preis mit der begehrten Weiterleitung zum Bundeswettbewerb erspielten Foto: MuKs

Schloss Bruchsal



Der Osterhase besucht Schloss Bruchsal

Der Osterhase kommt nach Bruchsal: An Ostersonntag, 9. April, und Ostermontag, 10. April, erwartet die Gäste ein frühlingshaftes Programm. Das beliebte Langohr hoppelt am Sonntag durch den fürstbischöflichen Schlossgarten und wartet darauf, gefunden zu werden. Eine mobile Kaffeebar rundet das Angebot geschmackvoll ab. Zusätzlich gibt es für die kleinen Gäste an beiden Tagen eine Bastelaktion im Gartensaal.

9. und 10. April

Ostern im Schloss Bruchsal

Ostereiersuche und Bastelaktion für die ganze Familie
 Der Osterhase im Schlossgarten Die „Coffeebee“ im Schlossgarten
 Ostersonntag, 9. April von 12 bis 16 Uhr
 Bastelaktion im Gartensaal

Ostersonntag, 9. April von 10 bis 17 Uhr

Ostermontag, 10. April von 10 bis 17 Uhr

Ostereiersuche im Schlossgarten: Eintritt frei

Bastelaktion im Gartensaal: Eintritt im Schlossticket enthalten

Donnerstag, 6. April, 15 Uhr **Die Schlossgarten-Detektive** Ferienspaß im Schloss Bruchsal Sonderführung mit Susanna Krauthauer
 PREIS Kind 6 Euro / DAUER 1,5 bis 2 Stunden / TEILNEHMERZAHL Maximal 20 Personen

Sonntag, 9. April, 15 Uhr **Wir feiern im Schloss** Sonderführung: Kinder und Familie

Erwachsene 12 Euro / Kinder 6 Euro / Familien 30 Euro / DAUER 1,5 bis 2 Stunden

Donnerstag, 13. April, 15 Uhr **Komm mit zum Tanz im Schloss!** Ferienspaß im Schloss Bruchsal

Kind 6 Euro / DAUER 1,5 bis 2 Stunden / TEILNEHMERZAHL Maximal 20 Personen

INFORMATION UND ANMELDUNG

Telefonische Anmeldung erforderlich beim Service Center Schloss Bruchsal

Telefon (0 62 21) 6 58 88 15

service@schloss-bruchsal.de

Sie haben Fragen?
 Wenden Sie sich an die
 Behördennummer 115

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Kunst macht Kinder ausdrucksfähig

Sich verständlich machen ohne Worte – In dem Projekt „Bildhaftes Gestalten“ konnten Kinder der Stirumschule sich ausdrücken, auch wenn sie noch nicht die deutsche Sprache beherrschen. Mit einfachen Mitteln haben sie Druckvorlagen erstellt und mit kräftigen Farben „Sprechende Bilder“ entstehen lassen. „So können die Kinder ihre Gefühle, Eindrücke und das bisher Erlebte besser verarbeiten und mitteilen“, sagt die Kursleiterin, Kunstlehrerin an der Musik- und Kunstschule Bruchsal und Maltherapeutin. Sie spricht mehrere Sprachen und kann sich mit den Kindern gut verständigen. „Die Kunst ist eine Brücke zum Miteinander“, sagt sie. Dabei lernen und üben die Kinder planvoll vorzugehen und erwerben handwerkliche Geschicklichkeit. Mit der Konzentration auf das Wesentliche gelingt ihnen eine wirkungsvolle Bildgestaltung.

Die Bürgerstiftung unterstützt dieses Kunstprojekt, um Kindern und Jugendlichen eine Stimme zu verleihen. „Sie brauchen einen guten Start, damit sie ihr Leben meistern können“, sagt Gilbert Bürk, Vorstand der Stiftung. „Die Bürgerstiftung hilft dabei mit ganz gezielten Fördermaßnahmen. Wir verstehen uns als eine Einrichtung von Bürgern für Bürger und finanzieren diese Maßnahmen aus den eigenen Kapitalerträgen und zielgerichteten Spenden.“ Die Stiftung wird ehrenamtlich geführt, und die Spenden fließen zu 100 Prozent in die Projekte.

Landratsamt Karlsruhe



Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe geben Hinweise zur Ernährung speziell für Senioren

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe informieren am Standort Bruchsal zum Thema Seniorenernährung. Der Vortrag findet statt am Dienstag, 18. April, um 16 Uhr, in der Stadtgrabenstraße 25. Schmackhaft, ausgewogen und vielseitig: Was so einfach klingt, ist nicht immer einfach umzusetzen. Tipps für eine abwechslungsreiche Ernährung im fortgeschrittenen Alter gibt Referent Dr. Bernhard Adam vom Ernährungszentrum im Landkreis Karlsruhe. Er erläutert, auf was es ankommt, wenn sich Bedürfnisse und Appetit mit steigendem Alter verändern.

Der Eintritt ist frei, um vorherige Anmeldung wird gebeten beim Pflegestützpunkt Bruchsal unter Telefon (07 21) 936-7 04 90 oder per Mail an pflgestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Die Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelpunkte im Landkreis Karlsruhe passen teilweise ihre Öffnungszeiten an Ostern an

Aufgrund der Ostertage kann es auf Wertstoffhöfen und Grünabfallsammelpunkten zu geänderten Öffnungszeiten kommen. Die vom Landkreis betriebene Annahmestelle in Bruchsal ist sowohl am Gründonnerstag, 6. April, als auch am Samstag, 8. April, zu den üblichen Zeiten geöffnet. Geschlossen für Selbstanlieferungen bleiben am Samstag, 8. April, hingegen die Deponie Bruchsal, die Annahmestelle für Elektroaltgeräte in Bruchsal bei der Firma PreZero Service Süd GmbH.

Z-LAB: MINT- und BNE-Region Bruchsal

„Z-LAB Schüler/-innen“ gewinnen bei „Jugend forscht“ – Teil 2

Darauf können unsere Nachwuchsforscher/-innen mächtig stolz sein: Gleich drei Preise haben sie beim regionalen Landeswettbewerb von „Jugend forscht“ in Pforzheim abgeräumt. Heute stellen wir unser zweites Preisträger-Team vor. Das Projekt „Wegwiderstand“ von Michael Wagner (11), Michael Baron (12). Ihre Idee: Mit dem „Wegwiderstand“ wollen sie Waldtiere vor nassen und asphaltierten Waldwegen warnen. Wir kennen das Problem vom Autofahren. Auf nassen Straßen haften die Reifen nicht so gut auf der Straße. Bei Aquaplaning ist besondere Vorsicht geboten. Michael und Michael haben sich gefragt, ob das auch bei Wildtieren, deren Hufe nicht für nasse Straßen gedacht sind, gilt und wie man diese vor nassen Straßen warnen könnte. Da Wasser (demnach auch Regenwasser) elektrisch leitet haben die beiden zwei mit Batterien versehene Kabel aus Draht mit einem Ultraschall-Signalgeber gekoppelt. Auf

beiden Straßenseiten liegt je ein Kontakt auf der Straße. Sobald es regnet schließt sich der Stromkreis und ein für das menschliche Ohr nicht hörbares Ultraschallsignal wird ausgelöst. Die Tiere reagieren auf dieses Signal und bleiben stehen oder verlangsamen ihre Geschwindigkeit. So gehen sie langsamer über die nassen Wege und das Verletzungsrisiko sinkt. Mit dieser Idee konnten sie auch die Jury von „Jugend forscht“ überzeugen und gewannen den zweiten Platz in der Kategorie „Physik“. Nächste Woche stellen wir Euch dann das letzte unserer preisgekrönten Projekte vor. Bleibt begeistert!

Euer Z-LAB Bruchsal



Michael und Michael

Foto: Z-LAB Bruchsal

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung an Johannes 1,18

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Telefonpredigt:

Die aktuellen Andachten und Predigten von Pfarrerin Andrea Knauber sind auch telefonisch abrufbar. Wählen Sie hierzu die lokale Rufnummer (072 57) 917 49 99.

Termine unter der Woche:

Donnerstag, 13. April,
10 Uhr Frauenkreis – Ausflug nach Schwetzingen zum Museum Blau mit Führung, Brigitte Olsen.
Die nächste Chorprobe des Singkreises findet voraussichtlich am 20. April, 19.10 Uhr, statt.

Bei Anliegen und Fragen

erreichen Sie das Pfarramt unter Telefon (072 57) 92 42 89 oder Pfarrerin Andrea Knauber unter (072 57) 90 30 70. Sie können uns auch eine E-Mail schreiben unter: christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de. Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage: www.christuskirchen.de

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Pfarramt

Unser Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.
Ab dem 11. April finden Sie das Pfarramt in der Hohenstaufenstraße 28 im neuen Gemeindehaus.
Telefon: (072 51) 51 68;
E-Mail: heidelberg-helmsheim@kbz.ekiba.de.
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch. Telefon: (072 51) 358 99 03;
E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Pfarramt

Unser Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Ab dem 11. April finden Sie das Pfarramt in der Hohenstufenstraße 28 im neuen Gemeindehaus.

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch. Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal



Gruppen und Kreise in der kommenden Woche:

Mittwoch, 12. April,

15 bis 17.30 Uhr: Seniorenkreis am zweiten Mittwoch eines Monats; mehr als nur Kaffee und Kuchen! Lebendiger Austausch, abwechselnde Aktionen wie Gedächtnistraining und Sitzgymnastik, Hören auf Themen des Glaubens. Eckehard Mevius, Ortrud Ickert und Edeltraud Uecker leiten durch den Nachmittag.

Die Gruppe ist offen für Menschen ab 65 Jahren – man kann einfach reinschnuppern oder regelmäßiger kommen.

Dienstag, 18. April,

9 Uhr: JA/WiR-Kreis in Bruchsal im Saal des Martin-Luther-Hauses aktuell zum Thema: „Liebeserklärung an Ettlingen“, Referent: Dr. Erwin Vetter, Ettlingen.

Die Veranstaltungen finden vierzehntäglich dienstags statt, von 9 bis 11 Uhr.

Künftige Abendmahlspraxis

Auf seiner Sitzung am Dienstag, 14. Februar, hat der Ältestenkreis folgende Abendmahlspraxis beschlossen, die ab sofort in unseren Abendmahlsdiensten Anwendung findet:

Das Abendmahl wird in der Regel in einem Kreis um den Altar herum gefeiert. In der ersten Runde wird der Gemeinschaftskelch (nur) mit Wein angeboten.

In den darauffolgenden Runden wird das Abendmahl mit Einzelkelchen gefeiert. Hierbei hat man die Wahl zwischen Saft und Wein.

Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich bitte an das Pfarramt unter Telefon (072 51) 20 04 oder der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage:

www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitags im Gespräch - 14. April 18.30 Uhr

Permakultur – Wie die Natur es tun würde – Marit Marschall, Permakulturdesignerin aus Bruchsal

Permakultur ist eine Methode als Menschen unsere Gärten, Balkone und so weiter so zu formen, wie die Natur sie natürlicherweise auch gestalten würde. Auf kleinstmöglicher Fläche kann der größtmögliche Ertrag mit geringstem Arbeitseinsatz erzielt werden. Permakultur basiert darauf, Ökosysteme und Kreisläufe in der Natur zu beobachten und nachzuahmen. Damit können wir uns viel Arbeit ersparen. Denn die Natur „gärtner“ ohnehin ohne Unterlass. Mit dieser ökologischen Lebensphilosophie wird eine Kultur der nachhaltigen Lebensweise und Landnutzung beschrieben.

Es erwartet Sie eine Einführung in diese besondere Methode. Lassen Sie sich ein auf eine interessante Diskussion und spannende Begegnungen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gruppen und Kreise

Während der Osterferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Fon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:

donnerstags, 16.30 bis 17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet: dienstags und mittwochs 9.30 bis 12 Uhr, donnerstags 16.30 bis 18 Uhr

Die KIRCHE ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich, an Sonn- und Feiertagen, ab 3. April täglich von circa 9 - 18 Uhr geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

5. April – Karmittwoch

16 Uhr und 19 Uhr „BONHOEFER – der mit dem Lied“ - Musiktheater in der Ev. Kirche Staffort mit „Eure Formation“, Lukas Ullrich & Till Beyerbach. – Eintritt 10 Euro, Schüler/Konfis 2,50 Euro. Reservierungen nur über Church Desk Blankenloch: <http://michaelisgemeinde.church-events.de> – Veranstalter: ZELTfestival Stutensee



GLÜHWÜRMER

Bei uns Menschen entscheidet oft der erste Eindruck – und die letzten Worte bleiben. Wer einen guten Eindruck machen möchte, hat ungefähr sechs Sekunden Zeit, bis das erste Urteil steht. Und welche „letzten Worte“ man zum Abschied sagt, bleibt haften für lange Zeit. Von Jesus sind in den Evangelien sieben Abschiedsworte am Kreuz überliefert.

Gesprochen im Angesicht des Todes, wenn für Geschwätz kein Platz mehr ist. Sieben Worte, die bleiben.

Was bleibt, stellen wir unter das Thema GEKREUZSIEGT.

Wir versuchen in unserer diesjährigen Osternachtsfeier, das Ostergeschehen und was es mit uns macht spürbar zu machen.

Nach dem Entzünden des Osterlichtes beenden wir unsere Osternachtsfeier am Osterfeuer auf dem Rathausplatz.

Dabei kommen wir über Gesehenes & Gehörtes bei Tee und Gebäck ins Gespräch.

EKUJA - Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

„KIDS-Tag für ENTDECKER und FORSCHER“:

Samstag, 22. April, 11 - 18 Uhr

für Kinder der 1. - 6. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft
Anmeldung hier: <https://ec-staffort.swdec.de>

Um 17 Uhr: FAMILIEN-GOTTESDIENST mit Prediger Samuil Rabrovalev. Eltern, Großeltern, Geschwister und die ganze Gemeinde herzlich willkommen!

Mini-JS: Freitag 14.45 - 15.45 Uhr, LGH, Seestraße 3:

ab circa drei Jahre – 1. Klasse

Kl. Buben-JS: Donnerstag 17.30 - 19 Uhr,

Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs 2. - 4. Klasse

Kl. Mädchen-JS: Donnerstag, 17.30 - 19 Uhr:

Mädels 2. - 4. Klasse: EGH

Gr. Jungschar: Donnerstag, 17.30 - 19 Uhr,

LGH: gemischt ab 5. Klasse

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!

Evangelisch-methodistische Kirche



Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 6. April, 18.30 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Donnerstag, 13. April, 18.30 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter

<https://emk-bruchsal-kraichtal.de>.

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau
Gustav-Laforsch-Straße 80
76646 Bruchsal-Büchenau
Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck
Telefon: (072 51) -3661609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de
Pfarrsekretärin Sandra Schönecker
Telefon: (072 57) -60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr
Diakon Stefan Baumstark
Telefon: (072 57) -90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de
Termine nach Vereinbarung
Carolin Metzger
Telefon: (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de
Termine nach Vereinbarung

Ostergottesdienste siehe Sonderseite!

Öffentlichkeitsarbeit

Die Erstkommunion feiern am 15. April in Büchenau

Luca Bobola, Luca Kohlschreiber, Michelle Locher, Lea Pfeifer, Joescha Pfeifer, Finn-Luca Preiss, Lotta Weskamp

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heildelshaus



Kinderkreuzweg

Am Karfreitag, 7. April um 10.30 Uhr in der Kirche: Ministranten gestalten den Kinderkreuzweg und laden herzlich alle Kinder mit Eltern ein.

Gemeindeteam St. Maria Heildelshaus

Am Mittwoch, 12. April um 19 Uhr Sitzung des Gemeindeteams in der Gut'Stub des Gemeindezentrums.

Am Mittwoch, 26. April um 20 Uhr Ökumenische Sitzung des Gemeindeteams St. Maria mit dem Ev. Kirchengemeinderat Heildelshaus im Pfarrsaal des Gemeindezentrums.

Das Gemeindeteam wünscht allen eine gesegnete Feier der Karwoche und des Osterfestes.

Ministranten St. Maria Heildelshaus

Am Donnerstag, 6. April ist um 11 Uhr Ministrantenprobe für alle für die Osternachtsfeier mit Pastoralreferent Tobias Schnieders in der Kirche.

Am Karfreitag, 7. April ist nach dem Kinderkreuzweg um 11.15 Uhr Probe in der Kirche für den Karfreitagsgottesdienst am Nachmittag (mit Nivert Kretschmer).

Am Samstag, 22. April ist die Wanderung der Minis nach Neibshaus (persönliche Einladung wird noch verteilt).

Heildelshaus Orgelforum

Tierisch musikalisch

Am Ostersonntag lädt das Heildelshaus Orgelforum um 19 Uhr in die katholische Marienkirche, Schwabenstraße 18, zu einem außergewöhnlichen Osterkonzert für Orgel und zwei Flöten ein. Die studierten Flötistinnen Ulrike Wettach-Weidmaier (Blockflöte, Querflöte) und Sonja Kanno-Landoll (Querflöte, Blockflöte, Piccoloflöte) werden im Verbund mit Eva Valtová (Orgel) Tiere quicklebendig und musikalisch lustig darstellen. Mit La Gallina (Das Huhn) für zwei Sopranblockflöten von Tarquinio Merula wird das Osterkonzert eröffnet. Aus dem „Insektarium“ von Andreas Wilscher werden in einem Orgelsolo „Schnarrheuschrecke“, „Kartoffelkäfer“ und „Hornisse“ musikalisch zu Wort kommen. Natürlich darf der „Hummelflug“ von Nikolaj Rimsky-Korsakov, dargestellt durch zwei Querflöten, beim Konzert nicht fehlen. Schlussendlich dürften mit „Schwarzer Trauerfalter“ von Frank Michael und mit Deux Papillons (zwei Schmetterlinge) von Emil Kronke, beide Stücke sind für zwei Querflöten und Orgel komponiert, liebenswerte Insekten



Foto: Sonja Kanno-Landoll

durch den Kirchenraum flattern. Das Osterkonzert ist ein heiteres, musikalisches Hörerlebnis. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

St. Sebastian Helmsheim

FORUM älterwerden St. Sebastian Helmsheim

FORUM älterwerden mit Bilder-Vortrag

Das FORUM älterwerden lädt unsere älteren Mitbürger/innen herzlich ein zum nächsten Senioren-Nachmittag **ins Pfarrzentrum am Dienstag, den 11. April.**

Ein Bilder-Vortrag über Alt-Helmsheim Teil 2 von Wolfram Kaufmann soll Sie an Helmsheim, wie es früher war, erinnern und erfreuen.

Für die Beweglichkeit bietet Frau Gabriele Walker eine Stuhlgymnastik an.

Mit unseren Liedern kann der Frühling nicht mehr weit sein.

Wir werden auch die Mitfahrt zum **Michaelsberg am 9. Mai** mit einer Umfrage festlegen.

Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Getränke und Vesper erwarten Sie, Beginn 15 Uhr.

Abholdienst bei Bedarf bitte anfordern unter der Telefonnummer (072 51) 57 52.

Bei der Andacht in der Kapelle am **9. Mai** wird auch unser Kirchenchor mitwirken. Anschließend Einkehr im Restaurant mit Kaffee und Kuchen, wie gewohnt.

Abfahrt 14.30 Uhr bei der Verwaltungsstelle, Rückkehr circa 18 Uhr. K. Stein

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Ökumene Untergrombach

„Glaube bewegt“

so hieß es aus Taiwan beim diesjährigen Weltgebetstag, den wir in Untergrombach wieder im Wendelinussaal feiern durften.

Von unserem Gast aus Taiwan konnten wir einiges aus direkter Quelle erfahren und bei der Landvorstellung taiwanesischen Tee, einen leckeren Nudelsalat und Mandelplätzchen kosten.

Stimmungsvoll wurde der Gottesdienst wieder von unseren Musikerinnen begleitet und durch die großzügige Kollektenspende können tolle Projekte weltweit benachteiligten Frauen helfen. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, wenn Frauen aus Palästina den Weltgebetstag 2024 gestalten.

Ihr ökumenisches Vorbereitungsteam Untergrombach

Kinderkreuzweg in Untergrombach

Wir laden alle Kinder im Grundschulalter, besonders die Kommunionkinder und ihre Familien am Karfreitag, 7. April zum diesjährigen Kinderkreuzweg ein. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Cosmas und Damian in Untergrombach. Abschluss ist gegen 12 Uhr in der Michaelskapelle auf dem Michaelsberg. Die Kinder, die ohne Begleitung sind, können dort von ihren Eltern abgeholt werden. Bei schlechtem Wetter findet der Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche statt. Die Kinder sollen bitte eine Blume zur Kreuzverehrung mitbringen. Wir freuen uns auf Euch!

Juliana Kling, Thomas und Nadine Klauß

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Halbtagesfahrt nach Schwetzingen mit Maiandacht

Kleine Erinnerung an die Halbtagesfahrt am **10. Mai nach Schwetzingen mit Maiandacht.** Treffpunkt und Abfahrt ist um 13 Uhr in der Durlacher Straße, St. Paul/Justus-Knecht-Gymnasium. Der Fahrpreis beträgt pro Person 15 Euro. Frau Cilly Rathgeb nimmt schon jetzt Anmeldungen unter der Telefonnummer (072 51) 881 39 entgegen.

Beichtgelegenheiten

Hofkirche und in St. Paul: Karfreitag, 7. April (nach der Karfreitagsliturgie 15 Uhr) gegen 16.30 Uhr

Karsamstag: KEINE Beichte!

Gottesdienste

Die Gottesdienste **Gründonnerstag bis Ostermontag** finden Sie in der vorherigen Ausgabe im Amtsblatt oder unter www.se-bruchsal.de/gottesdienste-veranstaltungen

Dienstag, 11. April,**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Mittwoch, 12. April,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (P. Dieudonné); 12 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Donnerstag, 13. April,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)**Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal****Händels „Messias“ an Ostern**

Im Festgottesdienst am Ostersonntag, 9. April um 10.30 Uhr in der Hofkirche Bruchsal singt der Chor der Hofkirche die Osterstücke aus dem Oratorium „Messias“ von Georg Friedrich Händel (1685-1759), darunter so ikonische Stücke wie das berühmte „Halleluja“. Begleitet wird der Chor von der Bruchsaler Hofkapelle in Originalbesetzung unter der Leitung von Bezirkskantor Dominik Axtmann.



Chor der Hofkirche Bruchsal

Foto: Annette Göring

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.**im Liebenzeller Gemeinschaftsverband****Dienstag, 11. April****19.30 Uhr:** Gebetsstunde**Monatsspruch April:****Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.****Römer 14,9**

Die Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte der Sonderseite aus dem Amtsblatt der vorigen Woche!

Wegen Ferien finden einige Kreise nicht statt!

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heidelberg.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal**Veranstaltungen****Dienstag, 11. April, 20 Uhr**

Chorprobe

Mittwoch, 12. April, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Brennende Herzen“

Bibelwort aus Lk 24,31–33: Da wurden ihre Augen geöffnet, und sie erkannten ihn. Und er verschwand vor ihnen. Und sie sprachen untereinander: Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete? Und sie standen auf zu derselben Stunde, kehrten zurück nach Jerusalem und fanden die Elf versammelt und die bei ihnen waren.

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften**Jehovas Zeugen in Bruchsal****Programm für die Zusammenkünfte 9. bis 14. April
Zusammenkünfte am Wochenende**

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 9. April, 10 Uhr

- **Öffentlicher Vortrag:** „Für welche Freundschaft werde ich mich entscheiden?“
- **Bibelstudium anhand des Artikels:** „Was die Bibel über ihren Autor verrät“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 9. April, 18 Uhr

- **Öffentlicher Vortrag:** „Wer kann gerettet werden?“
- **Bibelstudium anhand des Artikels:** „Was die Bibel über ihren Autor verrät“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 13. April, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 14. April, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

- Vortrag: „Sie schätzte Weisheit“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 2. Chronika Kapitel 8 bis 9
- Bibellesung aus 2. Chronika 8, 1-16

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

- Besprechung eines Schulungsvideos zur Gesprächsführung
- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

- Aktueller Lagebericht der Leitenden Körperschaft, Nr. 2 (2023)
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Was sagt die Bibel über die Ehe und das Leben als Single?“

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter der Telefonnummer (072 51) 899 91 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal**... und mittendrin das Reich Gottes!****Karfreitag, 7. April**

„Die Sache mit dem Kreuz“ (Daniel Krug)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Sonntag, 9. April

„Auferstehung“ (Walter Krug)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Donnerstag, 6. April

17 Uhr: Jungschar (acht bis 13 Jahre)

Dienstag, 11. April

9.45 Uhr: Krabbelgruppe

19 Uhr: Badminton

Suchst du eine Gemeinde? Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heidelberg**Veranstaltungen****Mittwoch, 12. April, 20 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Brennende Herzen“

Bibelwort aus Lk 24,31–33: Da wurden ihre Augen geöffnet, und sie erkannten ihn. Und er verschwand vor ihnen. Und sie sprachen untereinander: Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete? Und sie standen auf zu derselben Stunde, kehrten zurück nach Jerusalem und fanden die Elf versammelt und die bei ihnen waren.

Homepage: nak-bruchsal-heidelberg.de,

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Mitmachen, Mitdenken, Mitgestalten - Arbeitsgruppe Quartiersveranstaltung

Die nächste Veranstaltung im Quartierstreff wird am 13. Mai stattfinden.

Geplant und vorbereitet wird die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen. Die Gruppe freut sich über Interessierte, die dieses Fest mitgestalten möchten und am 13. Mai unterstützen. Das nächste **Treffen für die Vorbereitungen** findet am Donnerstag den 20. April statt.

Alle, die mitdenken, mitplanen und mitgestalten wollen, sind herzlich eingeladen. Für nähere Informationen und bei Interesse mitzumachen kann man sich das Quartiersbüro wenden unter der Mobilnummer (01 51) 70 99 77 91 oder per E-Mail an quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de.

Regelmäßige Angebote im Quartierstreff Gesellschaftsspiele, Basteln, Lesen & mehr

Mittwochs, alle zwei Wochen von 15.30 bis 16.30 Uhr, im großen Raum.

Immer in der geraden Kalenderwoche (19. April, 3. Mai, 17. Mai ...), organisiert vom Seniorenrat Stadt Bruchsal.

Ansprechpartnerin Doris Prenzler,
E-Mail: prezler-automation@mail.de.

Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, eine Sprechstunde für die Südstadt

Jeden Donnerstag 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, organisiert vom Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V.

Ansprechpartner sind Julia Dörr und Thorsten Münch unter mail@bv-bruchsalsued.de.

Beratungsangebot des Ökumenischen Hospiz-Dienstes (ÖHD)

Jeden Mittwoch 11 bis 16 Uhr im Quartiersbüro

Für Menschen, die selbst oder deren Familienangehöriger von schwerer Krankheit oder Verlust betroffen sind, aber auch für alle, die sich für ein Ehrenamt als Hospizbegleiter/-in interessieren. Das Beratungs- und Unterstützungsangebot ist groß, nähere Informationen daher auf der Homepage www.hospiz-bruchsal.de.

Kontakt: hospiz@hospiz-bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 80 08 58.

Beratung und Vernetzung rund um das Alter und Pflege

Vom Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9 bis 11 Uhr im Quartiersbüro, nach vorheriger Anmeldung.

Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen erhalten kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Nähere Informationen direkt auf der Homepage unter www.landkreis-karlsruhe.de/pflegestuetspunkte.

Kontakt: pflegestuetspunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de oder telefonisch unter (07 21) 936-704 90

Das Amtsblatt ist auch online eingestellt

unter

www.bruchsal.de/amtsblatt

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Ambulante Hospizgruppe - Angebote im April

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranken am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 17. April von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um Anmeldung.

TrauerCafé

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Freitag, 21. April von 16 bis 18 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um Anmeldung.

Lesereihe in der Stadtbibliothek Bruchsal

Ich gehe langsam aus der Welt heraus – Lesung und Gespräch über Trauer, Abschied, Sterben

Dienstag, 18. April von 19 bis 21 Uhr, Stadtbibliothek, Am Alten Schloß 4, 76646 Bruchsal

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon: (072 51) 320 40 10 oder per Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Die Ambulante Hospizgruppe ist eine Regionalgruppe der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand e.V. (IGSL-Hospiz), einer der größten Dachorganisationen der Hospizbewegung in Deutschland.

Spendenkonto: Volksbank Bruchsal-Bretten

IBAN: DE87 6639 1200 0000 1311 30

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Jugend trainiert und gewinnt

Heimturnier

Erste Kampferfahrungen durften viele unserer neuen Jugendlichen und Aktiven bei der Einweihung unserer neuen Ringerhalle sammeln. Unterstützt wurden sie durch die Kampfrichterinnen **Denisa Ghenescu** (KSV Östringen) und **Nathalia Pipper** (ASV Bruchsal), die unter den Augen von Kampfrichterreferent **Wolfgang Spänle** ihre Sache toll machten. 23 Kämpfe wurden durchgeführt und am Ende gingen alle zufrieden und glücklich nach Hause.

Erfolgreiches Jugendwochenende

Bei den Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend in Luckenwalde startete **Vanessa Pipper** erstmals im Dress des NBRV. Im ersten Kampf gegen die spätere Fünftplatzierte **Caroline Muhs/Berlin** führte sie lange mit 3:0 Punkten, ehe eine Konzentrationsschwäche zur Abgabe einer Vierer-Wertung führte und dieser knappe Rückstand bis zum Ende anhielt. Auch im zweiten Kampf präsentierte sich Vanessa kämpferisch und konnte mit der neuen Deutschen Meisterin **Laise Schwald/Südbaden** bei der 2:9-Niederlage über die volle Kampfzeit gehen und belegte Platz 12.

Josefine Widmann, langjähriges ASV-Mitglied gewann ihre Vorrundenkämpfe gegen Finja



Mit viel Spaß waren unsere Jüngsten beim Heimturnier dabei

Foto: Emre Atosay

Fischer/Südbaden mit Schultersieg und holte weiteren Siege gegen ihre Ückeradter Vereinskollegin Tiara Majer und die Berlinerin Sophia Langner sicher nach Punkten. Im Finale traf die erst 14-Jährige auf die zwei Jahre ältere Favoritin dieser Gewichtsklasse Alexia Burger/Waldkirch. Gegen die DM-Dritte der Juniorinnen gewann Josi mit 5-0 nach Punkten und errang die Deutsche-Meisterschaft der weiblichen A-Jugend bis 53 Kilogramm. Im württembergischen Aichhalden waren 325 Teilnehmer am Start, darunter auch **Erik Schwabenland**, der im freien Stil der B-Jugend bis 41 Kilogramm antrat. Mit zwei Siegen unter sieben Teilnehmern belegte er den tollen 3. Platz.

Aus dem estnischen Talinn erreichte uns die Nachricht, dass unser Fliegengewichtler **Danoush Jowkar** nach vier Siegen ins Finale gegen den Italiener Riccardo Bonnano einzog und äußerst knapp beim 1:1, aufgrund der letzten Wertung des Gegners, unterlag. Auf die Silbermedaille in der U17 kann er sehr stolz sein.

Blankbogenschützen

Die Bruchsaler Blankbogenschützen suchen einen Lagerraum!

Für die Lagerung von Materialien und 3D-Zielen sucht der Verein Bruchsaler Blankbogenschützen e.V. einen geeigneten Lagerraum, vorzugsweise im Raum Bruchsal. Es werden mindestens 30 Quadratmeter Fläche benötigt. Der Raum sollte abschließbar und ebenerdig sein.

Angebote bitte an: 1.vorstand@b-bbs.de

BR-HOPE e.V.



Frohe Ostern!

Das Team von BR-HOPE wünscht Ihnen ein gesegnetes Osterfest!

Fürwahr, er trug unsere Krankheit und lud auf sich unsre Schmerzen. Wir aber hielten ihn für den, der geplagt und von Gott geschlagen und gemartert wäre. Aber er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unsrer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf daß wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt. (Jes. 53 4-5)

Jesus ging ans Kreuz und starb für unsere Sünden und für unsere Krankheit! Wir sind gerettet und geheilt, weil er alles auf sich nahm. Doch es blieb nicht dabei – er ist auferstanden und lebt! Das dürfen wir an Ostern feiern!

Danke, Jesus, für deine Tat am Kreuz, du hast uns von aller Sünde befreit und nimmst auch unsere Krankheit auf dich, darauf vertrauen wir. Amen.

BR-Hope ist der Heilungs- und Gebetsraum für Bruchsal. Mitten in der Stadt, frei zugänglich für jeden! Egal, in welcher Situation Sie gerade stecken und wie hoffnungslos es aussieht: Bei Gott können Sie Hilfe und Zuspruch bekommen! Lassen Sie für Ihre Situation beten und erleben Sie, dass Gebet wirkt!

Wir bieten viele Möglichkeiten an, mit Gott in Kontakt zu treten. Sei es in der Stille an unseren Gebetsstationen, im Einzel- oder Gruppengebet, oder lassen Sie eines unserer Gebetsteams für Sie beten! Im Heilungsgebet besteht die Möglichkeit, ganz persönlich Heilung von Gott zu empfangen. Jesus heilt heute genauso wie vor 2000 Jahren!

Neue Öffnungszeiten des Gebetsraumes

Ab sofort hat der Gebetsraum zu folgenden Zeiten geöffnet:

- dienstags 18 Uhr bis 19.30 Uhr
- donnerstags 18 Uhr bis 19.30 Uhr
- samstags 10 bis 12 Uhr

Darüber hinaus können Sie gerne einen individuellen Termin vereinbaren! Wir beten gerne für Sie und mit Ihnen!

BR-HOPE e.V. – Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25 in Bruchsal

Be our hope! – www.br-hope.de – info@br-hope.de

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Jakobsweg Camino Frances

Beim Clubabend des 1. BAC am 31. März, zu dem sich 28 Mitglieder einfanden, begrüßte der Vorsitzende Jürgen Steinbrink OSF a.D. Matthias Schneider als Gastreferenten zum Thema Jakobsweg Camino Frances. Matthias Schneider war 2022 mehrere Wochen alleine zu Fuß auf einem der zahlreichen Wege nach Santiago de Compostela unterwegs. Dabei legte er 713 Kilometer zurück. Seine lebhaft und interessant erzählte Geschichte – begleitend von eindrucksvollen Fotos – fesselte von Anfang an die Zuhörer und ließ keine Langeweile aufkommen. Eine besondere Herausforderung stellte zu Beginn

der Tour die Zusammenstellung und das Gewicht des mitzuführenden Gepäcks dar. Gott sei Dank gab es eine Transportmöglichkeit, sodass der größte Teil des Gepäcks während der Tagesetappen zum nächsten Übernachtungsort (Hostal) gebracht wurde. Ohne Mobiltelefon wäre die Tour nicht möglich gewesen, da alle Informationen zur Tour, Buchungen von Nachtlagern sowie fast alle anfallenden Kosten darüber abgewickelt wurden.

Von gewohnten Annehmlichkeiten musste man sich schnell verabschieden. Dazu gehörten Bett (in der Regel Lager), Unterkunft, sanitäre Ausstattung (meistens gemeinsam zu nutzen) und Essenszeiten (Frühstück nicht vor 9 Uhr, spätes Abendessen). Auf dem Weg gehörten Einsamkeit, endlos gerade Strecken bergauf und bergab und zum Teil monotone Landschaften dazu. Aber das Ziel vor Augen lässt sich alles bewältigen und schließlich waren die Menschen auf dem Weg freundlich, hilfsbereit und die Preise für die Pilger günstig. Bei der Verständigung der multinationalen Teilnehmer gab es nie sprachliche, religiöse oder kulturelle Einschränkungen, denn es gab nur ein gemeinsames Ziel: die Strecke bewältigen, Santiago de Compostela zu erreichen und auf dem Weg möglichst alle Sorgen und Probleme liegenlassen (meistens in Form von Steinen). Für dieses Jahr will Matthias Schneider mit seinen Kindern einen Teil der Wegstrecke laufen. Am Schluss gab es einen großen verdienten Applaus und ein kleines Präsent vom Vorsitzenden. Die Mitglieder wurden anschließend noch über die Ergebnisse der Arbeitstagung und der Mitgliederversammlung des ADAC Nordbaden informiert. Dazu gehörten Pannenhilfe für Fahrräder, Schlüsseldienst, hilfreiche Apps für Krankheitsfälle und Camping und aktuelle Motorsporttermine, gegebenenfalls auch mit Beteiligung des Clubs (Bericht und Foto K&J.St.).



Von links: Jürgen Steinbrink, Matthias Schneider

Foto: Karin Steinbrink

1. Bruchsaler Budo Club



Osteraktion beim Karate

Am vergangenen Dienstag hatte der Osterhase für unsere jungen Karatekas eine Überraschung vorbereitet. Zu Beginn des Trainings konnten in den Gruppen der Fünf- und Sechsjährigen und der Sieben- und Zehnjährigen Osterbildchen, die vorher von den Trainerinnen und Trainern versteckt wurden, gesucht werden. Am Ende des Trainings konnten die Kinder dann die Bildchen mit einer Karatetechnik für eine kleine Osterüberraschung eintauschen. Was für ein Spaß für alle jungen Karatekas an diesem Tag.

Natürlich geht unser Training auch in den Osterferien weiter. Alle, die Karate einmal ausprobieren möchten, sind dazu eingeladen. Trainingszeiten sind auf unserer Homepage unter www.bruchsalerbudoclub.de zu finden.

Vorschau:

Anfängerkurs Tai Chi beginnt am Mittwoch, 12. April, um 18.30 Uhr mit einer Einführung in die Techniken.

Anfängerkurs Tai Chi am Dienstag von 19.45 – 20.45 Uhr – Einstieg ist noch möglich.



Osterüberraschung für junge Karatekas

Foto: Simone Vollweiler

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Osterüberraschung in der Südstadt

Am Karsamstag, dem 8. April, wird der Bürgerverein von 7 bis 10 Uhr auf dem Hardfeldplatz vor der Bäckerei Oberst Osterüberraschungen

für Groß und Klein verteilen. Besonders für unsere kleinen Mitbürger lohnt sich ein Besuch, denn wir erwarten einen Überraschungsgast.

Wir danken allen Firmen der Südstadt, die durch ihre Spenden diese Aktion ermöglichen.

Termine:

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e.V.
Donnerstags, 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62



Foto: cb

Caritasverband Bruchsal 

Am 6. Mai Bruchsaler Hoffnungslauf inklusiv AOK-Bambinilauf - Start 14 Uhr Stirumschule Bruchsal

Einiges ist neu - doch vieles kehrt zurück. Nach fast drei Jahren Pause gibt es diesjährig wieder unseren AKO-Bambinilauf. Mit diesem denken wir auch an unsere kleinsten Läuferinnen und Läufer. Die circa 400 Meter lange Strecke führt einmal um die Stirumschule Bruchsal und wird vom AOK-Maskottchen Jolinchen begleitet. Start des Laufs ist um 14 Uhr. Mitmachen kann jeder, der klein ist (unter 1,40 Meter) und Lust hat. Vorbeikommen und mitmachen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für jeden Teilnehmenden gibt's eine Ehrenmedaille.

Im Anschluss gibt es für die Kinder ein Kinderprogramm - damit die Eltern gegebenenfalls am Hauptlauf mit Start um 15 Uhr teilnehmen können. Selbstverständlich sind Sie herzlichst dazu eingeladen bei unserem Festbetrieb mit Festzelt, regionalen Foodtrucks, Musik und Unterhaltung im Schulhof zu verweilen, oder unsere Läuferinnen und Läufer an der Laufstrecke zu bejubeln.

Genauere Infos finden Sie auf unserer Homepage auf www.hoffnungslauf.de, oder auf unserer Facebook-Seite @Bruchsaler Hoffnungslauf.

Wir freuen uns sehr darauf gemeinsam mit vielen Kindern zu starten und so zusammen etwas Gutes zu tun und #laufendhelfen zu können!



Foto: CVB

Diakonisches Werk Bruchsal 

Infoabend „Geburtsvorbereitung kompakt“

Das Diakonische Werk in Bruchsal bietet schwangeren Frauen ab der 30. Schwangerschaftswoche einen Infoabend rund um das Thema Geburt an. Eine Hebamme und eine Mitarbeiterin der Schwangerenberatung geben Einblicke, was zu einer sinnvollen Geburtsvorbereitung gehört und beantworten die Fragen der Teilnehmerinnen.



Foto: @inarik/stock.adobe.com

Der nächste Termin ist am Mittwoch, 19. April von 19 bis 21 Uhr im Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldungen unter Telefon 072 51 91 50-0 oder über bruchsal@diakonie-laka.de.

Film- und Infoabend für Eltern zur digitalen Mediennutzung bei Kindern

Eltern sind oft verunsichert, wenn es um das Thema digitale Mediennutzung bei ihren kleinen Kindern geht. Sollen nicht auch schon die ganz Kleinen die verfügbaren Unterhaltungsmedien nutzen dürfen? Die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Diakonischen Werks zeigt in Kooperation mit der VHS Bruchsal den Film „Zwischen zwei Welten“, der über die problematischen Folgen einer unbegrenzten Nutzung von Tablet & Co. aufklärt und wie Eltern den Umgang mit digitalen Medien erlauben und begrenzen können.

Termin: 18. April um 18 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal, Seminarraum 4, Am alten Schloss 2. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung: Telefon (072 51) 91 50-0, bruchsal@diakonie-laka.de

DJK Bruchsal e.V. 

Frauen

DJK Bruchsal erhält Auszeichnung „Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein“

Der Badische Turner-Bund hat die DJK Bruchsal mit dem Qualitätssiegel „Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein“ für seine vorbildliche Arbeit im Seniorenbereich ausgezeichnet. „Mit der Zertifizierung möchten wir unsere Vereine für die immer wichtigere Zielgruppe der Älteren und Senioren sensibilisieren und ihnen zudem ein Marketinginstrument an die Hand geben, um ihre qualitativ hochwertigen Vereinsangebote in der Öffentlichkeit zu platzieren“, so Sabine Reil, Vizepräsidentin des Badischen Turner-Bundes (BTB).



Kriterien für die Zertifizierung als „Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein“ sind neben entsprechend ausgebildeten Übungsleitern und qualifizierten Bewegungsangeboten für Menschen ab 60 Jahre unter anderem gesellige Angebote und Ausflüge sowie eine seniorengerechte Infrastruktur. Die DJK Bruchsal hat die Qualitätskriterien des Badischen Turner-Bundes vollumfänglich erfüllt. „Toll, dass unser Engagement für die Seniorinnen und Senioren in unserem Verein belohnt wird und wir einer der über 60 Vereine in Baden sind, die dieses Zertifikat erhalten“, freute sich Gabi Eilers, Abteilungsleiterin Frauen über die Auszeichnung.

Bei der DJK Bruchsal stehen wöchentlich mehrere Angebote wie Frauengymnastik 50+, Frühgymnastik, Pilates und Aerobic auf dem Programm. Ausführliche Informationen zum Gymnastik und Seniorenangebot sind u.a. erhältlich unter www.djkbruchsal.de/gymwelt/

DLRG Bruchsal e.V. 

Sanitätshelferkurs in Bruchsal



Foto: DLRG Bruchsal e.V.

Vom 24. bis 26. März fand der erste Sanitätshelferkurs in diesem Jahr bei uns statt. Das Ausbilderteam hatte sich für diesen Kurs ein neues Konzept überlegt, das unter anderem eine Theorieeinheit vor dem Kurs beinhaltet. Damit wurde am Wochenende vor Ort mehr Zeit für praktische Übungen und Anwendungen geschaffen, etwas, das sich die Teilnehmer vergangener Kurse sehr gewünscht hatten. Somit konnten zwei Wochen vor dem Termin in Bruchsal die Ablaufschemata bei der Behandlung eines Patienten und Grundlagen

der Anatomie behandelt werden. Während des Wochenendes vor Ort wurden dann die einzelnen Krankheitsbilder wie zum Beispiel Herzinfarkt, Schlaganfall oder chirurgische Verletzungsmuster wie Knochenbrüche oder Verletzungen der Hals-Wirbel-Säule behandelt. Auch für die praktische Übung in Form von Fallbeispielen, bei denen die angehenden Sanitätshelfer einen Patienten in einem Übungsszenario behandeln, wurde sich viel Zeit genommen.

Ein Highlight waren die Übungsstationen für stark blutende Wunden, die das Ausbildungsteam realistisch nachgestellt hatte, um auch diese Notfallsituation praxisnah üben zu können.

Am Sonntag konnten dann nach erfolgreichen Theorie- und Praxisprüfungen 16 neue Sanitätshelfer ihre Urkunden entgegennehmen. Wir freuen uns über den erfolgreichen Kurs und hoffen, den einen oder anderen Teilnehmer bei unserem SAN-B-Kurs im Herbst wieder zu sehen.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Wochen gegen Rassismus 2023 – Kolonialismus und Menschenzoos

Nach ihrem Studium der Politik- und Südasiawissenschaften stieß Referentin Nora Häuser über „Interkulturelle Kompetenz“-Workshops der Uni Würzburg auf das Fachgebiet „Interkulturelle Bildung“ und belegte an der PH Karlsruhe dazu den Masterstudiengang. Seither beschäftigt sie sich mit den kolonialen Spuren in Karlsruhe und beleuchtete in ihrem Vortrag die militärische „Kolonialzeit“ und einige ihrer Auswirkungen auf Karlsruhe bis in die heutige Zeit. EineWelt-Partnerschaft Bruchsal e.V. lud dazu am Donnerstag, 30. März zum Vortrag in das Haus der Begegnung ein.



Vortrag im Haus der Begegnung: Wie heute über das vergangene Unrecht sprechen ohne erneut verletzende Worte zu verwenden?

Foto: G. Öfner

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln. Wir stehen unter Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym. Rufen Sie uns an. bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal
Telefon: (07 251) 93 23 84-0; Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bwlv.de

Förderverein zur Erhaltung der Barockkirche St. Peter Bruchsal

Die Balthasar-Neumann-Barockkirche St. Peter ist wieder ab Ostersonntag bis Silvester sonntags von 14 Uhr bis 17.30 Uhr für Besucher geöffnet.

Täglich ist die Kirche von 9 Uhr bis 17 Uhr bis zum Glasabschluss offen.

Auf unserer Homepage Förderverein St. Peter Bruchsal finden sie viele Informationen über die Geschichte der Barockkirche und den Förderverein.

Kirchenführungen durch den Förderverein können unter E-Mail: fuehrungen@foev-stpeterbruchsal.de vereinbart werden.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Einladung zum Filmabend „Burgen im Kraichgau“ von und mit Dirk Weiler

Am Montag, 17. April um 19.45 Uhr in der Aula des Justus-Knecht-Gymnasiums wird der Bruchsaler Filmemacher Dirk Weiler sein neuestes Werk zeigen.

Er hat einen Film gedreht über sehenswerte Burgen im Kraichgau und verbindet schöne Bilder von schönen Landschaften mit Ausflugs- und Wandertipps direkt vor unserer Haustür.

Alle Mitglieder des Freundeskreises und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Heimatverein Kraichgau e.V.



Heimatverein Kraichgau schreibt Schulwettbewerb zur Heimatforschung aus

Geschichte und Gegenwart, Kultur, Ökologie, Wirtschaft: Bewusst sind die Themenfelder denkbar weit abgesteckt und können reichen von ortsgeschichtlichen Arbeiten bis hin zu der Frage, was Heimat heute bedeutet und wie zeitgemäß dieser Begriff noch ist. Mit der erstmaligen Ausschreibung des Schulwettbewerbs Heimatforschung 2023/24 wendet sich der Heimatverein Kraichgau in Kooperation mit der Sparkasse Kraichgau an weiterführende Bildungseinrichtungen im Kraichgau und in angrenzenden Nachbarregionen.

Zielsetzung des Wettbewerbs ist es, auf Geschichte und Gegenwart der Region hinzuweisen, historische Ereignisse und gegenwärtige Entwicklungen zu dokumentieren und schriftlich zu formulieren. Der Wettbewerb will das Interesse für die Vergangenheit und für das aktuelle regionale Geschehen wecken, Selbstständigkeit fördern und das Bewusstsein gemeinsamer Verantwortung für das kulturelle Erbe stärken. Durch die Beschäftigung mit einem von den Mitwirkenden selbstgewählten Thema sollen Besonderheiten und Zusammenhänge des eigenen Lebensumfelds herausgearbeitet werden.

Eingereicht werden können Texte im Umfang zwischen 5 und 15 Seiten einschließlich Bildmaterial. Neben Aufsätzen zu geschichtlichen Ereignissen und Prozessen sind ausdrücklich auch Beiträge erwünscht mit lokalem Fokus auf aktuelle Themen wie: Veränderungen in der gebauten und natürlichen Umwelt der letzten Jahre und Jahrzehnte, regionale Stadt-Land-Unterschiede, Migration und kultureller Wandel durch multikulturelle Einflüsse, Geschlechterrollen, Toleranz versus Ausgrenzung, globale Verantwortung, soziale, technische und wirtschaftliche Wandlungsprozesse und deren Auswirkungen auf das örtliche Leben der Menschen sowie die Entwicklung von Handel, Handwerk und Industrie.

Um den teilnehmenden Schulklassen eine intensive Arbeit an den gewählten Themen zu ermöglichen, läuft der Wettbewerb bewusst über mehr als ein Jahr. Einsendeschluss ist der 1. Juni 2024. Die Arbeiten werden von einer sachkundigen Jury aus Mitgliedern des Heimatvereins Kraichgau und Mitarbeiter/-innen der Sparkasse Kraichgau bewertet. Ausgelobt wird ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 2000 Euro, gestiftet von der Sparkasse Kraichgau. Die prämierten Texte sollen im nächsten Jahrbuch des Heimatvereins Kraichgau veröffentlicht werden, das im Herbst 2024 erscheinen wird.

Informationen und Ausschreibungsunterlagen:

Heimatverein Kraichgau, Susanne Kaiser-Asoronye (Schriftführerin), An der Schießmauer 2, 69502 Hemsbach (Bergstraße).
E-Mail: schulwettbewerb@heimatverein-kraichgau.de

Kanuverein Bruchsal

Anpaddeln Kanukreis Bruchsal

Am Sonntag, den 2. April gingen circa 50 Paddler/-innen zum Anpaddeln auf den Rhein. Darunter waren zwölf Mitglieder des KV Bruchsal, der Rest war aus Philippsburg und Rheinsheim. Gepaddelt wurde in Großkanadiern, Zweier- oder Einzelkajaks. Eine bunte Truppe startete bei bedecktem Himmel aber regenfreiem Wetter in Maxau bei der Eisenbahn-Schiffsbrücke. Zunächst passierten wir das Pegelstandshäuschen, das eine Wassertiefe von 5,67 Meter anzeigte. Der Rhein hatte kein Hochwasser, war aber gut gefüllt.

Auf den Straßen fährt es sich am Wochenende ganz entspannt, da keine LKWs unterwegs sind. Anders auf den Wasserstraßen. Es waren jede Menge Schiffe unterwegs, denen wir ausweichen mussten und die Wellen verursachten. In Leopoldshafen ist auch Fährbetrieb.

Kurz danach haben wir in Leimersheim beim Denkmal der französischen Rheinüberquerung April 1945 eine Rast eingelegt. Überrascht wurden wir von der Tatsache, dass vorbeifahrende Schiffe einen derartigen Sog verursachten, dass es uns das Wasser buchstäblich unter dem Hintern wegzog und unser Kanadier beinahe gekentert wäre. Aber es ist nochmal gut gegangen und wir sind mit dem Schreck davongekommen.

Weiter ging es an der Insel Rott vorbei, an der „Alten Ziegelei“, an der Strandbar von Rheinsheim und linksrheinisch an Germersheim vorbei. Bei Rheinkilometer 389 bogen wir in den Philippsburger Hafen ein und beendeten unsere 28 Kilometer lange Tagestour mit einem schmackhaften Essen im Philippsburger Bootshaus.

Solche Gemeinschaftsfahrten sind immer eine schöne Sache, da man immer wieder alte Bekannte trifft und sich über das gemeinsame Hobby austauschen kann. Jetzt ist auch für die Bruchsaler die Paddelsaison offiziell eröffnet. An Ostern geht es in den Spreewald und am 1. Mai steht eine Ausfahrt mit Großkanadiern auf der unteren Ill auf dem Programm.



Foto: B. Petermann

Kneipp Verein Bruchsal



Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, **21. April, 18 Uhr** findet im Restaurant „Pizzeria Renato“, Bruchsal, Sportzentrum, die Mitgliederversammlung des Kneipp-Vereins Bruchsal e.V. statt.

Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung und Annahme der Tagesordnung unter Berücksichtigung der fristgerecht eingegangenen Anträge
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Kassenbericht
7. Entlastungen
8. Kassenprüferbericht
9. Wahl des/der 1. Vorsitzenden
10. Wahl des/der 2. Vorsitzenden
11. Wahl der/des Schriftführer/-in
12. Wahl der Rechnungsprüferinnen/-prüfer
13. Bericht der Wanderführer/-in
14. Ehrungen
15. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung können bis zum **14. April** schriftlich auch durch E-Mail eck.krumteich@t-online.de bei der Vorsitzenden eingereicht werden.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Kneipp-Verein Bruchsal e. V.

Karin Krumteich

Vorsitzende



Foto: Pixabay

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Sachspendensammlung für bedürftige Menschen!

Unsere nächste Entgegennahme von guten Gebrauchsgütern für bedürftige Menschen ist am Samstag, 15. April, von 9 - 12 Uhr in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachen, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und geben ihnen ein zweites Leben. **Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!**

Wunschliste für Kinder: Babyausstattung, Kinderfahrrad, -roller, -dreirad, Kinderwagen, Buggy, Sommer-Kleidung, Schulhefte, Schultasche, Schreibzeug, Malsachen, „intelligente“ Spielsachen (Bausteine, Holz- und Metallbaukasten), Rollschuhe, Inliner

Für Erwachsene: Fahrrad, Gebrauchskleidung (mit Größenangabe) für den Sommer

Für Haushalt und Wohnung: Geschirr, Töpfe, Besteck, **Wolle**, Kleinwerkzeug (Bohrmaschine, Handkreissäge, Brennholzsäge, Kettensäge), Holzofen, **Notstromaggregat (Benzin, 2 kVA)**, Wasserpumpen, Solarpaneele, Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen (nicht älter als zehn Jahre), Tablet-PC und Laptop (mind. Windows 10-fähig), Handy mit Ladegerät.

Weitere Details siehe auch Wunschliste auf

www.konvoi-der-hoffnung.de/Wunschliste oder am Telefon.



An unserem neuen Krankenhaus in Koudougou/Burkina Faso/Afrika ist jetzt auch die Apotheke verputzt und an Krankenhaus und Notaufnahme wurde der Außenanstrich begonnen. Innen ist bereits gestrichen und der Elektro- und Sanitär-Endausbau ist in vollem Gange. **Wegen der hohen Inflation benötigen wir noch erhebliche Finanzierungsmittel. Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende, alles fertigzustellen!**

v.l.n.r.: Apotheke, Notaufnahme, Krankenhaus, vor der Fertigstellung

Foto: St. Souli

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse ein.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung und frohe Osterfeiertage!

Charly Bechle und Team, Tel. 072 55-746 31 01

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de,

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>,

facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung> v.657

Kreisjugendring



Adrenalinkick bei GATE – Hochseilgarten Ettlingen

Das GATE-Programm bietet viele Überraschungen. Niedrige Elemente und Teamaufgaben warten mit kleinen Herausforderungen schon im Bodenprogramm. Später beim Klettern in luftiger Höhe stehst DU im Mittelpunkt. Wie schätzt DU dich ein? Nachhaltig werden Respekt, Zusammenhalt und Teamgeist gestärkt.



Foto: GATE e.V. 2021

Ein Verein bringt Menschen zusammen. Menschen, die in einer Gemeinschaft für ein gemeinsames Ziel etwas leisten wollen. Jugendmusiker/-innen, Ehrenamtliche, Vorstandsmitglieder und Sportmannschaften erfahren, wie schön es ist, von ihrer Gruppe unterstützt zu werden.

Bei GATE geht es um Emotion und Motivation, um Grenzerfahrungen in schwindelnder Höhe, um Selbsteinschätzung und Angstüberwindung, um Kooperation, Kommunikation und Teamgeist, um Sicherheit und Vertrauen. Und nicht zuletzt geht es um ein unvergessliches Erlebnis voll Action und Spaß.

www.gate-ettlingen.de

Termin: Samstag, 6. Mai

Zeit: 10 – 16 Uhr

Ort: Ettlingen, GATE-Gelände beim Augustinusheim, Schöllbronner Straße 78

Kosten: 25 Euro

Anmeldung bis spätestens Montag 24. April, <https://www.kjr-ka.de/veranstaltungen/adrenalinkick-bei-gate-hochseilgarten-ettlingen/>

Naturfreunde Bruchsal



Trommel-Workshop für Jugendliche und Erwachsene „Trommeln für Kraft und Lebensfreude“

Das Spielen der Trommel schenkt die Möglichkeit vielfältiger Erfahrungen. In der afrikanischen Tradition findet es im Kreis statt. Jeder erhält dort seinen eigenen Platz und ist zugleich ein wichtiger Teil des Gesamtklanges. Wir werden uns in dem Workshop sowohl dem Spiel der Djembé als auch der Basstrommeln widmen. Inhalte sind Spieltechnik der Trommeln als auch das Erfahren eines Rhythmus aus Westafrika im Ensemblespiel.

Leitung: Karin Huttary, Dipl.-Kunst- und Musiktherapeutin/Trommellehrerin

Samstag, 22. April,
Naturfreundehaus Bruchsal, Karlsruher Straße 215,
im Seminarraum 2

Von 10 bis 13 Uhr für Jugendliche 12 bis 16 Jahre

Von 14 bis 17 Uhr für Erwachsene ab 16 Jahre

Teilnahmegebühr: Jugendliche 36 Euro; für Mitglieder der NF 30 Euro
Teilnahmegebühr: Erwachsene 40 Euro; für Mitglieder der NF 34 Euro

Anmeldeschluss: 16. April, Teilnehmerzahl: mindestens acht, maximal zwölf Personen

Für 10. Juni und 9. September sind weitere Workshops in Planung.

Weitere Infos und Anmeldeformulare erhalten Sie über

Hannelore Rübenacker, Tel. (072 51) 322 25 15 oder

E-Mail: hanne.ruebenacker@gmx.net.

www.naturfreunde.bruchsal.de

Umwelt-detektive gesucht

Hast Du Lust mit uns gemeinsam die Spuren der wilden Waldtiere zu verfolgen? Eine wind- und wetterfeste Laubhütte zu bauen oder zu erfahren, welche essbaren Wildkräuter in unserem Wald zu finden sind? Oder freust Du Dich auf jede Menge Action und Abenteuerspiele mit Gleichaltrigen im Wald? In unserer Gruppe für Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zehn Jahren gibt es noch freie Plätze.



Foto: P. Kneller

Wir treffen uns alle zwei Wochen samstags von 14 bis 17 Uhr.

Weitere Infos unter www.naturfreunde-bruchsal.de oder meldet

Euch bei **Peter Kneller, Tel. 01 51- 70 17 33 01,**

E-Mail: p.kneller@gmx.de

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Wanderung durch das weiträumige Wiesengebiet der Saalbachniederung bei Hambrücken

Termin: Sonntag, 23. April Führung mit Franz Debatin (NABU)

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal 9.15 Uhr – Abfahrt 9.22 Uhr

Bus Linie 125 nach Hambrücken; Ausstieg: Höfäcker

In Hambrücken treffen wir uns 10 Uhr beim Hundeplatz (Auto-Parkplatz vorhanden). Dauer circa zwei Stunden, Unkostenbeitrag, Spendenbasis.

Anschließend Einkehr beim Michl, Hundeplatz Hambrücken

Anmeldung bis 16. April bei Eva Graf, Tel. (072 55) 41 54

Odenwaldklub Bruchsal



Mit dem Odenwaldklub Bruchsal am 9. April auf den Panoramaweg Baden-Baden

Wir starten unsere diesjährige Etappe am Forellenhof im Baden-Badener Stadtteil Oberbeuern. Vorbei am Kuchenberg führt der Weg Richtung Geroldsau und wird von zahlreichen Tälern geprägt. Nach Durchqueren des Übelsbachtals folgen lichte Wiesenseiten, die einen großartigen Ausblick auf das Grobbachtal ermöglichen.

Der weitere Streckenverlauf zieht sich entlang von Grünflächen, über die Grobbach-Brücke und wird stetig vom Plätschern des Grobbaches begleitet, bis wir den Geroldsauer Wasserfall erreichen. Der Weg auf der gegenüberliegenden Seite des Grobbaches führt uns weiter Richtung Malschbach und zur Geroldsauer Mühle. Hier legen wir eine Pause ein. Gestärkt machen wir uns auf die letzten circa



Foto: B. Pankratz

4,5 Kilometer. Über Leisberg und Klosterwiese wandern wir zum Augustaplatz, von wo uns der Bus zum Bahnhof Baden-Baden bringt. Bitte an Rucksackverpflegung denken; Wanderstöcke sind hilfreich. Gäste zahlen 3 Euro zuzüglich zum Bahnticket.

Strecke: circa 19 Kilometer, circa 500 Höhenmeter

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 8.30 Uhr

Infos und Anmeldung bis Freitag, 7. April unter:

072 51 101 69 oder per Mail: owk-bruchsal@web.de

Weitere Infos unter www.owk-bruchsal.de

Pugilist Boxing Gym e.V.



Kidspower im Pugilist

Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren dürfen bei uns fachgerecht Krafttraining erlernen – alle neuen Studien belegen, dass Krafttraining auch für Kinder äußerst effektiv ist und dadurch positive Effekte wie zum Beispiel verbesserte Haltung, Gewichtsabnahme oder auch Anpassungen an das Herz-Kreislauf-System hat. Unter Anleitung lizenzierten und ausgebildeten DOSB-Trainer kann nichts schiefgehen, und der Erfolg ist garantiert! Die Trainingszeiten sind Donnerstag oder Freitag von 16 bis 18 Uhr. Komm einfach mal vorbei und mach ein kostenloses Probetraining.



Foto: P.

Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzingener Straße 60, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 93 49 88 oder www.pugilist.de

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

ROCK'nTARY-Playlist für den Muttertag, 14. Mai



Volker rockt, Hans sucht Sounds und Martin singt Foto: H.-P. Safranek

Unsere rotarische Rockband erreichen ständig Anfragen, welche Rocktitel denn am 14. Mai (Muttertag) im Städt. Bauhof Bruchsal zu hören sein werden. Hier ein Auszug der bekanntesten und beliebtesten Titeln: I'm a Believer (The Monkees), Let's stick together (Bryan Ferry) First we take Manhattan (L. Cohen), Sylvia's Mother (Dr. Hook/Bon Jovi), Baker Street (Gerry Rafferty), Pretty Woman (Roy Orbison), Rock'n Roll Music (Beatles), Am Fenster (City), Achy Breaky Heart (Cyrus), Jailhouse Rock (Elvis Presley), Kompliment (Sportfreunde Stiller), Locomotive Breath (Jethro Tull), Brown Sugar, Satisfaction und Honky Tonk Women (Rolling Stones), Imagine (John Lennon), Bed of Roses (Bon Jovi), Stairway to Heaven (Led Zeppelin), Whiter Shade of Pale (Procol Harum), Down under (Men at Work), Logical Song (Supertramp), Caroline and Whatever you want (Status Quo), Lady in Black (Uriah Heep), Dark Necessities (Red Hot Chili Peppers),

Music (John Miles), Born to be Wild (Steppenwolf), Dust in the Wind (Kansas) u.a.

Der Eintritt zum Benefiz-Rockkonzert ist frei, eine Anmeldung jedoch erforderlich. ROck'nTARY spielt für die Hospizbewegung und freut sich über Spenden. Kostenlose Zugangstickets gib es unter <https://rockntary.vereinsticket.de> im Internet oder bei der Buchhandlung Braunbarth in der Kaiserstraße 30 in Bruchsal. jobei.

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Sportlerehrung der Stadt Bruchsal im Schloss

Am Samstag, den 25. März bot das Bruchsaler Schloss den würdigen Rahmen für die Sportlerehrung des Jahres 2022. Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick lud die erfolgreichen Sportler/-innen des vergangenen Jahres mit ihren hervorragenden Leistungen bei regionalen, nationalen und internationalen Meisterschaften der Stadt ein. Das Bruchsaler Barockschloss bot den passenden Rahmen für die zahlreichen Sportler aus den verschiedenen Sportvereinen. Mit ihren hervorragenden Leistungen bei regionalen, nationalen und internationalen Meisterschaften sorgten sie für Beachtung und Aufmerksamkeit für die Stadt Bruchsal. Aus dem Schützenverein wurden zwei erfolgreiche Sportler aus 2022 geehrt. Der Moderator Herr Rüdiger Hochscheidt vom Sportkreis Bruchsal e.V. stellte seine Schnellsprachgewandtheit auf Probe, um die einzelnen Erfolge von Ute Gretz aufzuzählen. Mit 13-mal Gold, fünfmal Silber, zweimal Bronze und zweimal dem vierten Platz bei nationalen und internationalen Wettkämpfen gehört sie zu den erfolgreichsten Sportlern der Stadt Bruchsal. Antje Rzehorz war mit dem ersten. Platz bei den Landesmeisterschaften und dem zweiten Platz bei den Deutschen Meisterschaften ebenfalls für die Schützengesellschaft vertreten. Es ist uns immer wieder eine Ehre, bei solch Veranstaltungen dabei zu sein.

Wenn auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, dem Schießsport einmal näher kommen oder uns einfach einmal kennenlernen möchten, schauen Sie doch bei uns vorbei!

Unsere Trainingszeiten sind: Donnerstag: 16 bis 19 Uhr, Samstag: 14 bis 18 Uhr, Sonntag: 10 bis 13 Uhr (Ausgabe und Aufsicht eine Stunde vor Schließung)



v.l.n.r. Markus Gramlich (Amtsleiter für Bildung und Sport), Oberbürgermeisterin Frau Cornelia Petzold-Schick, Ute Gretz, Antje Rzehorz
Foto: Fotofreunde Heidelberg

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband VdK-OV Bruchsal mit Stadtteilen lädt alle seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2022 ein.

Sie findet am 15. April um 14 Uhr im Bernhardus-Saal von St. Anton in Bruchsal (Südstadt) statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Geschäftsberichte
 - 1. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Kassier
5. Revisionsbericht
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Informationen durch den Kreisverbandsvorsitzenden Herrn Gsell
10. Verschiedenes (Termine 2023)

Anträge müssen schriftlich bis 5. April beim 1. Vorsitzenden Pius Böser, Balthasar-Neumann-Str. 13, 76646 Bruchsal eingereicht werden. Eine verbindliche Anmeldung ist erwünscht. Melden Sie sich deshalb mit Angabe von Namen und Adresse bis spätestens 5. April unter der Telefonnummer (072 51) 1 41 63 an.

Während der Veranstaltung müssen die dann gültigen hygienischen Vorschriften eingehalten werden!

Nach dem offiziellen Teil wird für alle ein kleiner Imbiss mit Getränken gereicht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Vorstandschaft

Hinweis: Der Zugang zum Bernhardus-Saal befindet sich am Ende der Fritz-Erler-Straße zwischen der Kirche St. Anton und dem neuen Seniorenzentrum.

Sportfischerverein Bruchsal



Einladung zum Karfreitagfischverkauf

Der Sportfischerverein 1951 Bruchsal e.V. lädt Sie herzlich zu seinem traditionellen Karfreitagfischverkauf am **7. April** auf dem Vereinsgelände am Eschenweg 56 in der Südstadt beim gewerblichen Bildungszentrum ein. Im Angebot sind frittierte Zander und Seelachsfilets sowie Calamaris (Tintenfischringe). Als Beilagen bieten wir Pommes oder Kartoffelsalat an. Wie alle Jahre zuvor panieren wir unsere Fischfilets in unserer selbst zubereiteter Paniermischung, ein vereinseigenes Rezept.



Bachforelle aus Saalbach
Foto: Melanie Oberst

Der Fisch- und Getränkeverkauf wird an diesem Tag, wie die Jahre zuvor, in Selbstbedienung organisiert. Auch Lachs- und Heringsbrötchen sind im Sortiment. Bier, Wein und sonstige alkoholfreie Getränke können vor Ort bezogen werden. Der Fischverkauf findet in der Zeit von circa 11 Uhr bis circa 17 Uhr statt. Wegweiser, die Sie zum Fest führen, sind ab der Kreuzung LIDL an der B35 für Sie ausgeschildert. Parkplätze sind genügend vorhanden. Wanderer und Radfahrer sind herzlich willkommen. Natürlich können Sie uns auch über die Stadtbahnhaltestelle, Gewerbliches Bildungszentrum, erreichen (Wegzeit 5 Minuten zu Fuß). Unser überdachter Anbau am Fischerheim bietet ausreichend Regen- beziehungsweise Sonnenschutz. Auch bei schlechter Witterung werden Sie bestens versorgt. Die Möglichkeit des Straßenverkaufs ist selbstverständlich auch gewährleistet. Es gilt die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Unser Fischer-Team freut sich auf Ihren Besuch an einem hoffentlich schönen und warmen Karfreitag und wünscht allen Lesern ein frohes Osterfest.

Ihr Sportfischerverein 1951 Bruchsal e.V.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Frohe Ostern

Unterm Baum im grünen Gras sitzt ein kleiner Osterhas!
Putzt den Bart und spitzt das Ohr, macht ein Männchen, guckt hervor.
Springt dann fort mit einem Satz und ein kleiner frecher Spatz schaut jetzt nach, was denn dort sei.



Und was ist's? Ein Osterei!
Volksgut

Foto: TEV

Der Tageselternverein wünscht allen Tageseltern und Familien ein frohes Osterfest!

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind
Frau Hannah Koßmeier, Telefonnummer: 07251-981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und
Frau Juliane Schlenker, Telefonnummer: 07251-981 98 78 14, Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.
Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Tennisfreunde Bruchsal**Kinder- und Frauenflohmarkt bei den Tennisfreunden**

Am Samstag, den 25. März feierte der Kinder- und Frauenflohmarkt der Tennisfreunde Bruchsal seine Premiere.

Was zunächst als Outdoor-Event geplant war, wurde aufgrund des wechselhaften Wetters nach drinnen bzw. unter Zelte verlegt, sodass die zahlreichen BesucherInnen trockenen Fußes zwischen den Ständen entlangschlendern konnten. Neben Kleidung in allen Formen, Farben und Größen wurde natürlich allerlei Spielzeug zum Kauf angeboten. Wem es in dem Trubel mal nach einer Pause war, konnte es sich bei Kaffee und Kuchen, frisch gebackenen Waffeln oder einem Gläschen Sekt gemütlich machen und unsere kleinen Gäste nutzten natürlich jede Regenpause, um sich auf unserem Außengelände und dem Spielplatz auszutoben. Im Anschluss an den Flohmarkt ließen die Tennisfreunde in geselliger Runde bei heißen Würstchen und einem kühlen Bier den Abend gemütlich ausklingen. Eine ganz tolle Veranstaltung, die unsere Damenmannschaft da auf die Beine gestellt hat und deren Einnahmen vollumfänglich unserer Jugendabteilung zu Gute kommen.

Mädels, vielen Dank euch!

Das schreit natürlich nach einer Wiederholung.



Flohmarkt im Tfb-Clubhaus

Foto: T.S.

TSG Bruchsal 1846**Basketball****Herren 1 Meister der Bezirksliga - Aufstieg in die Landesliga perfekt**

Herren 1 - Meister der Bezirksliga 2022/23

Foto: TSG Bruchsal

Nach einer herausragenden Saison krönte unsere Herren 1 diese mit einem souveränen Sieg über die BG Karlsbad am vergangenen Samstagabend. Zwar benötigte das Team einige Minuten, um ins Spiel zu finden und die BG Karlsbad konnte sogar mit einigen Zählern (fünf) in Führung gehen. Doch im Laufe des zweiten Viertels konnte ein

zur Pause beruhigender Vorsprung von 20 herausgespielt werden. Dieser wuchs bis zum Ende des dritten Viertels auf 30 an und somit fiel auch nicht ins Gewicht, dass im vierten Viertel einiges liegen gelassen wurde sowie die BG Karlsbad öfter die Reuse treffen durfte. Somit konnte das Team bereits vor Schlusspfiff dem Aufstieg entgegenfeiern und die Spieler auf der Bank dies mit einem „Oh, wie ist das schön“ begleiten. Ebenso stand der Feier auch seitens der Fans nichts im Wege, die der Bahnstadthalle zum ersten Mal seit ihrer Eröffnung das Prädikat „ausverkauft“ (auch wenn der Eintritt frei war) besicherten.

Für unsere Jungs gilt es nun, die letzten beiden Saisonspiele anständig über die Bühne zu bringen sowie sich dann ab Juni auf die neue Saison in der Landesliga vorzubereiten. Das Spiel gegen Karlsbad endete 80:55.

Weitere Ergebnisse vom Wochenende:

Damen 1 - Basket Ladies Kurpfalz 2	57:55
U14 Mädchen 2 - TSV Ettlingen	54:39
U12 Jungen - TSV Ettlingen	61:72
U10 - Packservice BBA Karlsruhe	38:49

Handball**Unentschieden der HSG-Herren****HSG Bruchsal/Untergrombach – HC Neuenbürg II 29:29 (16:11)**

Beim vorletzten Heimspiel gegen die Oberligareserve des HC Neuenbürg musste sich unsere erste Mannschaft mit einem Unentschieden begnügen.

39 Minuten lang zeigte man dabei eine solide Leistung. Doch beim Spielstand von 23:16 kam dann ein Bruch in das Spiel der HSG. Die Abwehr zeigte sich nun immer löchriger, und auch im Angriff war der Spielrhythmus fast komplett weg. So gelang es den abstiegsbedrohten Gästen, den Rückstand aus ihrer Sicht immer weiter zu verringern und in der 54. Spielminute sogar in Führung zu gehen (26:27). Der Spielausgang war nun völlig offen, wobei das Momentum leicht aufseiten der Neuenbürger lag. Hinzu kamen einige strittige Schiedsrichterentscheidungen gegen die HSG. Trotz allem hatte unsere Mannschaft im letzten Angriff des Spiels noch die Chance, den Siegtreffer zu erzielen. Leider leistete man sich einen vermeidbaren Ballverlust, der den Gästen fast noch die Möglichkeit gegeben hätte, ihrerseits das Siegtor zu erzielen. Am Ende muss festgehalten werden, dass die HSG angesichts der zwischenzeitlichen Sieben-Tore-Führung einen Punkt verloren hat.

Nun steht die Osterpause an, nach der es für unsere Herren darum geht, die Saison in den verbleibenden drei Spielen ordentlich zu beenden. Am 15. April geht es auswärts bei Post Südstadt Karlsruhe weiter. Die Rollen im Vorfeld dieses Spiels sind klar verteilt: Die Karlsruher werden in diesem Spiel aufgrund ihrer Heim- und derzeitigen Formstärke der klare Favorit auf den Sieg sein.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), Max Weickum (9), David Kolb (7/1), Florian Mohler (3), Jakob Lamminger (3), Stefan Lamminger (2), Manuel Zwecker (2), Dominik Balog (2), Philippe Gramm (1), Tobias Bartsch, Alex Max, Jan-Erik Max

Weitere Ergebnisse

D-Jugend (w): HSG – TSV Graben/Neudorf	10:16 (7:3)
B-Jugend (w): ASG Ispringen/Pforzheim – HSG	24:13 (10:8)
Herren 2: HSG II – SG Stutensee/Weingarten II	36:26 (19:15)

Den Bericht zum Spiel der zweiten Mannschaft finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal

VSG
VEREIN FÜR
SPORT, GESUNDHEIT
UND REHABILITATION
BRUCHSAL e.V.

Endlich Frühling

Die Wetterkapriolen des zurückliegenden Winters haben doch nur noch genervt. Nasskalt, stürmisch und vor allem dieses ewige Einheitgrau. Jetzt haben wir echt die Nase voll und schauen dem Frühling erwartungsvoll entgegen. Ich hoffe für uns alle auf ein wunderschönes Osterfest. Der Osterhase tut ja sein Möglichstes, um uns mit seinen farbenfrohen Ostereiern zu erfreuen. Die bunten Farben tun uns nach den vielen grauen Tagen jetzt besonders gut.

Im Namen der gesamten Vorstandschaft wünsche ich Euch allen frohe Ostern!

Wie immer denken wir auch an unsere kranken SportkameradInnen und an diejenigen, die momentan nicht am Reha-Sport teilnehmen können. Wir wünschen Euch eine gute Besserung. Im Frühling wird manches besser.

Wir freuen uns schon auf unseren Ausflug nach Andernach. Das Interesse ist wirklich groß. Die ersten Anmeldungen liegen vor. Bevor Ihr den Unkostenbeitrag überweist, der ja bekanntlich als Anmeldung gilt, fragt einfach bei Angelika Busch-Beth unter (072 51) 923 71 75 nach, ob es noch freie Plätze gibt.

Für die Führung im Gläsernen Globus, am 31. Mai von 16 bis 18 Uhr, gibt es derzeit noch jede Menge freie Plätze. Wenn Ihr Interesse habt, dann meldet Euch möglichst bald bei Edith Knott unter (072 51) 30 46 44. Ansonsten würden wir diesen Termin absagen.

Schöne Ostern für uns alle.

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Persönliche und virtuelle Treffen:

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen: 27. April, 25. Mai ab 19 Uhr

Amsel-Talk: Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher: 13. April, 11. Mai, 15. Juni ab 18.30 Uhr

Frauen am Morgen – Famsel: Für MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 60 Jahren, die bereits berentet sind. Immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr. Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: 25. April, 30. Mai, 27. Juni ab 19 Uhr (Zoom-Meeting). Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Tel. (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung zum Gruppentreffen

Das nächste Gruppentreffen ist am **Dienstag, den 11. April um 19 Uhr** im Frohsinnheim, Jurastraße 5, Waghäusel-Kirrlach.

Betroffene und Angehörige sind herzlich willkommen

Info zu den Veranstaltungen:

Therapietage Bad Herrenalb

Seminar-Wochenende Bad Herrenalb

Wir wünschen allen schöne und sonnige Ostertage, vor allem aber sollen sie stressfrei und erholsam sein.

Informationen zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Tel. (072 54) 29 31 Inge Bentz, und (062 22) 725 91, Jutta Laier www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Dienstag, 11. April

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Frühlings- und Osterzeit im Kindergarten



Foto: Kiga Büchenau

Auch zu uns, im Kindergarten St. Bartholomäus, ist der Frühling eingetroffen.

Nach einer langen Winterzeit nahmen die Kinder die Veränderungen der Natur durchaus wahr und freuten sich schon riesig auf deren Erwachen. Sie berichteten von zwitschernden Vögeln, den Schneeglöckchen im Garten und vom gähnenden Papas, die behaupteten, dass die „Frühlings-

müdigkeit“ sie erwischt hätte.

Die Kinder zeigten dabei folgende Interessen: Das Thema der Jahreszeiten, das Austreiben des Winters und das anschließende Erwachen des Frühlings, welcher uns allen die Ostergeschichte in Erinnerung rief.

Die Vorbereitungszeit auf Ostern in den jeweiligen Gruppen brachte besondere Momente mit sich. In einer Gruppe wurde zusammen mit den Kindern ein Teig zubereitet aus dem ein leckeres Osterbrot gebacken wurde. Dieses wurde von den Kindern und Erzieherinnen der jeweiligen Gruppe verspeist.

In einer anderen Gruppe spielte die Symbolik des Hühnerreis eine wichtige Rolle. Wir haben Eier gekocht, diese dann mit Karotten dekoriert und natürlich aufgegessen. Im Anschluss gab es einen besonderen Besuch. Die Kinder konnten echte Hühnerküken ansehen, streicheln und sogar in die Hand nehmen.

Eine weitere Gruppe bereitete eine wunderschöne Tafel vor, bei der sich die Kinder mit den Erzieherinnen Brot teilten und Traubensaft tranken. So wie vor über 2000 Jahren Jesus mit seinen Jüngern zusammensaß und aß, so auch spürten wir, wie wichtig das Beisammensein und das Teilen ist.

Durch Bilderbücher, Kreisspiele, Basteln sowie dem Musizieren und vielem mehr, konnten sich unsere Kinder in den Frühling einstimmen und Stück für Stück die Ostergeschichte aufs Neue erleben. Durch Singen von christlichen Osterliedern, haben wir uns gemeinsam auf den Gottesdienst, der am 4. April in der St. Bartholomäus Kirche stattgefunden hat, vorbereitet.

Wir wünschen allen fröhliche und vor allem gesunde Feiertage in warmer, familiärer Stimmung. Möge die Osterzeit in jedes Haus reichlichen Segen bringen und die Ostereiseuche den Kindern wie auch den Erwachsenen eine riesengroße Freude bereiten.

Dies wünscht das Kindergarten-Team aus Büchenau.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Einladung zur Generalversammlung

Zur diesjährigen Generalversammlung im Stammhaus Ritter (grüner Saal) am Montag, 17. April, laden wir alle Mitglieder ganz herzlich um 20.15 Uhr ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der musikalischen Leitung
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassiers
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 10. April in schriftlicher Form beim ersten Vorsitzenden Manuel Schmidt unter vorstand@basselschorra.de eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Euch!

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Die Gewinner des Narrenbaum-Wettbewerbs stehen fest

Die Jury der BKG hat die schönsten Narrenbäume prämiert. Wir dürfen den Gewinnern gratulieren: Tatjana und Frank Baumgärtner sowie Landkost-Hofladen Schöffner haben das Konzept sehr interessant umgesetzt und dürfen sich über je zwei Essensgutscheine für die nächste BKG-Kerwe freuen.

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Einladung zur Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am 26. April um 19 Uhr im Hummelstall statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Punkt 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 Punkt 2: Bericht des Kassiers
 Punkt 3: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
 Punkt 4: Aussprache zu den Punkten 1 bis 3
 Punkt 5: Entlastung des Vorstandes
 Punkt 6: Neuwahlen nach Satzung in ungeraden Jahren
 (2. Vorsitzender, Schriftführer, 2. und 3. Beisitzer)
 Punkt 7: Anträge
 Punkt 8: Verschiedenes
 Punkt 9: Schlusswort des 1. Vorsitzenden
 Anträge sind schriftlich bis zum 12. April an den 1. Vorsitzenden Reinhold Speck, Albert-Einstein-Straße 31, 76646 Bruchsal zu richten.
 Mit freundlichen Grüßen
 Reinhold Speck
 1. Vorsitzender

Förderverein FSV Büchenau

Bericht von der Generalversammlung

Am 10. März fand die diesjährige Generalversammlung unseres Fußballvereins ausschließlich im Clubhaus statt.

Zu Beginn wurde an die kürzlich verstorbenen Mitglieder Anton Pitinac, Rolf Hagmann, Horst Kämmer, Johannes Fuchs und Herbert Knoch erinnert.

2022 konnte das Thema Corona endlich beiseitegelegt werden. Der Trainings- und Spielbetrieb konnte ohne größere Probleme stattfinden.

In sportlicher Hinsicht gab es 2022 einige Höhepunkte. Die erste Herrenmannschaft konnte endlich wieder in die Kreisklasse A aufsteigen. In der Hinrunde 2022/2023 zeigte die erste Mannschaft ansprechende Leistungen und rangiert im gesicherten Tabellenmittelfeld. Obwohl die Hinrunde 2021/2022 für unsere zweite Mannschaft nicht wie gewünscht verlief und die Aufstiegsrunde am Ende knapp verpasst wurde, konnte die Mannschaft in der Rückrunde den Gewinn der „Goldenen Ananas“ feiern. In der Hinrunde 2022/2023 spielt man um die oberen Tabellenplätze mit. Auch unsere Damenmannschaft schaffte zum wiederholten Male aus eigener Kraft den Klassenerhalt in der Verbandsliga. Aufgrund der Zusammenführung der ersten sowie der zweiten Damenmannschaft ging man dann jedoch freiwillig den Weg in die Landesliga.

Es wurden folgende Mitglieder geehrt: Christian Fetzner, Luca Brettschneider, Roman Nickisch, Christian Lamprecht, Dennis Edel, Dörte Daferner, Felix Fuchs, Silvana Krause, Andreas Lauber, Rene Stenzel, Dirk Willenberg, Klaus Leiling, Christian Schneider und Johannes Fuchs.

Mirko Just (Vorstand Sport), Ramona Lechner (Vorstand Finanzen), Daniel Rössler (Pressewart) und die drei Beisitzer Christian Schneider, Christian Lamprecht und Johannes Fuchs wurden einstimmig wiedergewählt. Steffen Ebert wurde als neuer Jugendleiter gewählt. Die Generalversammlung hat die Erhöhung des Familienbeitrags von 95,00 Euro auf 120,00 Euro beschlossen.

Zum Schluss wurden nochmals anstehende Projekte wie die Sanierung der Duschen thematisiert. Es wurde nochmals auf die Spendenplattform „WirWunder“ hingewiesen. Außerdem wurde die neue Fördermitgliedschaft vorgestellt. Hier können die Mitglieder individuelle Spenden in gewünschter Höhe an den Förderverein leisten. Die Spendenhöhe kann hierbei flexibel selbst gewählt werden.

Abschließend gilt ein großer Dank den Sponsoren, Trainern, Schiedsrichtern, der Rentnertruppe, den Platzwartern, den Vereinsmitgliedern und allen die geholfen haben, ein schönes und funktionierendes Vereinsleben zu ermöglichen.

Fußballsportverein Büchenau e. V.



2. Mannschaft

FSV Büchenau II - FV Wiesental III

2:0

Letzten Sonntag war die dritte Mannschaft des FV Wiesental 3 zu Gast. Nach der Spielabsage in Rinklingen kam unsere Mannschaft zwar kräftetechnisch ausgeruht, etatmäßig aber erneut stark verändert zum Heimspiel. Für das Spiel bot Trainer Armbruster seine (fast) älteste mögliche Startelf auf, ein durchschnittliches Alter von über 30 Jahren wurde errechnet.

Die mit Erfahrung geradezu strotzende Büchenauer Mannschaft startete stark ins Spiel, vor allem Außenverteidiger Mohr machte viel Betrieb nach vorne und sorgte für Gefahr im gegnerischen Strafraum. Nach 18 Spielminuten fand er im Strafraum Vollmer, der mit seinem schwachen rechten Fuß zur höchstverdienten Führung einschleichen konnte. Nach der Führung ruhte sich der FSV etwas zu sehr auf seiner Führung aus und überließ den Gästen das Spiel. Torwart Kieninger wurde allerdings nur einmal ernsthaft geprüft. So ging es mit der 1:0-Führung in die Halbzeit.

Auch in der zweiten Spielhälfte versuchte unsere Mannschaft wieder nach vorne zu spielen, doch zu oft kam es zu Ungenauigkeiten und Abstimmungsproblemen im Spielaufbau. Zwischenzeitlich hätten die Wiesentaler den Ausgleich verdient gehabt. Doch vor allem gegen Ende der Partie gingen den Gästen schlichtweg die Kräfte aus. Nachdem sie schon in der ersten Hälfte doppelt verletzungsbedingt wechseln mussten, gingen den Wiesentalern die Spieler aus, und die personelle Überlegenheit unserer Truppe machte sich verstärkt bemerkbar. In der 79. Spielminute war es Neuzugang Lindner, der nach einem Eckball per Kopf sein erstes Tor für die Herren, die 2:0-Führung und die Vorentscheidung des Spiels erzielen konnte. Die Gäste bemühten sich weiterhin, konnten jedoch die Hintermannschaft nicht mehr wirklich in Schwierigkeiten bringen. So blieb es beim letztendlich verdienten 2:0-Heimsieg für den FSV Büchenau.

Nächste Woche steht am Ostermontag das Heimspiel gegen den Tabellenführer 1. FC Bruchsal II an. Anpfiff der Partie ist um 13 Uhr.

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e. V.



Generalversammlung der Harmonika-Freunde Büchenau

Zur Generalversammlung der Harmonika-Freunde konnte der 1. Vorsitzende Günter Zimmermann am 28. März neben den aktiven und ei-

nigen passiven Vereinsmitgliedern auch den Ehrenvorstand Gerhard Mohr, den Ehrendirigenten Heinz Häfner sowie die stellvertretende Ortsvorsteherin Angelika Clauß im Proberaum der Mehrzweckhalle begrüßen.

Zunächst wurde der im abgelaufenen Vereinsjahr verstorbenen Ehrenmitglieder Peter Kornek, Horst Kämmer und Johannes Fuchs gedacht.

Die Schriftführerin Gisela Rössler hatte in ihrem Bericht alle Ereignisse im Vereinsgeschehen des vergangenen Jahres zusammengestellt. Höhepunkt war das Konzert zum Vereinsjubiläum „65+2“ gemeinsam mit dem Orchester des Harmonika-Clubs Karlsdorf-Neuthard und dem Büchenauer Frauenchor „All Cantare“ im September gewesen. Besonders die Aufführung von „Ein Löwe wird König“ im zweiten Konzertteil mit kostümierten Darstellern, Sängern und Tänzern, musikalisch begleitet von beiden Akkordeonorchestern, war beim Publikum bestens angekommen. Auch das traditionelle Mostfest am Tag darauf hatte trotz des herbstlichen Wetters viele Besucher angezogen und konnte als Erfolg verbucht werden. Anschließend gab der Kassier Dieter Rössler den Kassenstand und die größeren Buchungsposten bekannt. Der Kassenstand wurde geschmälert durch die coronabedingten Einnahmeausfälle, ist aber dennoch zufriedenstellend, da keine größeren Ausgaben getätigt worden sind. Nachdem die Kassenprüfer die ordnungsgemäße Kassenführung des Kassiers bestätigten, wurde dieser einstimmig entlastet.

Weil dieses Jahr keine Neuwahlen anstanden, konnte es in der Tagesordnung gleich mit dem Ausblick auf die anstehenden Termine weitergehen. Geplant ist unter anderem die Teilnahme am Landesmusikfestival in Bruchsal im Juni mit einem gemeinsamen Auftritt der Akkordeonorchester aus Büchenau und Neuthard.

Heinz Häfner übergab dem Verein anschließend einen Leitzordner mit Aufzeichnungen und Unterlagen über seine Zeit als Dirigent der Harmonika-Freunde und darüber hinaus die Bitte, diesen sorgfältig aufzubewahren.

Die stellvertretende Ortsvorsteherin bedankte sich sodann für die von den Vereinsmitgliedern geleistete Arbeit.

Nachdem noch verschiedene Themen wie zum Beispiel die neuen Regelungen der Stadt Bruchsal zur Vereinsförderung und die daraus resultierende Verpflichtung zur Mietzahlung für den Probe- und Abstellraum besprochen worden waren, konnte der Erste Vorsitzende die Generalversammlung nach relativ kurzer Zeit beenden.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Ostern im Vogelpark

Am Ostersonntag kommt um 14.30 Uhr der Osterhase zu uns in den Vogelpark. Er wird jedem angemeldeten Kind ein Geschenk überreichen. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen bei Gerlinde Schäfer, Gustav-Laforsch-Straße 5 oder bei Anni Knoch, Au in den Buchen 3.

Der Unkostenbeitrag beträgt 7 Euro pro Kind und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Im Vereinsheim gibt es am Ostersonntag auch wieder Kaffee und Kuchen von unserer Frauengruppe, auch zum Mitnehmen.

Generalversammlung

Unsere Generalversammlung findet am Freitag, den 14. April um 20 Uhr im Vereinsheim statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Berichte der einzelnen Zuchtwarder
7. Bericht der Frauengruppe
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge
12. Verschiedenes

Wünsche und Anträge werden beim 1. Vorsitzenden Friedbert Knoch entgegengenommen.

Die **Generalversammlung des Fördervereins** findet um 19 Uhr statt. Auch hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Anträge und Anregungen
10. Verschiedenes

Anträge zu Generalversammlung können schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Michaela Ziemann eingereicht werden.

Vorankündigung:

Unser Maifest findet dieses Jahr am 29. April um 18 Uhr statt.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Wir laden alle passiven und aktiven Mitglieder zur nächsten ordnungsgemäßen Generalversammlung des Musikverein Büchenau am Freitag, 14. April, um 20 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung Vorstand Finanzen
5. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
6. Neuwahlen
Vorstände Musik, Organisation, Jugend, Schriftführung, Finanzen, Personal
Beisitzer
7. Eingegangene Anträge
8. Ausblick

Anträge für Punkt 7 der Generalversammlung können bis Freitag, 14. April, 12 Uhr, abgegeben werden (Musikverein Büchenau, Au in den Buchen 21).

Die diesjährige ordnungsgemäße Generalversammlung des **Fördervereins Musikverein Büchenau** findet am Freitag, 14. April, um 19.30 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau statt. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
6. Eingegangene Anträge
7. Sonstiges

Anträge zu Punkt 6 der Tagesordnung können bis Freitag, 14. April, 12 Uhr, bei Stephan Reineck, Gustav-Laforsch-Straße, abgegeben werden.

Traumstart e.V.



Mitgliederversammlung und Klettertermine 2023

Nichts ist so beständig wie der Wandel!

Bei der Mitgliederversammlung am 27. März wurde unser Vorstand und Vereinsausschuss neu besetzt. Wir begrüßen Josh Voegeding in der Vorstandschaft, der als einer von vier Geschäftsführenden der Villa Kunterbunt bei uns in die Fußstapfen von Hermann Hasenfuß tritt, und Traumstart ab Sommer als 1. Vorstand führen wird. Die Zeit bis dahin gestalten Hermann und Josh gemeinsam. Josh, wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir!

Mechthild Wisser-Hasenfuß wurde als Kassiererin wiedergewählt, Heike Heming-Rapp als Schriftführerin und Violeta Nessi als 2. Vorstand.

Im Vereinsausschuss, bei uns auch Festausschuss genannt, verabschiedeten wir uns von fünf sehr langjährigen, tatkräftigen und kreativen Köpfen. Chris, Petra, Volker, Anke und Cordula! Ihr wart spitze! Und werdet es weiterhin sein! Nur ab jetzt in anderer Form. Danke für alles, was ihr in den letzten Jahren an Festen und Aktionen mit uns auf die Beine gestellt habt. Neu im Vereinsausschuss begrüßen wir Nils Schmitt, der ebenfalls als Geschäftsführer der Villa Kunterbunt

tätig ist, Lara Voegeding sowie weiterhin Sabine Barthlott, die unsere Homepage füttert und pflegt. Vielen Dank für eure Bereitschaft, Traumstart tatkräftig zu unterstützen.



Danke!

Foto: HHR

Für die Organisation der Klettertermine sind Katharina Just und Diana Krieger auch in diesem Jahre wieder verantwortlich. Toll, ihr beiden, dass ihr das weiter macht!

Viele Kinder freuen sich schon auf die Eröffnung der Kletterwand. Die Tage bis dahin sind gezählt ...

Start ist am Mittwoch, 19. April von 15 bis 17 Uhr. Zieht die Turnschuhe an und kommt einfach vorbei! Alle weiteren Termine zum Klettern oder für das Café Hasenvilla findet ihr auf der Homepage unter Traumstart-ev.de.

HHR

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Letztes Heimspiel der Runde 2022/2023 in fremder Halle

Am Samstag, 1. April, traf der TVB auf den Landesliga-Spitzenreiter aus Odenheim/Unteröwisheim. Das Spiel entwickelte sich zu einem offenen Schlagabtausch mit insgesamt 94 Toren! (Endstand 42:52), der allen Zuschauern in der Halle Spaß machte. Beim traditionellen Umtrunk nach dem Spiel tauschten sich Zuschauer und Spieler über die endende Runde aus und auch die beschlossene Spielgemeinschaft mit Neuthard war Thema der Gespräche.



Foto: TVB

Vor dem letzten Heimspiel wurden gleich mehrere Verabschiedungen durchgeführt: Eric Zöllner, Benedikt Speck, Lukas Trunk, Alexander Hellermann, Andreas Weih, Nils Mandel, Nikolas Zöllner, Stefan Götter und Manuel Arbogast wurden von Alexander Meier und Olaf Schwaninger verabschiedet beziehungsweise in den Handball-Ruhestand entlassen. Eric, Benedikt, Lukas, Alexander und Andreas sind dem TVB ihre gesamte Laufbahn treu gewesen und engagieren sich im Handballumfeld als Schiedsrichter, Jugendbetreuer, Zeltlagerleiter, Zeltlagerkoch und Homepage-Administrator. Nikolas und Nils, beide kamen vom HV Untergrombach, spielten seit 2016 beziehungsweise 2010 für den TVB und haben sich zu wichtigen Säulen der Mannschaft entwickelt, mit Nikolas verabschieden wir den Kapitän der Mannschaft. Zudem beenden Manuel Arbogast (kam 2017) und Stefan Götter (kam 2016) ihre aktive Zeit beim TVB. Und ebenso unser Trainer Wolfgang Mandel wurde verabschiedet. Als Feuerwehr hat er die Mannschaft während der Vorbereitung im Sommer 2022 übernommen. Auch wenn am Ende der Abstieg in die 1. Bezirksliga folgt, ist seine Bilanz positiv zu bewerten. Denn Wolfgang ist es zu

verdanken, dass die Mannschaft die schwierige Runde 2022/2023 gemeinsam durchgezogen hat und es für die neue Spielgemeinschaft eine Basis an motivierten Spielern gibt. Zum Schluss wurde noch Christian Werner verabschiedet, der sich zusammen mit seiner Frau Petra die letzten Jahre um den Wirtschaftsbetrieb bei unseren Heimspielen gekümmert hat. Vielen Dank! Die nun folgende Spielgemeinschaft mit dem TV Neuthard bietet der Abteilung und dem Handball in Büchenau trotz der vielen Verabschiedungen eine Perspektive. Zum Saisonende stehen noch zwei Auswärtsspiele an.

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Büchenau – SG Odenheim/Unteröwisheim 42:52 (14:28)

Jugend

mJC – Turnerschaft Durlach 36:23 (19:12)

mJC – Turnerschaft Mühlburg 41:31 (19:15)

SG Hambrücken/Weiher – wJD 14:10 (11:6)

Die nächsten Spiele

Senioren

Sonntag, 16. April

17 Uhr SG KIT/MTV KA – TV Büchenau

Stadtteil Heildesheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Werkstofftonne: **Donnerstag, 13. April**

Biotonne: Freitag, 14. April

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Brandschutzübung bei der Feuerwehr Bruchsal



Foto: TA

Pünktlich um 9 Uhr kamen die beiden vierten Klassen am 30. März beim neuen Gebäude der Feuerwehr Bruchsal an. Dort erklärten ihnen zwei Feuerwehrleute in einem lehrreichen Vortrag, wie Brände entstehen, wie man sie vermeiden kann und wie man sich im Brandfall verhält. Dabei lobten sie das große Vorwissen der Viertklässlerinnen. Im Anschluss führte der Weg in die Fahrzeughalle, wo zwei

weitere Feuerwehrleute die Fahrzeuge, die technischen Geräte und die Uniformen von Nahem zeigten. Während der gesamten Brand-schutzübung beantworteten die Feuerwehrleute unermüdlich die vielen Fragen, die sich die Kinder im Vorhinein notiert hatten. Danke an dieser Stelle an die Feuerwehr Bruchsal!

TA

Vereinsnachrichten

Bürgerwehr Heydolfesheim



Krämermarkt am Ostersonntag

Am Ostersonntag, den 9. April ist Krämermarkt.

Es haben sich viele Marktstandbetreiber angemeldet. Unter anderem Gewürze-Klein, die Firma Wella, Firma Nagel mit dem Karussell und Süßigkeiten, Lederwaren, Stahl und Haushaltswaren, Gürtel, Tücher, Wurstwaren, Kinderbücher, Bürstenmacher und viele mehr.

Nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie vorbei, es lohnt sich sicher.

Aus organisatorischen Gründen ist kein Kuchenverkauf im Bürgerwehrr Keller.

Rat der Bürgerwehr

FC 07 Heildesheim



1. Mannschaft

Leistungsgerechtes Unentschieden der Tabellennachbarn!

FC 07 Heildesheim – FC Nöttingen II 2:2 (2:1):

Das Duell der beiden Nachbarn im Tabellennachfeld der Landesliga Mittelbaden zwischen dem FC 07 Heildesheim und der Zweitvertretung des Oberligisten FC Nöttingen endete mit einem leistungsgerechten 2:2 (2:1)-Unentschieden, mit einem weiteren dreifachen Punktgewinn hätten die Gastgeber jedoch näher an die siebtplatzierten Nöttinger heranrücken können.

Bei typischem April-Schmuddelwetter gab es für die Einheimischen bereits nach fünf Minuten die kalte Dusche, denn nach einer flachen Hereingabe von links musste Nick Stöhrer völlig freistehend nur noch zum 0:1 einschieben. Von den zuletzt erfolgsvorwärtigen Heildesheimern kamen in der Anfangsphase nur wenig Impulse nach vorne, dennoch fiel in der 21. Minute der 1:1-Ausgleich, als ein eigentlich von rechts als Hereingabe gedachter Ball von Kapitän Maurice Mayer irgendwie den Weg ins Tor fand. Fortan waren die Platzherren besser im Spiel und kurz vor dem Seitenwechsel war die Partie dann gedreht, als Mayer nach einem Fehler in der Gästeabwehr mustergültig von der Torauslinie Tim Ott bediente, der ohne Mühe aus kurzer Entfernung den 2:1-Halbzeitstand markierte.

Verteilt waren die Spielanteile zu Beginn der zweiten 45 Minuten, ehe der FCN bereits nach 51 Minuten zum 2:2-Ausgleich kam. Im Anschluss an eine Ecke brachte Heildesheim die Kugel nicht aus der Gefahrenzone, und Alex Hoffmann traf aus dem Getümmel. Danach waren die Remchinger kurzzeitig am Drücker, und nach einem tollen Sololauf von Benedikt Specht konnte ein Schuss von Daniel Neres de Oliveira (59.) gerade noch so in letzter Sekunde von Sinan-Tugay Sönmez geblockt werden. Sein ganzes Können musste FCH-Keeper Kevin Hertl zehn Minuten später aufbieten, um einen Hoffmann-Freistoß, aus 18 Metern über die Mauer gezogen, spektakulär aus dem Winkel fischen zu können, den hatten viel schon drin gesehen. Danach übernahmen aber die Gastgeber wieder das Kommando, die in den letzten 20 Minuten dem 3:2 mehrmals ganz nahekamen. Erst scheiterte Driton Shema per Kopf (73.) nach einer Ecke von Tolga Sönmez und wenig später war es Knopf per Flugkopfball, der nach einer Kopfballverlängerung von Ott Pech hatte. Mayer (80.) zielte mit einer Volleddirektabnahme aus spitzem Winkel nur Zentimeter am langen Pfosten vorbei. Die letzte Möglichkeit der Begegnung vergab zwei Minuten vor Spielende Michael Gärtner, dessen Kopfball nach einer Mayer-Ecke leider nicht den Siegtreffer brachte.

2. Mannschaft

Deutliche Heimmiederlage gegen den Tabellenzweiten!

FC 07 Heildesheim 2 – Spvgg. 1920 Oberhausen 0:3 (0:0):

Am Ende wurde es zwar deutlich, wenn auch um ein Tor zu hoch, doch zumindest eine Stunde lang konnte die 2. Mannschaft des FC 07 Heildesheim dem leicht favorisierten Tabellenzweiten aus Oberhausen Paroli bieten. Danach aber machte sich der Kräfteverschleiß

auf Seiten der Gastgeber deutlich bemerkbar, und die Gäste konnten die sich bietenden Möglichkeiten konsequent nutzen.

Da nahezu die komplette Heimmannschaft verhindert war, stand auf Seiten der Heildesheimer eine buntgemischte und zusammengewürfelte Truppe auf dem Platz, die ihre Sache zunächst gar nicht so schlecht machte. Die erste Chance hatte Christopher Slade (14.), der mit einem feinen Schlenzer aus spitzem Winkel Oberhausens Torhüter Kevin Krebs zu einer Glanztat zwang, und auch nach 32 Minuten konnte sich der Gästeeper gegen Slade behaupten. Es war im ersten Durchgang ein schnelles, ausgeglichenes und interessantes Spiel, bei dem auch Oberhausen seine Möglichkeiten hatte, die beste durch Pascal Adler (37.), dessen Hinterhaltschuss nur um Zentimeter am Pfosten vorbeirauschte.

Ausgeglichen war das Geschehen auch in der Anfangsviertelstunde von Halbzeit zwei, ehe sich der Tabellenzweite ein immer deutlicheres Übergewicht erspielen konnte. Nach 62 Minuten war es dann so weit, Spvgg-Kapitän Noel Roßteutscher durfte aus 20 Metern ungehindert abziehen, FCH-Torsteher Maximilian Kritzer konnte die Kugel nicht festhalten, und Luis Antunes stand goldrichtig und musste nur noch zum 0:1 abstauben. Die Vorentscheidung fiel dann nach 73 Minuten, als Adler eine Ecke von Nurallah Kurt ungehindert von der Fünf-Meter-Linie zum 0:2 einköpfte. Vielleicht wäre es noch einmal spannend geworden, wenn ein 25-Meter-Kracher des eingewechselten Tim Zimmermann (82.) nicht am Lattenkreuz, sondern im Netz gelandet wäre. So aber nutzte Edison Buzhala in der Nachspielzeit einen Konter zum 0:3-Endstand, womit die Mannschaft um Spvgg. Trainer Heiko Bühler in dieser Saison weiterhin ungeschlagen bleibt. Bereits in der 80. Minute hatte Oberhausens Alexej Schott Pech, als er locker drei Abwehrspieler austanzte, anschließend jedoch aus 14 Metern nur knapp vorbeizielte, ehe in der 84. Minute Buzhala nach einem Freistoß aus drei Metern scheiterte. Eine weitere gute Chance auf Ergebniskosmetik vergab er kurz vor Ende der regulären Spielzeit, als er das Spielgerät aus sechs Metern nach schöner Vorarbeit von Phil Langer über den Querbalken hob.

Jugendabteilung

Die letzten Ergebnisse:

D2-Junioren FC 07 Heildesheim 2 (Flex) – SV Oberderdingen 2 (Flex)	3:3
D1-Junioren JSG Graben-Neudorf – FC 07 Heildesheim	4:2
C-Junioren FC 07 Heildesheim – JSG Ubstadt-Weiher	2:3
A-Junioren JSG Wiesental – FC 07 Heildesheim	1:2

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Während der Osterferien finden keine Juniorenspiele statt, weiter geht es erst wieder am Samstag, 15. April.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Über die Ostertage rollt der Ball im Heildesheimer Kraichgaustadion binnen kürzester Zeit gleich mehrmals! Heute Gründonnerstag, 6. April, 17.45 Uhr FC 07 Heildesheim – 1. FC Ispringen. Ostersonntag, 8. April, 15 Uhr FC 07 Heildesheim – ATSV Mutschelbach II und Ostermontag, 10. April, 13 Uhr FC 07 Heildesheim II – TSV Rinklingen. Zu diesen Spielen über Ostern sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Heildesheim



Einblick in den Übungsbetrieb: Motorkettensäge



Baumschnitt durch einen Feuerwehrmann Foto: Peter Kaserer

Das Arbeiten mit einer Motorkettensäge gehört zu den grundlegenden Fähigkeiten im Feuerwehrdienst. Aufgrund des Klimawandels kommt es immer häufiger zu Stürmen und Unwettern, deshalb müssen Feuerwehrleute in der Lage sein, schnell und effektiv auf umgestürzte Bäume und Äste zu reagieren, um beispielsweise Straßen und Wege freizumachen.

Um diese Fähigkeit zu erlangen und zu verbessern, wurden am Freitag, den 31. März ein theoretischer Übungsabend und am Samstag, den 1. April eine

praktische Übung im Wald durchgeführt. Die Übung wurde von einem erfahrenen Forstmitarbeiter durchgeführt, der auf die speziellen Anforderungen im Wald und im Umgang mit der Motorkettensäge geschult ist.

Der theoretische Übungsabend diente dazu, den Feuerwehrleuten die theoretischen Grundlagen im Umgang mit der Motorkettensäge zu vermitteln. Hierbei wurden Themen wie die verschiedenen Arten von Ketten und Schneideeinrichtung, Sicherheitsmaßnahmen und Unfallverhütung sowie die Pflege und Wartung der Säge behandelt. Außerdem wurden den Teilnehmern die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten sowie Schnitttechniken der Säge im Rahmen des Feuerwehrdienstes vermittelt. Die Teilnehmer erhielten dabei auch eine Einweisung in die Handhabung der Schutzausrüstung wie Schnittschutzhose, Schutzhelm und Sicherheitsstiefel.

Im Rahmen der praktischen Übung im Wald wurde den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, das Gelernte in die Praxis umzusetzen. In einem ausgesuchten Waldort mit Sicherheitsabstand wurden Bäume gefällt und Äste abgesägt. Es wurde den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, sich mit der Handhabung der Motorkettensäge vertraut zu machen und Sicherheit im Umgang mit der Säge zu erlangen. Während der Übung wurden verschiedene Szenarien simuliert, die im Ernstfall auftreten können. Besonders wenn Holzstämme nach Windwurf ungeordnet übereinanderliegen, bilden sich oft schwer einschätzbare Spannungsverläufe, welche bei falscher Handhabung aufgrund der Zugverhältnisse gefährlich werden können. Es wurde vermittelt, wie sich diese Risiken minimieren und Gefahrensituationen vermeiden lassen.

Am praktischen Tag gab es zudem noch einen Kesseleintopf über offenem Feuer. Das gemeinsame Essen und Zusammensitzen nach der praktischen Übung rundeten den Tag ab und bot die Möglichkeit, sich zu Erfahrungen und Erlebnissen auszutauschen.

Insgesamt war die Übung ein wichtiger Schritt, um die Einsatzmannschaft auf die Herausforderungen im Einsatz vorzubereiten. (NL)

Freundeskreis Volterra



Wieder ein nettes Jahrestreffen

Vergangenen Mittwoch haben wir uns bei hausgemachten Leckereien in der AWO getroffen. Einerseits um unser Jahrestreffen abzuhalten, andererseits um gemütlich zusammensitzen und den alten Weinbeständen auf den Leib zu rücken.



Der Freundeskreis beim Jahrestreffen 2023

Foto: FK Volterra

Trotz des letzten Corona-Jahres 2022 haben wir viele schöne Dinge zusammen gemacht. Wir haben unsere Monatstreffen abgehalten, so wie dies immer möglich war. Im April 2022 waren dann die Freunde von der Cantina di Fabio aus Volterra zu Besuch und an zwei Abenden wurde eine toskanische Weinprobe im H7 in Bruchsal durchgeführt. Es gab leckere Weine, würzige Salami und Schinken, Aufstriche und Käse auf Brot zu hervorragenden Weinen. Zum Glück blieb noch ein halber Tag, so dass wir unseren Freunden auch ein wenig den sonnigen Kraichgau zeigen konnten. Im Juli war dann unser verschobenes 1250-Jahre-Heidelsheim-Jubiläum, wo wir uns über den Besuch von gut dreißig Volterrani und deren Teilnahme an unserem Fest freuten. Während der Festlichkeiten wurde zu unserer großen Freude der bisherige Freundschaftsvertrag beider Städte von der Oberbürgermeisterin Petzold-Schick und dem Bürgermeister Santi in einen echten Partnerschaftsvertrag umgewandelt. Im Oktober schließlich führten wir auch wieder unseren beliebten badisch-toskanischen Abend durch, wo wir für 60 Personen ein hervorragendes 7-Gänge Menu bereitet haben.

Jetzt freuen wir uns auf die Rückeinladung der Volterrani vom 4. - 7. Mai, um dort während deren Europatagen die Unterschriften in Volterra auszutauschen.

Alla prossima!

Odenwaldklub Ortsgruppe Heildesheim e.V.



2-tägiges Fest zum 100-jährigen Jubiläum



100 Jahre OWK - beim diesjährigen Neujahrsempfang. Foto: OWK

Lang, lang ist's her ... vor 100 Jahren wurde der „Touristen Verein Heildesheim“ gegründet. In den 1930er Jahren musste dann ein Dachverband gesucht werden, sonst wäre der Verein aufgelöst worden. So hat sich der Wanderverein Heildesheim dem Dachverband „Odenwald Wanderklub e.V.“ mit Sitz in Darmstadt angegliedert. Jetzt ist also bereits seit vielen Jahrzehnten

das schöne Vereinshaus Anlaufstelle am 1. Mai oder zu vielen Familienfesten, wenn dort oben gefeiert wird.

Anlässlich unsers Jubiläums feiern wir dieses Jahr an ZWEI Tagen bei unserer Vereinshütte auf dem Dattenberg.

Am **Sonntag, 30. April** werden **drei Wanderungen** angeboten, die alle oben an der Hütte enden werden.

W1: Wanderung um Heildesheim (circa 10 - 12 Kilometer)

W2: Wanderung durch den Wald mit dem Heildesheimer Förster (circa fünf bis sieben Kilometer)

W3: historische Ortsführung durch Heildesheim mit dem Heildesheimer Nachtwächter (circa fünf bis sieben Kilometer)

Treffpunkt ist **für alle Teilnehmer um 9.30 Uhr** an der Sporthalle/Schwimmbad.

Um eine Anmeldung unter tina-thom@web.de wird zwecks besserer Planung gebeten.

Nach dem Mittagessen beginnt um 14 Uhr der offizielle Teil mit den Grußworten der Offiziellen und abends wird es einen lockeren Ausklang mit Live-Musik von der Heildesheimer Band „Feßi/DC“ geben.

Am nächsten Tag, **1. Mai**, findet das **Bergfest** wie gewohnt statt und ist für alle Wanderer und Radfahrer wieder eine willkommene Anlaufstelle.

Wir freuen uns also an ZWEI Tagen auf Euren Besuch und werden Euch in gewohnt leckerer Weise mit Grillsteaks, Pommes, Wurst, Frühlingsrollen und Kaffee + Kuchen verwöhnen.

Frisch auf!

Reiterverein Heildesheim



Arbeitsdienste

Liebe Mitglieder,

zur Vorbereitung auf unser Maifest und den Reiterstag am 7. Mai stehen folgende Arbeitsdienste an:

- 22. April (Mähen/Grünpflege/Laub, Richten der Außenanlage)

- 28. April nachmittags (Vorbereitung für 1. Mai)

- 5. Mai (Parcours und Viereck)

- 6. Mai (WC, Reiterstübchen, Kaffee aufbauen und Zelte stellen et cetera)

Bitte merkt euch die Termine schon mal vor! Die genauen Uhrzeiten geben wir noch bekannt. Die Arbeitsdienste werden auch an der Reithalle ausgehängt.

Stadtkapelle Heildesheim e.V.



Sonnige Grüße von der Stadtkapelle Heildesheim



Foto: NA/SKH

Die Stadtkapelle Heildesheim wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes Osterfest, ein paar ruhige Feiertage und eine schöne Zeit mit Ihren Lieben. Wir hoffen, die Sonne zeigt sich und die Osternest-Suche findet im Trockenen statt.

Bald startet auch die Zeit der Straßen- und Dorffeste. Wir freuen uns schon, Sie bald auch beim Marktplatfest am 17. bis 18. Juni begrüßen zu dürfen.

Frohe Ostern wünscht Ihre Stadtkapelle Heildelsheim
Folgen Sie uns auch auf Facebook!

Stammtisch Spinnclub Heildelsheim 1918 e.V.



Ostersonntag, 9. April -Higgo-Markt Heildelsheim-

Nach altem Brauch wird auf dem Heildelsheimer Marktplatz vom Spinnclub der „Higgo-Markt“ (ab 15 Uhr) durchgeführt!

Ausgehend auf entsprechende Aufzeichnungen, erfolgte bereits vor mehr als 175 Jahren auf dem Marktplatz der Freien Reichsstadt Heildelsheim das „Ostereier-Higgen!“

Nach dem Gottesdienst trafen sich Kinder und Jugendliche am Ostersonntag auf dem Marktplatz, um mit Geschick, gelegentlich auch unter Anwendung von Tricks, die Zahl der Ostereier, die ihnen damals unter Blumen und Sträuchern zum Osterfest beschert wurden, zu vermehren!

Ein altes „Osterspiel mit hartgekochten Eiern, auf „Heildelsheimerisch“, einfacher und kürzer „Higgen“ geheißt!

Schon damals war das „Higgen“ und der damit verbundene „Higgo-Markt“ ein ausgelassenes Fest für Jung und Alt.

Im Laufe der Zeit wurde der erwähnte Osterbrauch dann jedoch nur noch vereinzelt in Gärten und Höfen praktiziert. Aber einige Gründungsmitglieder des „Spinnclubs“ erinnerten sich dieses Osterbrauches und haben gemäß Vereinschronik **Ostern 1959** den „Higgo-Markt“ in Heildelsheim wieder aufleben lassen!

So wird der „Higgo-Markt“ vom Stammtisch Spinnclub Heildelsheim 1918 e.V. gemäß seiner Statuten/Satzung – unter anderem auch „alte Volksbräuche bewahren und weitergeben“ – bis heute durchgeführt.

Die Spielregel „Spitz auf Spitz und Arsch gegen Arsch“ hat nach wie vor Gültigkeit.

Der Einsatz von Nest- oder Bruteiern et cetera ist verboten! Für Kinder bis einschließlich acht Jahre findet, wie in den letzten Jahren üblich, ein Minihürdenlauf mit Osterhasenempfang statt. Vor Beginn der Higgo-Marktes wird der Spinnclub auch „Eierfrauen aus Oberacker“ offiziell begrüßen.

Der Higgo-Markt wird unter Mitwirkung der Großherzoglich Badischen Schützenbruderschaft Heildelsheim eröffnet.

Zu vorgenannten Veranstaltungen ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen

Tennis Club '76 Heildelsheim e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 5. Mai

Liebe Vereinsmitglieder,
hiermit möchten wir recht herzlich zur Jahreshauptversammlung in unser Vereinsheim einladen.

Die Jahreshauptversammlung findet am 5. Mai um 19 Uhr statt.

Anbei die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresbericht der Vorstände, Jugendwarte und Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen der Vorstandschaft
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung bitte schriftlich bis zum 26. April bei einem der Vorstände oder per E-Mail an tc76-heildelsheim@web.de einreichen.

Wir freuen uns, Euch hoffentlich zahlreich begrüßen zu dürfen!

Lust, in den Tennissport reinzuschmuppeln ...

... dann seid ihr bei uns genau richtig!

Der TC 76 Heildelsheim bietet in diesem Jahr die Möglichkeit, sich im Tennis auszuprobieren und unseren Verein kennenzulernen.

Dies gilt sowohl für absolute Neulinge als auch Personen, die in der Vergangenheit schon mal Tennis gespielt haben.

Wir bieten eine kostengünstige Schnuppermitgliedschaft an, die automatisch Ende Juni endet.



Foto: Milena Pietsch

Zu Beginn erhaltet ihr eine kostenfreie Trainerstunde und eine Einweisung in Bezug auf die Tennisanlage und Platzregeln, danach kann es losgehen.

- Dauer von Beginn der Saison bis 30. Juni
- Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf lediglich 59 Euro
- Betrag wird bei Abschließen einer Mitgliedschaft angerechnet

Mit der Schnuppermitgliedschaft habt ihr die Möglichkeit, so oft ihr wollt mit anderen Mitgliedern Tennis zu spielen und euch einen Eindruck zu verschaffen, ob Tennis ein Sport ist der euch Spaß bereitet. Habt ihr Interesse oder Fragen, dann schreibt uns eine E-Mail an tc76-heildelsheim@web.de.

Solltet ihr noch ein Geschenk suchen, dann ist unsere Schnuppermitgliedschaft eine kreative Geschenkidee. Wir bieten Gutscheine an, welche ihr verschenken könnt. Bei Interesse, schreibt uns bitte eine E-Mail an zuvor genannte Adresse.

Wir freuen uns über Interessenten!

Arbeitseinsätze im Rahmen der Platzauffrischung

Liebe Mitglieder,

die Platzauffrischung startet bald und damit auch die erste Möglichkeit, Arbeitsstunden abzuleisten.

Folgende Termine werden angeboten:

Dienstag, 11. April ab 17 Uhr

Mittwoch, 12. April ab 17 Uhr

Bitte zur Planung vorab bei Wilhelm Schütz melden, alternativ, falls der Kontakt von Wilhelm nicht bekannt sein sollte, eine E-Mail an tc76-heildelsheim@web.de senden.

Wir freuen uns auf hoffentlich zahlreiche Helfer!

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Donnerstag, 13. April

Abfuhr Biotonne: Freitag, 14. April

Ortsvorsteherin Helmsheim

Wald-Jagd-Natur-Tag für Kinder

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern,

herzliche Einladung zum 1. Helmsheimer Wald-Jagd-Natur-Tag für Kinder am 6. Mai um 11 Uhr

Wir haben einen tollen Tag rund um das Thema Wald-Jagd-Natur geplant.

Auf kindgerechte Art bieten wir Einblicke in die wichtigen Aufgaben von Jägern, Förster und Streuobstwiesen.



Wald-Jagd-Natur Tag Foto: T.G.

Wir bauen ein Nistkästchen, werden von einem Naturpädagogen begleitet. Unsere Jäger stellen ihre Jagdhunde vor und erläutern die speziellen Rassen. Neben präparierten Waldtieren überraschen wir auch mit etwas „Lebendigen“.

Wie man sieht ein vielfältiges spannendes Programm. Speis` und Trank werden zu moderaten Preisen angeboten. Wer dabei sein möchte – kann sich schon heute unter der Mail Adresse: **Naturtag.Helmsheim@web.de** verbindlich anmelden.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche.

Voraussetzung: mindestens ein Elternteil muss mit dabei sein. Wir freuen uns auf Euch / Sie Herzliche Grüße
Tatjana Grath

5. Ärztliches Gespräch zur Feststellung der Spendefähigkeit
6. Die Blutspende: Abnahme von circa 500 Milliliter Blut
7. Ruhepause und Verpflegung im Anschluss an die Spende

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Fahrzeug- und Gerätekunde (AB-Schlauch / Flächenbrand)
Freitag, 14. April um 20 Uhr

Jugendfeuerwehr Helmsheim

Absichern der Einsatzteile
Freitag, 14. April um 18 Uhr

Gesangverein Helmsheim



Der Gesangverein Helmsheim wünscht ein frohes Osterfest



Ein Ostergruß vom Gesangverein
Foto: h.m.

Allen Freunden des Gesangverein Helmsheims wünschen wir ein frohes und sonniges Osterfest. Unseren Sponsoren ein großes „Dankeschön“ für ihre Unterstützung unserer Vereinsarbeit.

Hans Märtiens

Nach zwei aktiven Wochenenden lassen wir es nun etwas lockerer angehen. Die Ostertage stehen vor der Tür. Wir hoffen, es werden sonnige Ostertage. Der Chor trifft sich zwar nochmal am kommenden Donnerstag, dann geht es aber in die Osterferien. Danach passen wir uns der Sommerzeit an und beginnen mit den Chorproben generell um 20 Uhr. Probt wie bisher fleißig mit unseren MP3-Dateien, damit wir am 30. April zu unserem **Waldbühnen Festival** einen coolen Auftritt hinlegen können.

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

2. Bruchsaler Energieforum am 22. April

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

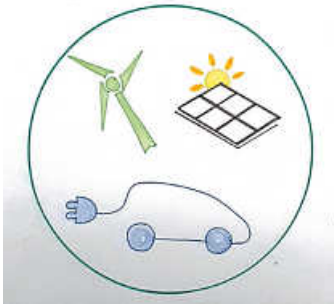


Foto: T.G.

Energiewende schaffen – wie könnte die Stadt Bruchsal als Kommune die ambitionierten Ziele von Bund und Land umsetzen?

Was könnte auf unseren Ortsteil zu kommen?

Beim Energieforum wird die Stadtverwaltung die aktuellen Überlegungen zu möglichen Flächen für Windenergieanlagen auf der Bruchsaler Gemarkung vorstellen.

Energiewende schaffen – was

kann auch jeder Einzelne von uns tun? Nutzen Sie die Chance und informieren Sie sich - diskutieren Sie mit. **Ich hoffe sehr, Sie am 22. April von 10 – 14 Uhr beim 2. Bruchsaler Energieforum zu sehen.**

Frohe Ostern und herzliche Grüße
Ihre Tatjana Grath

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Klangvolles Kirchenkonzert am 26. März

Lange bevor die Gäste an den Konzertbesuch dachten, ging es schon los. Bereits um 14 Uhr waren die Spielerinnen und Spieler unterwegs, bauten auf, rückten Stühle und probten ein letztes Mal. Dann endlich um 17 Uhr lief das Jugendorchester unter Beifall in die Kirche, die bis auf den letzten Platz besetzt war. Gleich mit einem Solo begann das Konzert – alle lauschten gespannt. Die Musikauswahl war mit Tabaluga, Robbie Williams, einem Gospel und Coldplay unterschiedlich, vielseitig und mit sehr viel Power gespielt. Ganz stolz waren natürlich die beiden Mädchen Hedwig und Laura, die als jüngste Mitglieder ihren ersten Auftritt in einem Orchester hatten. Mit stehenden Ovationen und zwei Zugaben verabschiedete sich das Jugendorchester.



Erstes Orchester

Foto: MK

Nach einer sehr kurzen Umbaupause und der sympathischen Moderation von Sarah und Daniel Schwedes füllte das Erste Orchester den Altarraum. Mit dem konzertanten Stück „Contrasti“ zeigte es sie gleich zu Beginn seine volle Spielfähigkeit. Das anschließende Arrangement „The Sound of Silence“ und ein Musical Mix mit bekannten Melodien begeisterte das Publikum. Mit viel Applaus und dem Stück „I will follow him“ als wunderbare Zugabe ging das Konzert zu Ende. Vielen Dank an die beiden Dirigenten Steffen Huber und Jens Rützel für die tolle Programmauswahl und die gute Probenarbeit, die so ein Konzert erst möglich machen. Wir danken den zahlreichen Besu-

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



Jede Blutspende zählt: Blut spenden – Leben schenken!
Ihr Einsatz zählt! Jetzt Blut spenden und Leben schenken!
Nächster Blutspendetermin:

Mittwoch, dem 19. April, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Sporthalle Heidelberg, Markgrafenstraße 68
76646 Bruchsal / Heidelberg

Jetzt Blutspendetermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Benötigt wird für eine Blutspende nur circa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knapp zehn Minuten.

So läuft's: Ablauf einer Blutspende

1. Im Vorfeld Wunschtermin online sichern
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens zur Abfrage der Spendevoraussetzungen
4. Mit einem kleinen Piks in den Finger wird der Hämoglobinwert bestimmt

chern für ihr Kommen und die Spendenbereitschaft für den evangelischen Kindergarten Helmsheim. Fotos zum Konzert finden Sie auf unserer Homepage www.harmonika-freunde-helmsheim.de und auf Instagram. MK

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung **am Freitag, 21. April, um 20 Uhr** in der „Alten Kelter“ laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Totengedenken

Verschiedene Berichte

Entlastung Kassier

Entlastung Vorstandschaft

Neuwahlen

Ehrungen

Wünsche und Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis zum 18. April beim ersten Vorsitzenden Klaus Huber, Dossentalstraße 10, einzureichen.

Die Versammlung wird durch das Ehemaligenorchester musikalisch umrahmt.

Klaus Huber (Vorstand)

Kleintierzuchtverein C 203 Helmsheim



Einladung zum Osterfest

Der Kleintierzuchtverein C 203 Helmsheim lädt am **Ostermontag, 10. April ab 14 Uhr** zu Kaffee und Kuchen auf dem Vereinsgelände im Körbig ein.

Auch wird der Osterhase in diesem Jahr wieder dieser Einladung folgen und Präsente für die Kinder mitbringen.

Wir freuen uns auf Euch!

Landfrauenverein Helmsheim



Frohe Ostern

Die LandFrauen wünschen allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins ein fröhliches Osterfest und sonnige Frühlingstage!



Foto: LandFrauen

Unser nächster Vortrag findet am Mittwoch, 19. April um 19 Uhr statt. Die Ökotrophologin Frau Herter referiert zum Thema „Lebensmittel (un)verträglich?“ Näheres im nächsten Amtsblatt! **Auch für Mai und Juni haben wir einiges geplant, auf das wir heute schon hinweisen möchten.**

Sommer-Erlebnistour am 24. Mai

Unsere diesjährige Sommertour führt uns nach Gochsheim mit einer Kombiführung durch das Bäckereimuseum / Museum Grad-Ebersteinschloss. Im Anschluss daran fahren wir zum Luisenhof in Flehingen, lernen den Hof kennen, haben die Möglichkeit zum Einkaufen und natürlich zum kulinarischen Genuss im Hof-Café. Wir fahren in Fahrgemeinschaften und treffen uns um 13 Uhr zur Abfahrt bei der Alten Kelter Helmsheim. Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung erforderlich**, bei der es auch nähere Details gibt.

Fahrt zur Bundesgartenschau Mannheim am Mittwoch, 21. Juni

Ein besonderes Erlebnis ganz in unserer Nähe – die große Blumenschau, die sich Blumen- und Gartenliebhaber nicht entgehen lassen. Viele verschiedene Themenbereiche, ein Meer von Blumen und Pflanzen und ein buntes Programm gibt es zu entdecken. Geplant ist die Bus-Abfahrt um 9 Uhr in Helmsheim – Rückfahrt ab Mannheim circa 17 Uhr. Der Gruppen-Eintrittspreis liegt bei 25 Euro, die Buskosten richten sich nach der Teilnehmerzahl.

Anmelden kann man sich ab sofort bei Elisabeth Siebenborn unter Tel. (072 51) 555 38 oder beim nächsten Vortrag am 19. April. Genießt die Osterfeiertage und wir freuen uns, am 19. April und auch bei unseren weiteren Aktivitäten viele Interessenten begrüßen zu dürfen.

Nicht nur LandFrauen – auch interessierte Gäste sind bei uns willkommen.

Liebe Ostergrüße

M.B.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Sonnenblumen vorziehen

Damit Sie Ende April / Anfang Mai kräftige Jungpflanzen in die Blumenbeete setzen können, sollten Sie bereits jetzt Samen in Töpfe aussäen und am Fensterbrett vorziehen. Das gilt übrigens für viele Sommerblumen.

Orchideen für den Garten

Für Orchideenfans gibt es jetzt Knabenkräuter und Frauenschuh-Arten sowie eine Reihe anderer Arten, die im Garten gedeihen. Die in der Natur geschützten Pflanzen lieben feuchte, humusreiche Standorte. Entnahme aus der Natur ist strikt verboten, alle Orchideen stehen bei uns unter Naturschutz. Kaufen können Sie entsprechende Pflanzen in gut geführten Gartencentern.

Stauden teilen

Anfang April ist noch eine gute Zeit, um Stauden zu teilen. Dabei gilt: Die meisten Pflanzen vertragen brutales Zerteilen des Wurzelballens mit dem Spaten. Oft wachsen die neu gepflanzten Teile besser als die Mutterpflanze, denn die Teilung wirkt verjüngend. Einige überalterte Halbsträucher (Lavendel, Salbei, Thymian) lassen sich ebenfalls teilen, wenn sie bereits mehrere Stämmchen gebildet haben. Dann werden die einzelnen Stämmchen von Hand entwirrt, radikal zurückgeschnitten und neu aufgepflanzt.

Kompost verteilen

Wenn nicht schon im März geschehen, ist der April eine gute Zeit, um den alten Kompost zu öffnen und die schwarze Humuserde auf Gemüse- und Staudenbeeten zu verteilen. Verwenden Sie keinen Kompost auf Flächen mit Stauden, die magere Böden bevorzugen. Derweilen kann der neue Kompost abgedeckt werden und ein Jahr in Ruhe gehen. Im nächsten Monat kann er mit einer Kürbisjungpflanze gekrönt werden. Ein Standort im Randbereich des Komposts wäre ideal.

Kartoffeln setzen

Ab Mitte des Monats April können Frühkartoffeln in den Boden gebracht werden. Vielleicht möchten Sie ja einmal mit alten Sorten experimentieren. Wussten Sie, dass es auch rot-, violett- und schwarz-schalige Kartoffeln gibt?

Ohrwürmer – nützlich, solange das Futterangebot stimmt

Ohrwürmer sind Nützlinge, die Blattläuse auf Obstbäumen verzehren. Um den nachtaktiven Blattlausfressern Unterschlupf zu bieten, hängen Sie mit Holzwolle gefüllte Blumentöpfe umgekehrt in die Bäume. Doch Achtung: Die Töpfe müssen direkten Stammkontakt haben, sonst werden sie nicht angenommen. Ohrwürmer fressen besonders bei Wasser- und Nahrungsmangel auch Blüten und Früchte an, das gilt vor allem für Pflirsche. Sind keine Blattläuse vorhanden, die Töpfchen einfach in ein Ziergehölz umhängen.

Quelle: Gartenkalender für die 14. Kalenderwoche

SG Heildelheim/Helmsheim



1. Mannschaft

TV Friedrichsfeld - SG H/H

30:27 (17:15)

2. Mannschaft

TG Neureut - SG H/H II

31:33 (14:15)

SG H/H 32+ – SG HaWei

15:6 (6:5)

Damenmannschaft

TV Möglingen - SG H/H

41:29 (20:14)

Jugendabteilung

männliche E-Jugend

SG H/H/G : HSG Walzbachtal

18:21 (8:12)

Am letzten Spieltag traf unsere Truppe auf den Tabellennachbarn aus Walzbachtal. In diesem Spiel wollte unsere Mannschaft zum Abschluss einer guten Rückrunde den 4. Tabellenplatz verteidigen. Bei beiden Mannschaften war der Wille zum Sieg in einem sehr Laufintensiven Spiel von Anfang an zu sehen. So konnte unser Team mit 2:0 in Führung gehen. Danach schlichen sich Ungenauigkeiten in Passspiel, Torabschluss und Rückzugsverhalten ein. Das Team aus dem Walzbachtal wusste dies bis zur Pause in eine Führung mit 4 Toren umzumünzen.



mE-Jugend

Foto: SG H/H/G

Nach der Pause zeigte unser Team eine geschlossene Mannschaftsleistung mit großem Willen, wenngleich die Nervosität nicht ganz abgelegt werden konnte. Die zweite Hälfte wurde knapp aber verdient gewonnen. Es konnten sich 9 Spieler in die Torschützenliste eintragen. Zum Ende stand, nach den E-Jugendstatuten, eine Punkteteilung. Dies reichte unserem Team, um den 4. Platz zu verteidigen. Der Jubel war entsprechend groß. Zum Abschluss wurde dies mit Pizza und Spezi in der Umkleidekabine gebührend gefeiert.

Unter dem Strich steht eine durchaus positive Saison, in der wir sichtbare Entwicklungsschritte nach vorne machen konnten. Weiter so, Jungs!

Für die SGHHG spielten: Carl, Erik, Florian, Jannik, Jonas B., Jonas S., Kian, Louis, Lukas, Mateo, Nick, Rico, Samuel, Yannick
Trainer: Daniel, Martin, Tobias

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

Dritter Spieltag Sinzheim / Bühl - TVH1

2:6



Besenfelder im ersten Herreneinzel
Foto: HB

Mit den Landesliga-Neulingen aus Sinzheim / Bühl hat der TVH noch eine Rechnung offen. Vor der letzten Saison widersprach Sinzheim offiziell der Bitte aus Helmsheim, noch eine Dame nachzumelden.

Helmsheim wies in der Revision noch daraufhin, dass die Nachmeldung leider nach Meldeschluss, allerdings noch vor dem ersten Spieltag erfolgte. Weiter führten wir an, dass die dünne Personaldecke in Folge Corona und Elternzeit entstand. Die Dame käme hinten in die Setzliste und bewirke keine

Wettbewerbsverzerrung. Die Bitte wurde dennoch erneut abgelehnt. Wir konnten in der Folge viele Spiele nicht antreten und wären fast abgestiegen.

Man sieht sich immer zweimal ... es wurde vor diesem Auswärtsspiel besonders engagiert trainiert inklusiv zusätzlicher Laufeinheit an der Bruchsaler Steighöhle.

Sinzheim stellt taktisch auf, doch auch diesen Plan haben sie nicht zu Ende gedacht. Der beste Herr wich ins Doppel und Mixed aus, wodurch der TVH in den Einzeln klare Vorteile hatte. Sie gewannen das Mixed und das 1. HD, doch der Rest ging an Helmsheim. Die Punkte mit nach Hause zu nehmen war uns aber zu wenig. Wir haben ihnen auch den Kuchen leergefressen.

HB

Fitness und Gesundheit

Stimmabgabe Turnverein und Trainings am Vormittag unter neuer Leitung

Stimme ab für deinen TV Helmsheim!

100.000 Euro für Vereine in Baden – Der BGV wird 100. Als badischer Versicherer sagen wir DANKE: Allen, die sich so wie wir für Baden engagieren. Wir fördern 100 gemeinnützige Vereine mit 100.000 Euro!

Vom 20. Juni um 12 Uhr bis zum 13. Juli um 12 Uhr können Sie abstimmen: Die 80 Vereine mit den meisten Stimmen gewinnen die Publikumspreise.

Wir zählen auf euch! Nähere Infos sowie den Link findest du auf der Homepage: www.tvhelmsheim.de

„Gymnastik für Senioren“ am Montagvormittag unter neuer Leitung
Erfreulicherweise dürfen wir bekanntgeben, dass wir eine neue Trainerin für die Seniorengruppe finden konnten. Sie wird erstmalig am **Montag, 17. April** (nach Ostern) das Training leiten. Das Training findet wie bisher von **9 bis 10 Uhr** statt. Komm vorbei, lerne die neue Trainerin kennen und sei offen für Neues.

Das Training „**Tanzen am Vormittag**“ übernimmt ab sofort Natallia. Die Uhrzeit bleibt mittwochs von 10 bis 11 Uhr. Alle, die gerne tanzen, aber nicht so viel drehen und es geruhsamer angehen lassen wollen, sind bei dem Training herzlich willkommen.

Das Training „**Stretching und mehr**“ am Donnerstagvormittag übernimmt an zwei Terminen im Monat vorläufig die Abteilungsleiterin Miriam Boschert. Der Tag und die Uhrzeit bleiben vorerst gleich.

Hier die derzeit geplanten Termine:

- 20. April
- 11. Mai
- 25. Mai

Alle, die ein Training zur Verbesserung ihrer Beweglichkeit suchen, sind gerne eingeladen. Die neu erlernte Haltung und die Übungen dürfen dir deine Alltagsbewegungen erleichtern. Einfach mal vorbeikommen.

Wir **suchen** weiterhin eine***n Übungsleiter*in für vormittags für eine neue Gruppe.**

Wenn du Fragen oder Interesse hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleiterin: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70 oder Mail: miriam.sportlertreff@gmx.de.

Tischtennis

Meisterschaft der Ersten unter Dach und Fach

Mit dem 9:3-Auswärtssieg im Nachholspiel gegen die SG-Hambrücken/Weiher konnte sich die erste Mannschaft vorab die Meisterschaft in der Bezirksliga Mitte sichern. Sechs Punkte beträgt der Vorsprung. Bei nur noch zwei Begegnungen kann man vom ersten Platz nicht mehr verdrängt werden. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft um Kapitän **Steffen Flöß** für diesen Erfolg! Nach der circa zweiwöchigen Osterpause stehen dann noch die beiden letzten Spiele auf dem Plan. Diese kann die Mannschaft nun ohne Druck bestreiten. Sicherlich wird die Meisterschaft nach dem letzten Spiel gebührend gefeiert!

Herren I, Bezirksliga Mitte

SG-Hambrücken/Weiher – TVH

3:9

Punkte für Helmsheim: Krämer/Graf 1, Kurz/Beran 1, Flöß/Buchhalter 1, Krämer 1, Kurz 1, Graf 2, Beran 1, Buchhalter 1

Das nächste Spiele:

Freitag, 14. April

20.15 Uhr: TV Helmsheim V – TSV Wiesental III

Montag, 17. April

20.15 Uhr: TV Helmsheim III – TSV Wiesental

Donnerstag, 20. April

20.15 Uhr: TV Helmsheim III – TV Bretten II

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Sie erhalten kein Amtsblatt oder
immer verspätet?

Dann wenden Sie sich an

info@gsvertrieb.de

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Dienstag, 11. April

Aus den Kindergärten



Frohe Ostern

Wir wünschen allen ein schönes Osterfest.

Foto: Kindergarten St. Josef

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 27. April, findet um 20 Uhr im Clubhaus die Jahreshauptversammlung des FC Alemannia 1929 Obergrombach e.V. statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Bereich Organisation und Verwaltung
4. Berichte Bereich Sport
 - Senioren
 - Jugendabteilung
 - AH-Abteilung
1. Bericht Bereich Finanzen
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Aussprache über die einzelnen Berichte
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Behandlung eingegangener Anträge
6. Anpassung Mitgliedsbeiträge
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich eingeladen.

Anträge zur Versammlung müssen bis spätestens 20. April schriftlich beim Vorsitzenden Finanzen, Klaus Lindenfelder, Erzgrube 2, 76646 Bruchsal, eingereicht werden.

Klaus Lindenfelder
 Vorsitzender Finanzen

Neue Zisterne für die Platzbewässerung



Baugrube für die neue Zisterne

Foto: Michael Rapp

Um zukünftig die beiden Sportplätze ausreichend beregnen zu können, wurde eine Erweiterung der Wasserbevorratung erforderlich. Besonders in trockenen Jahren, wie im letzten Sommer sehr deutlich zu sehen, ist es zwingend erforderlich, eine optimale Bewässerung der Plätze vorzunehmen, um nachhaltige Schäden am Rasen zu vermeiden. Nach langer Planung wurde nun

am letzten Freitag mit dem Einbau einer neuen Zisterne begonnen. Die Arbeiten werden bis zum Sportfest abgeschlossen sein. (Gra)

1. Mannschaft

Standesgemäße Niederlage gegen den Tabellenführer

FC Obergrombach – FC Neibsheim

2:5 (0:1)

Erwartungsgemäß waren für uns eine Woche nach dem kräftezehrenden Derby gegen den Tabellenführer FC Neibsheim heute keine Punkte im Abstiegskampf drin.

In den ersten 30 Minuten standen wir gut und konnten dem Favoriten Paroli bieten, danach nahm der Druck kontinuierlich zu, und kurz vor der Halbzeit fiel dann auch völlig folgerichtig das 0:1. In der zweiten Halbzeit wehrten wir uns nach Kräften, aber die Gäste waren einfach stärker und die steigende Überlegenheit drückte sich in weiteren Toren zum 0:2 und 0:3 aus. In der 71. Minute konnte Robin Lauber per Elfmeter auf 1:3 verkürzen, aber schon acht Minuten später war mit dem 1:4 der alte Abstand hergestellt. In der 86. Minute konnte Tobias Seidel nochmals auf 2:4 verkürzen, aber es sollte beim Schlusspfiff beim alten Dreitere-Abstand bleiben, in der 90. Minute fiel das 2:5.

Der Tabellenführer ist natürlich nicht unbedingt der Gegner, gegen den wir die Punkte holen müssen, aber nun ist der Abstand zum (mutmaßlich) rettenden Ufer auf fünf Punkte angewachsen. Das macht die Mission Klassenerhalt nicht einfacher. Aber Aufgeben ist noch immer keine Option, es sind noch acht Spieltage zu spielen!

2. Mannschaft

Zweite verliert gegen Tabellenführer, war aber nah an der Sensation

FC Obergrombach II – 1. FC Bruchsal II

2:4 (1:2)

Tapfer geschlagen hat sich heute unsere zweite Mannschaft gegen den Tabellenführer der C-Klasse, der Zweiten des 1. FC Bruchsal 1899 e.V. Die Gäste kamen mit der Empfehlung der stärksten Offensive mit 71 Toren, das entspricht vier Toren pro Spiel, zu uns, was ein ziemliches Spektakel versprach. Erwartungsgemäß furios ging es los, bereits nach 16 Minuten stand es 0:2, es sah nach einer deutlichen Sache aus. Aber bereits zwei Minuten später erzielte Marco Thomas den Anschlusstreffer, bis zur Halbzeit fielen keine Tore mehr. Dann in der 58. Minute erzielte Philipp Schumacher sogar den Ausgleich, eine Sensation schien möglich, allerdings nur bis zur 67. Minute, der Favorit aus Bruchsal machte mit zwei Toren innerhalb von drei Minuten (67. und 70.) alles klar zum Endstand zum 2:4. Mit diesem Ergebnis sind wir unterm Strich zufrieden, da hatten sicher viele mit einem wesentlich deutlicheren Ergebnis gerechnet.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

D-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – TSV Rinklingen 2:0

C-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Kraichtal 2 (flex) 7:2

B-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Karlsdorf-Neuthard-SV 62 Bruchsal 5:0

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – VfB Bretten II 0:1

Wegen der Osterfeiertage finden am nächsten Wochenende keine Jugendspiele statt.

Spielankündigungen

Wieder doppelter Heimspieltag am Ostermontag, Zweite zusätzlich am Gründonnerstag

Die zweite Mannschaft ist zweimal gefordert, zunächst am (Grün-) Donnerstag, den 6. April um 18.30 Uhr auswärts

FC Odenheim II – FC Obergrombach II

Nach der guten Leistung letzte Woche gegen den Tabellenführer rechnen wir uns Chancen auf Punkte aus.

Am Ostermontag, 10. April kommt es dann zu einem weiteren doppelten Heimspieltag beider Teams, zunächst um 13 Uhr die Zweite:

FC Obergrombach II – VfB Bretten III

Die Gäste stellen als Tabellenzweiter der C-Klasse die mit Abstand beste Defensive und die zweitbeste Offensive, das wird wiederum eine schwere Aufgabe.

Um 15 Uhr folgt das Heimspiel der ersten Mannschaft

FC Obergrombach – FC Olympia Kirrlach II

Bitte unterstützt uns weiter im Kampf gegen den Abstieg, wir hoffen auf viele Heimfans, die uns anfeuern.

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Liebe Kinder, der Osterhase kommt zum Hasenheim!

Zu unserem Osterhasenfest **am Ostermontag, den 10. April** beim Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins Obergrombach möchten wir Sie recht herzlich einladen. **Ab 13.30 Uhr** werden wir für Sie zubereiten: Steakweck, Bratwurst, Currywurst, heiße Wurst und Pommes. Kaffee und Kuchen können Sie im Vereinsheim genießen.

Der Osterhase für die Kinder hat seinen Besuch gegen 14.30 Uhr angekündigt. Er wird für jedes anwesende Kind ein kleines Osterpräsent dabei haben. Liebe Kinder, Ihr müsst kein Mitglied sein, Ihr müsst euch nicht anmelden, und es gibt keinen Unkostenbeitrag. Kommt einfach vorbei und schaut, was der Osterhase für euch hat.

Auf Ihren Besuch freut sich der Kleintierzuchtverein Obergrombach. Für die Kaffeestube bitten wir unsere Mitglieder noch um eine Kuhchenspende. Vielen Dank.

Die Verwaltung

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Rückblick auf die Generalversammlung des OGV

Am 26. März fand unter reger Beteiligung die Jahreshauptversammlung des OGV in der Vereinshalle statt. Der erste Vorsitzende Werner Kropp begrüßte alle Mitglieder, insbesondere auch Herrn Lechner, zweiter Vorsitzender des Bezirksvereins, der die Ehrungen der langjährigen Mitglieder durchführte.

Im Anschluss an die Generalversammlung hielt Peter Adam vom Heimatverein noch einen 45-minütigen Vortrag über die Entwicklung von Obergrombach nach dem Zweiten Weltkrieg, welcher für die Zuhörer äußerst interessant war und auch viele Erinnerungen weckte. Der Vortrag soll bei weiteren Veranstaltungen des OGV fortgeführt werden.

ISc

Blütenwanderung am 16. April

Am 16. April findet wieder die traditionelle Blütenwanderung des OGV statt, dieses Mal mit geplanter Führung. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Kirche, der Abschluss ist um circa 15.30 Uhr bei der OGV-Halle mit „Gegrilltem“.

Wer nicht mitlaufen kann oder will, kann für den Abschluss gerne direkt zur Halle zu kommen. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitwanderer.

ISc

Pflanzen-Tauschbörse beim OGV

Der OGV plant für Anfang Mai erstmals, eine Tauschbörse für Pflanzen jeglicher Art durchzuführen. Die Idee ist, dass zum Beispiel Tomaten-, Paprikasetzlinge, Kohlrabi- und Salatpflanzen sowie Sträucher und sonstige Setzlinge getauscht werden können. Übrige Pflanzen können am Ende zum Selbstkostenpreis erworben werden. Wer also Pflanzen übrig hat, sollte sie nicht wegwerfen, sondern kann sie zum Tausch anbieten. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

ISc

Turnverein 1902 Obergrombach



Jahreshauptversammlung 2023 des TVO

Zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 28. April**, lädt der Turnverein Obergrombach alle Mitglieder ganz herzlich um **20 Uhr** in die TVO-Halle ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden Organisation und Verwaltung
4. Bericht des Vorsitzenden Sport
5. Bericht des Vorsitzenden Kasse und Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung Vorstand und Turnrat
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Behandlung vorliegender Anträge
12. Vorschau/Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können bis zum 21. April in schriftlicher Form bei

Fabian Speck, Hauptstraße 16 oder unter vorstand-verwaltung@tv-obergrombach.de eingereicht werden.

Yogakurs in der TVO-Halle

Der neue Präventions-Kurs startet ab dem **17. April**.

Wann: Montags 18.15 bis 19.45 Uhr

Wo: Gymnastikraum der TVO-Halle

Kursdauer: 10 Termine

Kursgebühr: 120 Euro

Bringe bitte bequeme Kleidung, eine Decke, warme Socken, Sitzkissen oder Block und eine eigene Yogamatte mit.

Nähere Informationen und Anmeldung unter purnima-yoga@web.de und auf der **TVO-Website**.

Endkampf in Singen

Vergangenen Samstag traten unsere Turner zum Endkampf der Verbandsliga-Saison in Singen an. Beim Endkampf turnen traditionell alle Mannschaften gleichzeitig gegeneinander. Neben kleinen Strauchlern, die so zum Endkampf aber dazugehören, ließen sich unsere Jungs nicht von der enormen Kulisse beeindrucken und zeigten starke Übungen, welche nicht nur unsere eigenen mitgereisten Fans zum Jubeln brachten. Gerade an den Ringen zeigten die Turner des TVO ihr Können und setzten auch an den anderen Geräten Ausrufzeichen. In Summe konnte der TVO in der Wettkampf-Gesamtwertung auch Schonach/Freiburg hinter sich lassen und belegte mit 222,25 Punkten den fünften Platz. In der Gesamtwertung landet der TVO jedoch damit auf Platz 6 mit einem Wettkampfpunkt und 13 Gerätepunkten. Somit steigt die Mannschaft zur kommenden Saison in die Landesliga Nord ab. Mannschaftsleiter Michael dazu: „Wir wussten von Anfang an, was uns dieses Jahr erwartet und auf was wir uns einstellen müssen. Auch wenn es nicht gereicht hat, können die Jungs stolz auf ihre gezeigte Leistung sein. Von dieser Truppe können wir die nächsten Jahre noch viel erwarten. Wir werden nächstes Jahr wieder stärker angreifen.“

Unabhängig von der Endplatzierung feierten die mitgereisten Fans bis in die frühen Morgenstunden mit der Mannschaft und machten auch diesen Endkampf unvergesslich. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Frohe Ostern - Einladung zum Forellenessen am Karfreitag, 7. April



Foto: Couleur / Pixabay

Wir wünschen euch alles Liebe, ruhige und erholsame Feiertage, bunte Blumen, eine erfolgreiche Eiersuche - kurzum:

Frohe Ostern!

Wir laden herzlich zum Forellenessen beim Schäferhundeverein Ortsgruppe Obergrombach ein.

Am Karfreitag, 7. April ab 11 Uhr gibt es gebackene Forellen oder

Forellen frisch aus dem Rauch zum Gleichgenießen mit Kartoffelsalat oder auch gerne zum Mitnehmen.

Für unsere kleinen Gäste gibt es Fischnuggets mit Kartoffelsalat.

Damit wir besser planen können, freuen wir uns über Eure / Ihre Vorbestellung unter: sv.og.obergrombach@gmail.com oder bei unserem Jörg Kehr: 0151-53047721

Wir freuen uns auf Euch!

www.sv-og-obergrombach.de

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Rückblick Generalversammlung Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Foto: A. Willy

Der erste Vorsitzende Rudolf Stang eröffnete die Hauptversammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Als nächster Punkt folgte die Totenehrung. Die Protokoll-Verlesung zusammen mit dem Jahresrückblick wurden kommissarisch durch den 1. Vorsitzenden vorgetragen.

Der Kassier Wendelin Willy berichtete über die Kassenlage, danach folgte die einstimmige Entlastung des Kassiers.

Ortsvorsteher Wolfram von Müller dankte dem Verein für die geleistete Arbeit im Vogel- und Naturschutz und übernahm die Entlastung der Verwaltung, die einstimmig erteilt wurde.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: 2. Vorstand Alexander Müller, Schriftführer Uwe Wilhelm, Beisitzer Ernst Lechner, Anton Willy und Michael Speck. Als neue Kassenprüferin löst Annegret Willy Erna Speck ab.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurden für 40-jährige Mitgliedschaft Toni Lindenfelser, Erna Speck, Annegret Willy, Angelika Waldbüßer, Holger Vogel, Bertram Schott, Volker Moser und Helmut Butterer zum Ehrenmitglied ernannt.

Dr. von Müller berichtete über die geplanten Windkraftanlagen, die sich bald über Obergrombach drehen sollen. Weiter wurde über die steigende Zahl der Prädatoren wie Rabenkrähe, Elster, Turmfalke und auch Hauskatzen diskutiert, die zusammen mit der allgemeinen Lebensraumzerstörung, das Leben vieler kleinerer Tierarten schwieriger macht.

Mit dem Ausblick auf das kommende Maifest beendete der erste Vorsitzende eine harmonische Hauptversammlung.

Arbeitseinsätze für das Maifest

Bis zum Maifest finden jeden Samstag von 13 Uhr und Dienstag von 18 Uhr Arbeitseinsätze im Vereinsheim statt. Wir bitten um rege Teilnahme.

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

„Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung“



U. Locher

Foto: CL

Wir erinnern uns an Ursel Locher, die im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

Lange Jahre war sie zuverlässige Reinigungskraft der Joß-Fritz-Schule Untergrombach. Bis zum ihrem Ruhestand 2007 trug sie eigenständig, verlässlich und sehr gewissenhaft die Verantwortung für das Schulgebäude und die Klassenzimmer. Immer freundlich, hilfsbereit und gut gelaunt wurde sie von Kollegen und Kolleginnen, Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie Eltern und Kindern sehr geschätzt. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Das gesamte Team sowie ehemalige Kollegen und Kolleginnen der Joß-Fritz-Schule

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Ehrungsmatinee beim HCU

Zu unserer Ehrungsmatinee am Sonntag, den 19. März, konnten wir zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins in der Aula der Joß-Fritz-Schule begrüßen. Im Rahmen der Veranstaltung durften wir viele unserer langjährigen Mitglieder für ihr Engagement im Verein ehren. Außerdem konnten wir zusammen auf das 90-jährige Bestehen des HCU anstoßen.



Foto: B.W.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Bernhard Kling, durfte der Verein die Grußworte zum 90. Geburtstag von Ortsvorsteherin Babara Lauber zusammen mit einem alten Foto, welches zum Zeitpunkt der Fahnenweihe aufgenommen wurde, entgegennehmen.

Umrahmt wurde das Programm durch unser Ensemble und einer zusammengestellten Bildergalerie, die eine kleine Zeitreise durch die letzten 90 Jahre des Vereins darstellte.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir in diesem Sinne nochmals all unseren aktiven und passiven Mitgliedern aussprechen. Denn ein Verein lebt durch seine Mitglieder. Nur durch sie und ihre Aktivität kann er seinen Zweck erfüllen und fortbestehen.

Ein großes Dankeschön möchten wir den 20 Personen aussprechen, die wir an diesem Vormittag für 50, 60, 65, 70 und 75 Jahre Mitgliedschaft und somit für eine besonders lange Treue zum Verein ehren

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Dienstag, 11. April

durften. 15 weitere Mitglieder erhielten die silberne Vereinsehrennadel für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Verein. Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten sieben Mitglieder die goldene Vereinsehrennadel. Neben den Vereinsehrungen wurden Ehrungen durch den Deutschen Harmonika-Verband vorgenommen. Dabei wurden Funktionäre des Vereins geehrt, die sich um vielfältige Aufgaben kümmern wie die strategische Ausrichtung, Ausbildung, Finanzen, Organisation von Veranstaltungen und Einhaltung rechtlicher Standards. Um diese Leistungen zu würdigen und Dank zu sagen, vergab der DHV sieben Ehrungsabzeichen an langjährige Funktionäre.

Auch 23 Jubiläen von Einzelpersonen, die bereits mehrere Jahre im Orchester mitspielen, wurden mit Auszeichnungen des DHV für ihre Aktivität zwischen 10–50 Jahren gewürdigt.

Wir freuen uns auf noch viele gemeinsame Stunden beim Musizieren und anderen Aktivitäten.

Unser nächstes Event steht bereits vor der Tür. Wir freuen uns auch in diesem Jahr alle Wanderer, Mitglieder und Freunde des HCU zu unserem Grillfest am 1. Mai auf dem Michaelsberg einladen zu dürfen. Der Festplatz befindet sich in diesem Jahr wieder auf dem Parkplatz circa 400 Meter von der Michaelsbergkapelle in östlicher Richtung entfernt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Fischessen

Am 7. April findet im Vereinsheim unser Karfreitagsfischessen statt. Ab 11.30 Uhr ist das Vereinsheim geöffnet. Wir bieten Dorschfilet mit Pommes oder Kartoffelsalat an.

Straßenverkauf ist auch möglich, jedoch sollte man das Essen vorbestellen, damit die Wartezeit nicht zu lange ist. Telefonnummer dafür: (072 51) 30 37 15

Auf Euer Kommen freut sich der ASV Untergrombach.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Erinnerung: Jahreshauptversammlung 2023

Die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Untergrombach findet am kommenden Mittwoch, 12. April um 19 Uhr im DRK- und Feuerwehrhaus Untergrombach statt.

Hierzu laden wir die aktiven und passiven Mitglieder des Ortsvereins herzlich ein. Die Tagesordnung wurde bereits im Amtsblatt der KW 12 veröffentlicht.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Niederlage in Kronau

Beim VfR Kronau bezog der FCU eine deftige 2:6-Niederlage. Die Kronauer, die noch Chancen auf den Aufstieg haben, erwiesen sich in allen Belangen als das bessere Team und gingen bereits in der zehnten Spielminute durch einen Foulelfmeter in Führung. Unmittelbar danach verließ Pascal Ripp verletzungsbedingt das Feld, für ihn kam Kevin Senger. Die ohnehin ersatzgeschwächten Germanen gingen in der 20. Spielminute durch Michael Berten zwar aus. Doch die Platzherren gingen erneut in Front und erhöhten noch vor der Pause auf 3:1.

Auch nach dem Seitenwechsel stellten die Gastgeber mit schnellem und direktem Spiel die FCU-Abwehr vor große Probleme, die weitere Gegentore zum 4:1 und 5:1 nicht verhindern konnte. Beiden Toren waren jeweils unnötige Ballverluste im Mittelfeld vorausgegangen. Patrick Ploch verkürzte zum zwischenzeitlichen 5:2. Den Schlusspunkt setzten dann die Kronauer, die noch das 6:2 drauflegten. Die Germanen waren an diesem Tag nicht in der Lage, den Gegner in Bedrängnis zu bringen, dazu reichte die Leistung in allen Mannschaftsteilen bei weitem nicht aus.

FCU: Häcker, Pastuovic, Daniel Schlegel, Lumpp, Pascal Ripp (11. Senger), Michael Berten, Veith, Marcel Müller (86. Neumann), Tim Becker (75. Gaag), Ploch, Lars Potthoff

Das Spiel der zweiten Mannschaft in Gondelsheim wurde auf Grund mehrerer krankheitsbedingter Ausfälle unseres Teams abgesagt.

Der nächste Spieltag:

Montag, 10. April:

15 Uhr VfR Rheinsheim – FC Untergrombach

15 Uhr TSV Dürrenbüchig – FC Untergrombach II

Förderkreis Schützenverein (FKS) Untergrombach e.V.



Jahreshauptversammlung

Wir erinnern an die Jahreshauptversammlung des Förderkreises Schützenverein Untergrombach e.V. am **14. April, 19 Uhr, im Vereinsheim des Schützenvereins Untergrombach, Rötzenweg 1.**

Über eine rege Teilnahme möglichst vieler Mitglieder an der Versammlung würde sich die Verwaltung sehr freuen.

Ricarda Weberpals

Schriftführerin

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Altpapiersammlung

Am Samstag, den 15. April, findet die nächste Altpapiersammlung des HVU statt. Wie mittlerweile mehrfach von uns durchgeführt, werden wir wieder mit Selbstanlieferung arbeiten. Von 8.30 bis 15 Uhr stehen wir an der Sammelstelle vor der Bundschuhhalle bereit.

Mobilitätseingeschränkte Personen können die Abholung zuvor beim Autohaus Zöller (072 57) 20 46 telefonisch anmelden, ebenso können große Mengen angemeldet werden. Wir stellen die Altpapiersammlung in Untergrombach auch weiterhin sicher. Wir bitten um Eure Unterstützung. Vielen Dank.

Unentschieden der HSG-Herren

HSG Bruchsal/Untergrombach – HC Neuenbürg II 29:29 (16:11)

Beim vorletzten Heimspiel gegen die Oberligareserve des HC Neuenbürg musste sich unsere erste Mannschaft mit einem Unentschieden begnügen.

39 Minuten lang zeigte man dabei eine solide Leistung. Doch beim Spielstand von 23:16 kam dann ein Bruch in das Spiel der HSG. Die Abwehr zeigte sich nun immer löchriger, und auch im Angriff war der Spielrhythmus fast komplett weg. So gelang es den absteigsbedrohten Gästen, den Rückstand aus ihrer Sicht immer weiter zu verringern und in der 54. Spielminute sogar in Führung zu gehen (26:27). Der Spielausgang war nun völlig offen, wobei das Momentum leicht aufseiten der Neuenbürger lag. Hinzu kamen einige strittige Schiedsrichterentscheidungen gegen die HSG. Trotz allem hatte unsere Mannschaft im letzten Angriff des Spiels noch die Chance, den Siegtreffer zu erzielen. Leider leistete man sich einen vermeidbaren Ballverlust, der den Gästen fast noch die Möglichkeit gegeben hätte, ihrerseits das Siegtor zu erzielen. Am Ende muss festgehalten werden, dass die HSG angesichts der zwischenzeitlichen Siebentore-Führung einen Punkt verloren und nicht gewonnen hat.

Nun steht die Osterpause an, nach der es für unsere Herren darum geht, die Saison in den verbleibenden drei Spielen ordentlich zu beenden. Am 15. April geht es auswärts bei Post Südstadt Karlsruhe weiter. Die Rollen im Vorfeld dieses Spiels sind klar verteilt: Die Karlsruher werden in diesem Spiel aufgrund ihrer Heim- und derzeitigen Formstärke der klare Favorit auf den Sieg sein.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), Max Weickum (9), David Kolb (7/1), Florian Mohler (3), Jakob Lamminger (3), Stefan Lamminger (2), Manuel Zwecker (2), Dominik Balog (2), Philippe Gramm (1), Tobias Bartsch, Alex Max, Jan-Erik Max

Jugendabteilung

Souveräner Heimsieg der 2. Mannschaft

HSG Bruchsal/Untergrombach II - SG Stutensee/Weingarten II

36:26 (19:15)

Einen souveränen Heimsieg konnte unsere 2. Herrenmannschaft gegen die Verbandsligareserve der SG Stutensee/Weingarten feiern. In der ersten Halbzeit tat sich die HSG, die zum ersten Mal in dieser Saison in Bestbesetzung antreten konnte, etwas schwer, zur Halbzeit wäre bereits ein deutlicher Vorsprung möglich gewesen. Der Sieg war jedoch nie in Gefahr, in der zweiten Halbzeit setzte sich unserer Reserve immer weiter ab. Insbesondere in der Abwehr konnte sich die HSG im Vergleich zur ersten Halbzeit steigern. Am Ende war der Sieg auch in der Höhe verdient, die Revanche für die hohe Hinspielniederlage war gelungen.

Das letzte Saisonspiel unserer 2. Mannschaft wird am 22. April um 17 Uhr in der Bundschuhhalle Untergrombach gegen die Reserve des TV Forst stattfinden. Nach der knappen Niederlage im Hinspiel möchte die HSG auch hier das Heimspiel siegreich gestalten.

Spieler HSG: Patrick Junge (Tor), Lukas Mohler (10), Tim Keller (8),

Torge Hauschildt (5/1), Jannik Schlegel (5), Jannis Seitner (5), Lukas Max (2/1), Alex Köstel (1), Luis Benz, Ivo Rzesanke, Gunther Weiß, Claudius Zirpel, Janosch Oberst
Trainer: Jakob und Stefan Lamminger



2. Herrenmannschaft der HSG

Foto: HSG

Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



Ostergrüße

Der Kleintierzuchtverein C193 Untergrombach wünscht seinen Mitgliedern mit Angehörigen sowie allen Freunden und Gönnern ein schönes Osterfest im Kreise ihrer Familien!

Terminänderung

Da wir am kommenden Wochenende das Osterfest feiern, findet die nächste Monatsversammlung eine Woche später, am Sonntag, den 16. April um 10.30 Uhr im Vereinsheim statt. Interessierte Mitglieder sind immer herzlich willkommen!

Vereinsarbeit am Samstag, den 15. April ab 10 Uhr.

Info

Suchen Sie für Ihre Familienfeiern (Geburtstage, Hochzeiten), Firmenfeste und so weiter eine Räumlichkeit, können Sie sich gerne unter der Telefonnummer (015 75) 543 50 03 oder unter der E-Mail weihnert@aol.com melden.

Die Vorstandschaft

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Offene Probe am 10. Mai um 20 Uhr

Immer wieder hören wir Sätze wie:

„Irgendwann fang ich wieder an.“

„Ich könnte meine Trompete mal wieder aus dem Speicher holen.“

„Das muss bestimmt Spaß machen, in einem Orchester zu spielen.“

Ab jetzt gibt es keine Ausreden mehr!

Am 10. Mai veranstalten wir eine offene Probe zu unserer normalen Probezeit um 20 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule für JEDE*N, der Lust hat, mit uns gemeinsam zu musizieren.

Egal welches Blasinstrument, egal wie gut, egal wie lange – scheuen Sie sich nicht und schnuppern Sie etwas Orchesterluft.

Diese offene Probe stellt einen unverbindlichen Probenbesuch dar, Sie können auch gerne nur zuhören, wenn Ihnen das für den Anfang lieber ist – wird sind flexibel und offen für alles. Lernen Sie uns kennen, erleben Sie eine beispielhafte Probe, auf was unser Dirigent achtet und wie wir es schaffen, vor allem **gemeinsam** zu musizieren.

TSV Untergrombach



Turnen

Auch die Turnerinnen waren bei den Turnerjugendbestenkämpfen erfolgreich

Die Turnerinnen starteten am 11. März mit 5 Mannschaften bei den Jugendbestenwettkämpfen des Turngaus in Phillipsburg.

Die erfahrenen Turnerinnen von Renate Lazeta gingen in der Bezirksklasse an Start und siegten souverän in der offenen Klasse. Dabei wussten sie besonders am Sprung und am Boden zu überzeugen und qualifizierten sich für den Bezirksentscheid. Es turnten Carina Blache, Sandra Nakielski, Inke Reinhard, Sarah Zöller und Jana Franze, die das beste Einzelergebnis erzielte.

Die jüngeren Mädchen von Claudia Herberger, Michaela Klinger und Marion Kuchta starteten in der Gauklasse, einige zum ersten Mal. Im Gegensatz zu den Turnern waren bei den Turnerinnen viele starke Mannschaften am Start. Im Wettkampf 8/9 wurden die Lena Heinrich, Viviane Klinger, Lorena Beller und Rosalie Lairich unter 15 Mannschaften Achter und wussten insbesondere am Schwebebalken zu gefallen. Beste Mehrkämpferin war Lena, die die fünftbeste Einzelleistung zeigte.

Im Wettkampf 10/11 wurde die erste Mannschaft mit Judith Kuchta, Luisa Berg, Emma See, Lea Rakutt und Mila Zipperle Siebte von 14 Mannschaften. Ihre besten Leistungen zeigten sie an Sprung und Schwebebalken. Die beste TSV-Mehrkampfleistung zeigte Judith, die am Sprung die beste Wertung des Wettkampfs erreichte. Die zweite, deutlich jüngere Mannschaft ging mit Lina und Maja Lemnitz, Mia Selinga, sowie den Neulingen Lilly Wünsch und Sophie Herzberger an Start und wurde nach ordentlichen Übungen 13.

In der offenen Klasse erreichten Diana Schukmann, Miriam Kuchta und Alina Hilligardt, die nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Jenna Kasten ohne Streichwertungen turnen mussten, den achten Platz. Die Mädchen überzeugten insbesondere am Boden. Beste Mehrkämpferin war Diana, die vor allem am Boden überzeugte.



Die Turnerinnen es TSV bei den Turnerjugendbestenkämpfen

Foto: Peter Biedermann

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Jugendabteilung

Melvin mit weiterem Turniersieg beim Head Cup in Frankfurt



Melvin bei der Siegerehrung

Foto: pr

Melvin startete am vergangenen Wochenende an Nummer 1 gesetzt in sein letztes Hallenturnier vor der Sommersaison. Im ersten Match kam Melvin schwer ins Spiel und musste hart kämpfen, um seinen Gegner aus Walldorf in einer engen Partie mit 5:7, 6:1 und 10:5 zu besiegen. In der 2. Runde lief es beim 6:3-6:0-Sieg schon deutlich besser. Auch im Halbfinale war er seinem Gegner aus Offenbach beim 6:3-6:3-Sieg überlegen. Im Finale kam es dann zum Duell der beiden top gesetzten Spieler. Hier zeigte Melvin eine mehr als überzeugende Leistung und dominierte Spiel sowie Gegner von

Anfang bis Ende. So holte er sich schließlich mit 6:1, 6:0 in überlegener Manier den Turniersieg und wertvolle Punkte für die Deutsche Jugendrangliste.

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Das erste Außentraining der Saison

Das erste Außentraining der Saison stand am Sonntag, den 2. April an und stellte eine kleine Herausforderung für die teilnehmenden Mensch-Hund-Teams dar. Der Schwerpunkt unseres Trainings im Verein liegt allgemein gesehen auf Impulskontrolle, Frustrationstoleranz, Grundgehorsam und der Stärkung der Mensch-Hund-Bezie-

hung. Hierfür üben wir gemeinsam in der Gruppe und lösen spielerisch verschiedene Aufgaben, um den Hund im Alltag leichter führen zu können. Um all diese Punkte bestmöglich trainieren zu können und damit auch der Spaß nicht zu kurz kommt, lassen sich unsere Trainer etwas einfallen. So auch vergangenen Sonntag.

Bei diesem Außentraining trafen sich zahlreiche Hund-Mensch-Teams am Untergrombacher Baggersee. Man unternahm gemeinsam einen Spaziergang, bei dem immer wieder Übungssequenzen eingebaut wurden. Die Hundeführer und ihre Hunde wurden von den Trainern durch unterschiedliche Übungen geleitet: Der Abruf, das Fußlaufen und die Impulskontrolle wurden trainiert und es wurden Hundebegrenzungen durchgeführt. Bei den alltäglichen Begegnungen mit Joggern, Radfahrern und Spaziergängern übten die Hunde ebenfalls die Kommandos vom Hundeführer umzusetzen. Alle Hunde zeigten sich umgänglich und es war eine gelungene Trainingseinheit. Danke an alle Mitglieder, die dabei waren, für die schöne gemeinsame Zeit! Danke auch unseren Trainern, die dieses Außentraining ermöglicht haben.

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. – Ortsgruppe Untergrombach; Im Brüchle 4 / 76646 Bruchsal
www.hundeverein-untergrombach.de



Foto: LW

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



Gemeindeübergreifende Pflanzaktion am Saalbach in Karlsdorf

Am 11. März fand nach einer vorherigen Gemeinde-Putzette in Kooperation zwischen dem Verein „Lebendiges Biotop e.V.“ aus Karlsdorf-Neuthard mit Maria und Mark Brandes, sowie Marlon Schäfer in seiner Funktion als Bachpate und dem „Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.“, vertreten durch die 2. Vorsitzende Regine Carl, eine Pflanzaktion am Saalbach in Karlsdorf statt.

Entlang des Saalbachs wurden als gewässertypische Bäume vier Korbweiden vom Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V., zwei Sal-Weiden und vier Schwarzerlen gepflanzt.

Ziel ist die natürliche Beschattung des Bachlaufs, um das Wachstum der Unterwasserpflanzen einzudämmen und die Biodiversität entlang des Baches herzustellen. Sal-Weiden gehören zu den Frühblühern und sind damit wichtige Nahrungsquelle für die ersten Bienen.



Foto: Maria Brandes

„Jäger der Nacht“ am 21. April

Mit ihrem lautlosen Flug und ihren auch bei Dunkelheit scharfen Augen gelten Eulen als „Jäger der Nacht“. Ihrer klagenden, fast heulenden lauten Rufe und einer überwiegend nächtlichen Lebensweise wegen hatten sie in früheren Jahrhunderten unter allerlei Aberglauben zu leiden. Heute ist der Erhalt dieser selten gewordenen Tiere ein wichtiges Anliegen im Sinne des Artenschutzes.

Über die faszinierende Ökologie und Lebensweise der Eulen sowie über Möglichkeiten, sich für die Erhaltung dieser Tiere zu engagieren, spricht am Freitag, 21. April um 19 Uhr der Ornithologe Tobias Lepp in Untergrombach im Pfarrsaal St. Wendelinus (Franz-Liszt-

Straße 51). Auf Einladung des örtlichen Vereins für Umwelt- und Naturschutz, der in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen feiert, stellt Lepp verschiedene heimische Arten vor und gibt Einblicke in ihre Lebensweise und mögliche Schutzmaßnahmen. Der Eintritt zum Vortrag ist frei, eine freiwillige Spende erwünscht.

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Ostergrüße



Hasennachwuchs vom Vogelpark
Foto: S. Brekl

unserer gepflegten Parkanlage.
Die Verwaltung

Der Vogelschutz- und Zuchtverein Untergrombach wünscht der gesamten Bevölkerung, insbesondere den Freunden und Gönnern des Vereins **frohe Ostern**.

Ein Besuch im Frühjahr, in dem sich überall bei unseren Tieren Nachwuchs eingestellt hat, beziehungsweise einstellen wird, ist immer ein aufregendes Erlebnis für Groß und Klein. Wir wünschen Ihnen schöne Stunden und eine erholsame Zeit in

Jahrgänge

Jahrgang 1939

Liebe Schulkameraden, wir treffen uns am Dienstag, den 11. April um 18 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im Tennisheim Joß-Fritz-Straße 52, 76646 Bruchsal-Untergrombach.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Anita und Gerhard

Jahrgang 1943/1944

Unser nächstes Treffen des Jahrgangs findet am 20. April um 12 Uhr im Restaurant auf dem Michaelsberg statt.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten:

Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

– Anzeigen –



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

TRAUER



Wir kümmern uns um alles.
 Persönlich & Würdevoll.
07251 2254

Andrea Weber Christian BöS

Bestattungsdienst Philipp
 Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

ÜBER 120 JAHRE



JÄCKLE GmbH
 Bestattungsinstitut

Seit 1978 Familiengeführt

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. 0800 - 523 25 53

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal
 Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach
 Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de



Bestattungsdienst
Nagel & Oszter
 Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauenswürdiger Begleiter im Trauerfall und Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung.
 Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal Kaiserstr. 105 | 76694 Forst Weiherer Str. 4 | 76297 Stutensee Spechaa Str. 22

Telefon 07251 89555
 Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-nagel-oszter.de

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
 GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch Hauptstraße 166
 Tel. 06222 7723500

76694 Forst Barbarastraße 65
 Tel. 07251 5079000



TRAUER

Danksagung

Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.



Herzlichen Dank
sagen wir allen, die mit uns Abschied
genommen haben von

Klara Schneider

und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise
zum Ausdruck brachten sowie allen,
die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

**Im Namen aller Angehörigen:
Michael, Anita, Elke und Andreas**

Untergrombach, im April 2023

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros
• Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
• Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



MÜLLER
GRABMALE GMBH

ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.

Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken*

Du zauberst uns noch viele Lächeln ins Gesicht!
Wir nehmen Abschied von unserer Oma, Uroma
und Schwester

**Lore Magdalena
Ackermann**

(geb. Eberle)

* 02.03.1928 † 20.03.2023



In stiller Trauer:
Thomas Sautter mit Familie
Jens Sautter mit Familie
Martha Max mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Mittwoch, 12. April 2023,
um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Helmsheim statt.
Eine Kondolenzliste liegt auf.



Foto: izzy71/Getty Images/Stockphoto

Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.



Wohlfühlen zuhause: Breites Angebot auf den Stuttgarter Frühjahrmessen

Was braucht man, um sich zuhause wirklich wohlfühlen? Natürlich zunächst einmal ein modernes Eigenheim. Aber auch ein gepflegter Garten kann dazu gehören – mitsamt dem nötigen Grill-Equipment für die warmen Monate des Jahres. Die Stuttgarter Frühjahrmessen, die vom 13. bis 16. April auf dem Gelände der Messe Stuttgart stattfinden, bereiten nicht nur auf den Frühling vor, sondern tauchen genau in dieses Themenspektrum ein. Insgesamt gibt es zwölf Veranstaltungen und damit doppelt so viele als noch vergangenes Jahr. Alle Events beschäftigen sich mit bewusstem Genuss – drei davon achten explizit darauf, wie man das Leben zuhause noch schöner gestalten kann.

Drei Events zeigen, wie es zuhause noch gemütlicher werden kann

Sie möchten in einem modernen, möglichst energetischen Haus leben oder haben Interesse, Ihre Heizkosten um bis zu 80 Prozent zu senken? Hier bietet die Zukunft Haus Antworten, die Premiere auf dem Stuttgarter Messegelände feiert und Informationen

sowie Beratung vor Ort zur Verfügung stellt. Die Garten outdoor ambiente bietet ebenfalls Grund zur Freude: In diesem Jahr steht das 50-jährige Jubiläum an. Ein perfekter Anlass, um die Schaugartenvielfalt zu vergrößern, die mitsamt Beratung dazu animieren soll, den eigenen Garten noch nachhaltiger und angenehmer zu gestalten. Und dann sind da noch die BBQ Days, die eine bunte Vielfalt an Barbecue-Inspirationen bieten. Mit dabei sind unter anderem eine BBQ-Bühne mit Grillshows und Vorführungen sowie die 2. Baden-Württembergische Grillmeisterschaft.

80 Prozent Heizkosten einsparen? Die Zukunft Haus zeigt, wie es geht

Doch was bieten die einzelnen Veranstaltungen im Detail an? Schwerpunkt der Zukunft Haus ist die energetisch optimierte Immobilie. Das Spektrum reicht von der Modernisierung der Heizungsanlage über Dämmung bis hin zu Themen wie Photovoltaik, Fenstertausch und Energie-Umrüstung oder Nachrüstung. Handwerksbetriebe, unabhängige Beratungsstellen und

HerstellerInnen zeigen, was rund um Themen wie Neubau, Hausbau, Sanierung oder Wohnen möglich ist. Zu den Highlights gehört der Treffpunkt „Zukunft Altbau“ von der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg, der unter anderem gemeinsam mit dem Deutschen Energieberater-Netzwerk e.V. organisiert wird. Dort können sich die Besucherinnen und Besucher rund um Gebäudesanierung informieren.

Zehn Schaugärten in den Größen zwischen neun und 300 Quadratmetern

Die Garten outdoor ambiente hat ihre Ausstellung und Programmpunkte erweitert. Auf über 1.000 Quadratmetern gibt es inspirative und vielfältige Gartenideen. Vor allem der Schaugartenbereich wurde deutlich aufgestockt. Insgesamt zehn Schaugärten mit Größen zwischen neun und 300 Quadratmetern zeigen, warum heimische Blüten- und Artenvielfalt so wichtig sind. Alle Konzepte basieren auf Entwürfen der Garten- und Landschaftsbau-Profis. Jeder Garten beleuchtet einen an-

deren Aspekt – von Wasser und Beschattung über Sitzplätze bis hin zu Mauern, Zäunen, Pflanzplanung und Pflege sind sämtliche grüne Themen vertreten. Alle Schaugartenausstellenden sind Mitglieder im Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V. (VGL) und stehen damit für einen hohen Qualitätsanspruch.

Grillmeisterschaft: 15 Teams treten gegeneinander an

In derselben Halle wie die Garten outdoor ambiente finden die BBQ Days statt. Hier geht am 15. April die 2. Baden-Württembergische Grillmeisterschaft im Rothauspark an den Start. Rund 15 Teams treten gegeneinander an, es geht um die offizielle Landesmeisterschaft Baden-Württemberg der German Barbecue Association (GBA). Neben der Meisterschaft gibt es in der Messehalle auch eine BBQ-Bühne mit Grillshows und Vorführungen. Außerdem wird eine große Auswahl an Grillgeräten, Saucen, Gewürzen und Zubehör oder von Kraftpaule aus Stuttgart eine Craftbeerverkostung angeboten.



NACHHALTIG UND ENERGIESPAREND WOHNEN

Erneuerbare und bezahlbare Energieerzeugung, umweltfreundlicher Wohnraum sowie ein hochwertiges Angebot rund ums Haus – VerbraucherInnen und Immobilienbesitzende finden auf der **Zukunft Haus** ein breites Angebot rund um **nachhaltiges Bauen, Sanieren** und **Modernisieren**. Lasst euch von den Experten beraten oder informiert euch im Vortragsprogramm rund um klimaverträgliches Wohnen.

Schwerpunkte:

- Heizungslösungen
- Raumtemperierung
- Energiesparen
- Photovoltaik
- Gebäudesanierung



Die Stuttgarter Frühjahrsessen sind Deutschlands größter Messeverbund zum Thema Nachhaltigkeit. Europas modernstes Messengelände wird jährlich im April zur Drehscheibe für Slow Food und fairen Handel, umweltschonende Mobilität, Artenvielfalt, Embodiment sowie ökologisches Bauen und bewusstes Konsumieren.

Jetzt Tickets sichern: messe-stuttgart.de/zukunfthaus

Im Rahmen der Frühjahrsessen:



13.–16. APRIL 2023

GEMÜTLICHER SITZPLATZ IM GARTEN

www.lokalmatador.de/garten/

Foto: GPP/Äppeltern

Grüne Oasen zum Wohlfühlen schaffen

Bald ist der Garten wieder Dreh- und Angelpunkt des Familienlebens. Dort wird gegessen, gefeiert, gelernt, vielleicht sogar gearbeitet, auf jeden Fall aber rundum entspannt. Aber nur, wenn das Outdoor-Wohnzimmer auch zum Wohlfühlen einlädt. Ganz elementar sind daher Sitzbereiche, an denen man sich gerne niederlässt und die Zeit alleine oder auch zu mehreren genießen kann.

Im Frühling sitzen wir noch gerne in der Sonne, sobald jedoch die Sommersonne sticht, sehnen wir uns nach kühlem Schatten. Gerade bei der Anlage von Sitzbereichen sollte ein entsprechender Sonnenschutz daher unbedingt mitgedacht werden. „Steht auf dem Grundstück bereits ein größeres Gehölz, empfiehlt es sich, Stühle und Liegen dort zu platzieren. Natürlicher Schatten ist immer besonders angenehm, denn unter Bäumen staut sich keine Luft und wenn durch das Blätterdach hin und wieder ein Sonnenschein fällt, ist das einfach herrlich“, so Landschaftsgärtner Ben van Ooijen. „Ein weiterer positiver Effekt: im Sommer werfen Laubbäume zwar Schatten, im Winter tragen sie jedoch keine Blätter mehr und lassen während der eher dunklen Jahreszeit ausreichend Licht durch.“ Ideal als Sonnenschutz für die Terrasse sind zum Beispiel Dachplatanen. Aber auch begrünte Pergolen, ein offenes Gartenhaus oder ein Sonnensegel sind schöne Varianten, um auch an heißen Tagen das Draußen genießen zu können.

Ebene Bodenbeläge

Eine gemütliche Gartenliege lässt sich wunderbar auf dem Rasen aufstellen – doch wenn

es an Tische und Stühle geht, sollte der Untergrund fest und eben sein. Nichts ärgert mehr, als eine wackelige gedeckte Tafel. Gleiches gilt für den Weg dorthin: Auch das Tablett mit Eistee möchte man sicher zum Sitzplatz transportieren. „Wichtig ist stets ein gutes Verhältnis zwischen Grün und hartem Bodenbelag. Denn ein Garten ohne Pflanzen ist kein Garten, dennoch braucht es auch befestigte Wege und Sitzflächen“, betont van Ooijen, der in seinem Schaugartenpark konkrete Tipps für das eigene Gartenglück gibt. „Sie gliedern den Garten in verschiedene Bereiche und verbinden Haus, Terrasse, Rasenflächen und Beete. Pflanzen sollten stets das Zepter in der Hand halten, aber ganz auf Befestigungen zu verzichten, ist nicht empfehlenswert. Ich rate daher zu einem Verhältnis von 1:3 – ein Drittel zum Beispiel Stein, Holz, Schotter, zu zwei Dritteln Pflanzen.“

Privatsphäre

Niemand möchte sich wie auf dem Präsentierteller fühlen – erst recht nicht im eigenen Garten. Daher spielt bei Sitzplätzen auch der Sichtschutz eine elementare Rolle. Das gilt besonders für Bereiche, die nah an der Grundstücksgren-

ze liegen. Um Nachbarn oder Passanten den Einblick zu verwehren, bieten sich zum Beispiel hohe Hecken, Zäune oder Mauern an. „Sichtschutz aus festen Materialien wie Holz, Stein oder Beton ist sehr robust und schirmt zugleich vor Wind und Geräuschen ab, doch manchmal wirken bauliche Elemente auch etwas einengend und eintönig“, weiß van Ooijen. „Gerade bei höheren Abgrenzungen ist es daher zumeist ratsam, sie mit Kletterpflanzen wie Efeu oder Wilder Wein zu begrünen. Pflanzen vermitteln natürliche Geborgenheit und kühlen zugleich die direkte Umgebung. Gerade im Hochsommer ist das viel wert.“

Rückzugsorte

Auch innerhalb eines Gartens können Grenzen gezogen werden, um eine private Atmosphäre zu schaffen. So lässt es sich auch dann noch in Ruhe arbeiten oder lesen, wenn die Kinder

in einem anderen Bereich toben und spielen. Hier bietet es sich an, den Sitzplatz auf zwei Seiten zur restlichen Fläche hin abzugrenzen. Wichtig dabei ist, dass das Sichtfeld nicht völlig eingeschränkt wird, sondern man den Blick weiterhin im Garten schweifen lassen kann. Eine Höhe von 90 bis 120 Zentimetern reicht zumeist vollkommen aus. Mit einem gekonnt platzierten Chinaschilf, hohen Stauden wie Astilben oder mit einem mit Blauregen berankten Gitter können innerhalb eines Gartens auf ganz vielfältige Weise Räume gestaltet werden. Hingucker wie ein farbenfrohes Staudenbeet, ein lebhaftes Wasserspiel, das zugleich Kühlung verspricht, dezente duftende Lavendelsträucher, sowie das leise Rauschen von Gräsern – ein Sitzplatz, der abwechslungsreich angelegt ist und alle Sinne anspricht, lädt tagtäglich zum Verweilen ein. (GPP/Äppeltern/red)



lokalmatador

**Toll zum Sitzplatz passt ein fester Platz zum Grillen.
Wie Sie einen Grillplatz im Garten anlegen und worauf Sie
achten müssen, lesen Sie auf**

www.lokalmatador.de/webcode/thema-2137/

Wir wünschen Ihnen ...
Frohe Ostern

Richard Nussbaumer
Ihre Bäckerei mit

Unsere Öffnungszeiten über die Feiertage finden Sie in Ihrer Filiale oder unter: www.baeckerei-nussbaumer.de
Am Karfreitag sind wir in unserer Filiale in Waldbronn-Reichenbach von 7.00 - 12.00 Uhr gerne für Sie da !

UNTERRICHT

Suche Nachhilfe in Bruchsal
für meine Tochter/ Fach Deutsch/ Klasse 10/ Abschluss Realschule. E- Mail: a.zheli@outlook.de



Sonderthemen im April
Mit unseren Sonderthemen erreichen Sie Ihre Kunden zielgenau!

KW	Sonderthema
14	<ul style="list-style-type: none"> ■ Attraktive Arbeitgeber & Ausbildungsbetriebe ■ Bauen & Wohnen ■ Geschenkideen zu Ostern ■ Ostergrüße
15	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auto & Zweirad ■ Immobilien kaufen - mieten leben
16	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gartenparadies ■ Haus & Energie
17	<ul style="list-style-type: none"> ■ Finanzen & Versicherungen in der Region ■ Leben im Alter ■ Rechtsanwälte in der Region*

*Erscheinung NUR in Amtsblättern und Lokalzeitungen der Standorte St. Leon-Rot und Bad Rappenau



Wir beraten Sie gerne!
markt-mediaservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

VERSCHIEDENES

Suche ...
Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.
B. Schmelzinger
Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977
Fair und diskret.

PFLEGE

PFLEGEDIENST
Rundum24 GmbH

24-Stunden-Pflege in Ihrer Häuslichkeit

- Alle Altersgruppen
- Versorgung von behinderten Menschen
- Assistenzpflege und Betreuung
- Medizinische Versorgung
- Direkte Abrechnung über alle Pflegekassen

Info:
www.pflegedienst-rundum24.de
07254 / 4069077



Werbung bringt Erfolg!

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



Infos unter:

Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Immobilienbewertung

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von

einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln: dem Vergleichswertverfahren, dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., fließen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit ein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „Königskinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und stellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Bruchsal: Renovierte 2-Zi.

Seniorenwohnung in betreuter Wohnanlage. 50,5 m² Wohnfläche mit Balkon, zentrale Lage. Telefon: 07251-5052761

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Mehrfamilienhaus oder Wohn- und Geschäftshaus

von privat zum Ankauf gesucht, gerne renovierungsbedürftig.

Telefon 0176 30007625

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider
nicht immer eingehalten werden.

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,1 %, staatlich abgesichert,
langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 137.000 Euro.
Bestands- u. Neubauobjekte. Kein Mieterkontakt, kein
Betreuungsaufwand, sofortige Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE
 Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € **Tippgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

HARTMANN IMMOBILIEN Seit 35 Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

VERMIETUNG

Tiefgaragenstellplatz
 zu vermieten: In Bruchsal, Silberhölle / Schlierkopfweg, monatl. 70.- € inkl. NK, ab sofort ☎ +49 7251/305671

STELLEN jobsucheBW

Mit Vorfreude.
Mit Zukunft.
Miteinander.

Das Haus Edelberg „Ich und Wir“-Programm bietet zahlreiche Vorteile. Das macht uns zu einer starken Gemeinschaft. Werde ein Teil davon am neuen **Standort Weingarten**.

Jetzt über offene Stellen **informieren und bewerben.**

Online-Bewerbung www.haus-edelberg.de/schnellbewerbung

HIER BIN ICH WIR. Haus Edelberg Seniorenzentrum Weingarten



Pädagogische Vertretungskraft gesucht (m/w/d), ab sofort

Kleine Helden suchen dich!

Die Evangelische Kirchengemeinde Ruit sucht ab sofort für ihren 3-gruppigen Kindergarten „Krabbennest“ eine engagierte pädagogische Fachkraft für Krankheitsvertretungen.

- FREUEN SIE SICH AUF...**
- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz
 - einen Träger, dem die Mitarbeitenden und die Weiterentwicklung des Kindergartens am Herzen liegen
 - eine Vergütung in Anlehnung an den TVÖD
- WIR FREUEN UNS ÜBER...**
- Ihre Qualifikation als staatlich anerkannte*r Erzieher*in, Kindheitspädagog*in, Kinderpfleger*in oder andere Fachkraft nach § 7 KiTaG
 - eine engagierte, flexible und verantwortungsbewusste Fachkraft
 - Ihre Motivation zur Umsetzung des evangelischen Profils

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Evang. Verwaltungs- und Serviceamt Mittelbaden, Postfach 13 27, 75003 Bretten, kita@vsa-mittelbaden.de, **Betreff: 0468**

Für weitere Informationen zur angebotenen Stelle steht Ihnen die Einrichtungsleitung, Fr. Gamer unter der Telefonnummer 07252 1568 gerne zur Verfügung.
 Hinweis: Postalische Unterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern datenschutzgerecht entsorgt.

Lebenshilfe Wiesloch

OSWALD NUSSBAUM KINDERHAUS

Es ist normal, verschieden zu sein, und wir lieben Herausforderungen – Sie auch?

Jeder Mensch ist einzigartig. Wir nehmen Vielfalt als Bereicherung wahr und erleben uns im alltäglichen, respektvollen Umgang. In unserem Integrationskonzept verbinden wir die Arbeitsweisen von Elementarpädagogik, Sonderpädagogik und Therapie miteinander. Für diese vielfältige Aufgabe suchen wir ab sofort eine/n

Erzieher*in oder Fachkraft nach § 7 KiTaG (m/w/d)
 Voll- oder Teilzeitbeschäftigung in der Krippe und Altersmischung

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Interesse an Inklusion und Lust auf die alltägliche Begleitung „kleiner“ Entdecker
- Motivation, sich den herausfordernden Aufgaben des Kita-Alltags zu stellen

Dafür bieten wir Ihnen:

- ein außergewöhnliches und abwechslungsreiches Umfeld
- familiäre Atmosphäre durch eine zweigruppige Ganztageseinrichtung, bestehend aus einer altersgemischten Gruppe und einer Krippengruppe
- Möglichkeit die Marte Meo Methode kennenzulernen
- Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit am Kind und mit Eltern/Sorgeberechtigten
- Erfahrungsmöglichkeiten im Bereich der Förderung und Betreuung von Kindern mit Behinderung sowie in der Pflege
- Kennenlernen verschiedener Therapiemöglichkeiten

Ihre Ansprechpartnerin: **Jana Kaduczek**,
 Telefon 06227 545631 oder j.kaduczek@lebenshilfe-wiesloch.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an **Oswald Nussbaum Kinderhaus Integrative Betriebskindertagesstätte gGmbH**
 In den Weinäckern 8
 69168 Wiesloch
 oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de
 Für Bewerbungen per E-Mail bitte das PDF-Format verwenden.



Girls' und Boys' Day Die Chance, verschiedene Berufe und Studienfelder kennenzulernen

Jetzt anmelden für den diesjährigen Aktionstag am 27. April

Am 27. April 2023 findet der diesjährige Girls' und Boys' Day statt. Unternehmen, Einrichtungen, Hochschulen und Organisationen können ihre Angebote im Boys' und Girls' Day-Radar online unter www.boys-day.de sowie www.girls-day.de eintragen. Mädchen und Jungs suchen sich dort ihr Wunschangebot aus und können sich auch jetzt noch anmelden.

Der Girls' Day und Boys' Day sind die Chance, verschiedene Berufe und Studienfelder kennenzulernen, die Schülerinnen und Schüler sonst eher selten für sich in Betracht ziehen.

An diesem Tag haben Mädchen die Gelegenheit, Berufe rund um Technik und Naturwissenschaften auszuprobieren und dieses Arbeitsfeld näher kennen zu lernen. Jungen bietet dieser Tag die Chance, sich ein Bild von Gesundheits- und Sozialberufen zu verschaffen wie etwa der Beruf des Erziehers,

ein bislang mehrheitlich von Frauen ausgeübter Beruf. An dem bundesweiten Zukunftstag beteiligen sich eine Vielzahl von Unternehmen, Hochschulen, Schulen, und Institutionen mit eigenen Angeboten.

Auch in Baden-Württemberg gibt es viele Veranstaltungen

Der Mädchen-Zukunftstag Girls' Day ist ein Orientierungstag für MINT –Berufe. MINT steht für M wie Mathe, I wie Informatik, N wie Naturwissenschaft und T wie Technik. Hinter der Abkürzung MINT verbergen sich ganz unterschiedlich Tätigkeitsfelder und zukunftssträchtige Berufe: von der Elektronikerin, Mechanikerin oder Handwerkerin über die Fachinformatikerin bis hin zur Umwelttechnikerin oder Packmitteltechnologin.

Der Jungen-Zukunftstag Boys' Day ist ein Orientierungstag für soziale Berufe. Jungen können am 27. April für Männer untypi-

sche Berufe wie Grundschullehrer, medizinischer Fachangestellter oder Erzieher kennenlernen. So werden beispielsweise Erzieher nicht nur für die Arbeit mit Kindern ausgebildet. Sie können auch mit Jugendlichen, Erwachsenen oder behinderten Menschen jeglichen Alters arbeiten. Auch im Bereich der Pflege hat sich durch eine generalistische Pflegeausbildung einiges getan. Sie vereint die Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege. Der Abschluss als Pflegefachmann bietet Absolventen also die Fle-

xibilität in unterschiedlichen Bereichen der Pflege zu arbeiten. Die baden-württembergische Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut ist Schirmherrin des Girls' und Boys' Day 2023 in Baden-Württemberg.

Kontakt

**Agentur für Arbeit
Karlsruhe-Rastatt**
Brauerstr. 10
76135 Karlsruhe

Mehr Informationen



Alle Angebote des diesjährigen Mädchen-Zukunftstags auf einen Blick
www.girls-day.de/Radar



Alle Angebote des diesjährigen Jungen-Zukunftstags auf einen Blick
www.boys-day.de/boys-day-radar

SCHMITT UND AUER STEUERBERATER

Wir bilden aus!

Steuerfachangestellte/-r

(m/w/d)

- Sehr gute und vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen modernen Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Angenehmes Betriebsklima
- Leistungsgerechte Vergütung
- Hohe Übernahmechancen
- Nette Kolleginnen und Kollegen



Hier spielt die Zukunft!

Sie haben Lust darauf, gemeinsam mit uns **die Zukunft zu gestalten**?
Ein **engagierter Träger** und ein **starkes Team** sind Ihnen wichtig?
Sie sind **pädagogische Fachkraft** oder auf dem Weg eine zu werden?

Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns im **Evangelischen Wichern-Kinderhaus** in Bruchsal.

ab sofort // Bezahlung nach TVöD // Voll- und Teilzeit // Verfügungszeit

**Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung!**



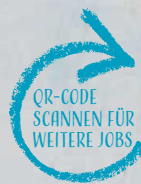
jobsuche**BW**

Das Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Teamleiter/Schichtleiter	POCO Einrichtungsmärkte GmbH	Kronau	105068628
Auszubildender zum Mechatroniker/ Elektroniker oder Industriemechaniker	Terex Deutschland GmbH	Bad Schönborn	105068872
Triebfahrzeugführer	Karlsruher Verkehrsverbund GmbH (KVV)	Karlsruhe	105068627
Buchhalter	Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH	Karlsruhe	105068902
Zahnmedizinischer Fachangestellter für Assistenz und Prophylaxe	Zahnärzte Schreckhaas & Kollegen	Karlsruhe	105070707
Reinigungskraft Schwimmhalle	Gemeinde Ubstadt-Weiher	Ubstadt-Weiher	105068667
IT-Systemkaufmann/Informatiker/Fachinformatiker als IT-Systemadministrator	weisenburger bau GmbH	Karlsruhe	105059335
Kundenberater Lebensversicherung Firmeninnendienst	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	105069613

jobsuche**BW**

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

Stadt Bruchsal



VIelfältiger als erwartet

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Sachbearbeiter/-innen (m/w/d)

- **für die Hauptregistratur**
Entgeltgruppe 5 TVöD - Stellenkennziffer 2023-0072
- **für die Verwaltungsstellen Büchenau und Helmsheim/Heidelsheim in Teilzeit**
bis Entgeltgruppe 6 bzw. 7 TVöD - Stellenkennziffer 2023-0074

Bewerbungsschluss: 30. April 2023

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.



Die Bundesanstalt für Arbeit informiert

Veranstaltungen



Jungen-Zukunftstag
Boys' Day

www.boys-day.de/boys-day-radar



Mädchen-Zukunftstag
Girls' Day

www.girls-day.de/Radar

DIENSTAG
18.4.

🕒 9 - 12 Uhr und Dienstag, 25.4., 🕒 9 - 12 Uhr

Workshop Wiedereinstieg
Wenn nicht jetzt, wann dann?

<https://eveeno.com/wiedereinstieg-rastatt>

DONNERSTAG
20.4.

🕒 10 und 17 Uhr

Direkteinstieg KiTa

<https://eveeno.com/direkteinstiegkita>

MONTAG
24.4.

🕒 17 Uhr

Ausbildung oder Studium mit Sinn?
Komm ins Team!

<https://eveeno.com/komminsteam>

MITTWOCH
26.4.

🕒 17 - 19 Uhr

(Traum-)Berufe rund ums Kind

<https://eveeno.com/traumberufe-rund-ums-kind>



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Karlsruhe - Rastatt

DU BIST EIN GEWINNER*



*mit einem FSJ bei der Lebenshilfe in Bruchsal, Bretten oder Graben-Neudorf!

BEWIRB DICH JETZT!
lieblingsmensch@lebenshilfe-bruchsal.de



[Lebenshilfe.Bruchsal](https://www.facebook.com/Lebenshilfe.Bruchsal)



[lebenshilfe_bruchsal](https://www.instagram.com/lebenshilfe_bruchsal)

[fsj.lebenshilfe-bruchsal.de](https://www.fsj.lebenshilfe-bruchsal.de)



Lebenshilfe
für Menschen mit Behinderungen
Bezirk Bruchsal-Bretten e. V.

*(m/w/d)

Große Kreisstadt Stutensee

Landkreis Karlsruhe



Die Große Kreisstadt Stutensee (ca. 25.000 Einwohner) ist eine aufstrebende Stadt in der TechnologieRegion Karlsruhe. Als „Familienbewusste Kommune Plus“ wurde Stutensee zertifiziert und bietet ein vielfältiges Angebot für Menschen in allen Altersgruppen. Als bevorzugter Wohnort und attraktiver Gewerbestandort bietet Stutensee einen hohen Wohnwert in naturnaher Umgebung. Stutensee hat ein umfassendes Betreuungsangebot für Kleinkinder sowie attraktive und moderne Schulangebote.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind mehrere Stellen als

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

in Vollzeit sowie Stellen in Teilzeit zu besetzen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Nähere Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage www.stutensee.de.

STADTVERWALTUNG STUTENSEE
RATHAUSSTR. 3 76297 STUTENSEE
E-MAIL: rathaus@stutensee.de

Putzfee

für sauberen Privathaushalt 4 Std./Wo (Helmsheim) gesucht. Deutschsprachig v. Vorteil. ☎ 01733172277



Wir suchen

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

für unseren kath. Kindergarten

St. Bartholomäus Büchenau



Weitere Informationen finden Sie unter www.vst-bruchsal.de/stellenangebote



Die Lebenshilfe Wiesloch e.V. unterhält an mehreren Standorten ihres Einzugsgebietes Angebote und Einrichtungen zur Förderung und Betreuung von Menschen mit geistiger Behinderung aller Altersstufen. Die vielfältigen Leistungen reichen von der Frühförderung über Kindergarten, Schule, Werkstatt mit Förder- und Betreuungsbereich bis hin zu stationären und ambulanten Wohnangeboten.

Für den Zyklus 2023/2024 haben wir folgende Stelle zu vergeben:

Freiwilliges Soziales Jahr in unserem Kindergarten Oswald Nussbaum Kinderhaus (m/w/d)

Weitere Einsatzmöglichkeiten:

- Einsatz in unserer **Kurpfalz-Werkstatt**: Lernen Sie das abwechslungsreiche Arbeitsfeld der Fachkräfte für Arbeits- und Berufsförderung für Menschen mit Behinderung im Arbeits- und Berufsbildungsbereich der Kurpfalz-Werkstatt kennen.
- Tätigkeit in unseren **Offenen Hilfen**: Erhalten Sie Einblicke in die pädagogische und pflegerische Arbeit und lernen Sie die Verwaltung und Organisation einer sozialen Einrichtung kennen.
- Einsatz in unserer **Tom-Mutters-Schule**: Die Tom-Mutters-Schule ist eine private Schule für geistig Behinderte mit einer Abteilung für körper- und zugleich geistig behinderte Kinder und Jugendliche.
- Arbeit in unserem **Wohnheim „Heinz Schmidt-Rohr Haus“**: Der Wohnstättenverbund für Behinderte der Lebenshilfe gGmbH unterhält unterschiedliche Wohn- und Begleitungsangebote für erwachsene Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung.
- **Einsatz in unserem Kindergarten Morgentau**: Dies ist eine integrative Kindertageseinrichtung, in der Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam gefördert und betreut werden. Verschaffen Sie sich einen Einblick im pädagogischen Alltag, in Pflege und Betreuung der Kinder.

Voraussetzungen:

- Beendigung der Schulpflicht
- Interesse am Einsatzgebiet im sozialen Bereich
- Motivation für die Begleitung und Unterstützung von Menschen mit Behinderung
- Offenheit im Umgang mit Menschen und Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung
- für Offene Hilfen: Führerschein Klasse B und gute EDV-Kenntnisse

Bei Bewerbungen per E-Mail bitte Anlagen ausschließlich im PDF-Format verwenden. Bewerbungen mit abweichenden Dateiformaten wie Word, Excel o.Ä. können nicht berücksichtigt werden.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem Hinweis, für welche Einrichtung Sie sich interessieren. Bitte richten Sie diese an

[Lebenshilfe Wiesloch e.V.](http://LebenshilfeWiesloch.e.V.) | In den Weinäckern 8 | 69168 Wiesloch
oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de

GIRLS' & BOYS' DAY 2023

bei Nussbaum Medien

Du willst dabei sein?

Dann schicke uns deine Bewerbung (kurzes Anschreiben mit Lebenslauf) für den **Girls' N Boys' Day** bitte per E-Mail an: alexandra.liebl@nussbaum-medien.de

Wir freuen uns auf dich!



Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

GASTRONOMIE


VILLA MEDICI

 HOTEL | RESTAURANT | EVENTS
 CONFERENCE | SPA

KULINARISCHE OSTERN


 Karfreitag, 07.04. Das Beste vom Fisch | 4 Gänge-Dinner | inkl. einer Flasche Wein
 EUR 68,00 pro Person

 Ostersonntag, 09.04. Oster-Lunch | Buffet | inkl. Frühlingsbowle
 EUR 64,00 pro Person

Mehr erfahren:


 Anfragen unter Telefon 07253 9871 170 oder an info@hotel-villa-medici.de Waldparkstraße 20 | 76669 Bad Schönborn | www.hotel-villa-medici.de
AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE
 & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
 SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
 Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

 0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

 Ford
 Mitsubishi
 Nissan
 Opel
 Peugeot
 Renault
 Skoda
 Toyota
 Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

GESCHÄFTSANZEIGEN
**Top versichert?
 Fragen Sie Ihren
 Nachbarn**

 Ich berate Sie gerne mit
 Lösungen zu günstiger
 Absicherung und Vorsorge –
 gleich in Ihrer Nähe.

*Wir haben seit 04.04.2023
 wieder geöffnet!*

 Eine Versicherung ist dann gut,
 wenn sie sich an Sie anpasst.
 Und nicht umgekehrt. Ganz gleich,
 ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung,
 Ihre Familie oder die Sicherheit
 im Alter wichtig ist: Gemeinsam
 finden wir für jede Phase Ihres
 Lebens eine günstige Lösung.

 Kommen Sie einfach vorbei –
 ich freue mich, Sie persönlich
 zu beraten.

 PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nach-
 barschaft? Unter HUK.de finden Sie
 Ihre/n Ansprechpartner/in direkt
 nebenan.

Kundendienstbüro
Michael Gehbauer
 Versicherungsfachmann
 Tel. 07251 68968
michael.gehbauer@HUKvm.de
 Schloßstr. 16
 76646 Bruchsal
HUK.de/vm/michael.gehbauer

 Di. 8.30 – 12.00 Uhr
 Di. – Mi. 17.00 – 20.00 Uhr
 Do. 16.00 – 19.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig

HUK-COBURG-Versicherungsgruppe
**Dank Top-Beratung bestens
 abgesichert**

Michael Gehbauer übernimmt zum 4. April das Kundendienstbüro der HUK-COBURG in Bruchsal. In der Schlossstraße 16 bietet der Versicherungsfachmann seinen Kunden kompetente und faire Beratung rund um die Themen Absicherung und Vorsorge. Interessenten können sich auf Produkte mit hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis freuen.

Bruchsal, im April 2023

Wer kennt das nicht? Wenn es um so wichtige Themen wie Absicherung und Vorsorge geht, möchte man seine Angelegenheiten in den besten Händen wissen. In Bruchsal und Umgebung finden Kunden und Interessierte mit Michael Gehbauer den perfekten Ansprechpartner. Der Diplom-Betriebswirt und geprüfte Versicherungsfachmann IHK berät seine Kunden ab dem 4. April in sämtlichen Vorsorge- und Bauparfragen und zum gesamten Angebot der HUK-COBURG – von der Kraftfahrt-Versicherung über die Lebens-, Renten- und Rechtsschutzversicherung bis hin zur Haftpflicht-, Sach- und privaten Krankenversicherung. Michael Gehbauer bringt über 20 Jahre Branchenerfahrung mit. In seiner Freizeit legt er als Bassist das musikalische Fundament für seine Mitmusiker. Als Experte für Vorsorge und Absicherung, legt er das Funda-

ment für die finanzielle Sicherheit seiner Kunden. Da dies nur in gemeinsamer Zusammenarbeit geht, freut er sich auf rege Gespräche mit seinen Kunden. Ihnen möchte er einen kostenlosen und unverbindlichen Versicherungs-Check ans Herz legen. Dadurch spare man oft bares Geld und könne nicht nur den Versicherungsschutz, sondern auch seine Altersvorsorge verbessern.

Wer sich selbst von seinem Angebot überzeugen möchte, den heißt Michael Gehbauer in der Schloßstraße 16 gegenüber dem Kriminalkommissariat herzlich willkommen. Das Büro ist im Erdgeschoss bequem zu erreichen, Parkmöglichkeiten sind in der Nähe ausreichend vorhanden, die nächste Haltestelle Bruchsal, Kaiserstraße ist nur zwei Minuten zu Fuß entfernt.

Die Öffnungszeiten sind in den ersten Monaten dienstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr, mittwochs 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr und donnerstags von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Selbstverständlich kann auch ein Beratungstermin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Am einfachsten per Telefon 07251 3037789, per E-Mail an Michael.Gehbauer@HUKvm.de oder auf seiner Homepage www.HUK.de/vm/michael.Gehbauer

ANZEIGE

ATTRAKTIVE ARBEITGEBER & AUSBILDUNGSBETRIEBE

www.jobsuche-bw.de

Foto: doble-d/iStock/Getty Images Plus

Durchstarten und weiterkommen

Eine Ausbildung oder einen neuen Job zu finden kann eine aufregende und lohnende Erfahrung sein. Mit der richtigen Einstellung und den passenden Strategien findet – dank Fachkräftemangel – momentan so gut wie jeder eine passende Ausbildung oder kann seine Karriere vorantreiben. Wichtig ist es, nicht aufzugeben und motiviert zu bleiben, dann findet sich auch der perfekte Job. Die Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe der unterschiedlichsten Branchen in der Region brauchen neue Mitarbeiter – die Chancen sind momentan sehr gut.

Die Jobsuche, sei es zu Beginn der Karriere direkt nach der Schule, aber auch mitten im Berufsleben, kann eine herausfordernde und manchmal auch entmutigende Aufgabe sein. Es kann schwierig sein, in der Menge der Bewerber herauszustechen und die richtige Stelle zu finden, die zu den eigenen Fähigkeiten und Interessen passt. Doch man sollte sich nicht entmutigen lassen. Denn aufgrund des Fachkräftemangels sind viele Firmen bereit, die Anforderungsprofile an Jobkandidaten weiter zu fassen als bisher. Quereinsteiger haben in vielen Branchen momentan exzellente Chancen.

Jobwechsel vorbereiten

Den alten Job aufgeben, um sich in einem neuen zu verwirklichen? Laut Randstad Arbeitsbarometer können sich das aktuell 67 Prozent der Befragten vorstellen. Wichtig: Vor dem Jobwechsel sollten zunächst Unternehmenskultur, Teamgeist, Aufgabengebiet, geforderte Qualifikationen und Co. passen

und den eigenen Vorstellungen entsprechen. Ob Gehalt, flexible Arbeitszeiten oder Karriereoptionen – wer weiß, was er will, kommt eher ans Ziel. Um den Wechsel nicht zu bereuen, sollte jedoch vorab geschaut werden, welche Vorteile der aktuelle Arbeitgeber bietet und ob diese beim neuen auch vorhanden sind. Tipp: Wer gut und gerne von zu Hause aus arbeitet, kann bei der Suche nach spannenden Stellen auch außerhalb der eigenen Region Ausschau halten. Über Social Media lässt sich ein erstes Bild des Wunsch-Arbeitgebers machen – sofern dieser dort einen Auftritt hat und ihn auch pflegt. Das wird immer wichtiger bei der Rekrutierung neuer Fachkräfte und vor allem Azubis. Eine weitere gute Gelegenheit ist das Jobinterview. Die richtige Fragestrategie ermöglicht oft gute Einblicke ins Unternehmen. Bei einem kurzen Gespräch mit den zukünftigen Vorgesetzten oder Kollegen kann man mehr über das jeweilige Unternehmen erfahren. (ao/txn/Randstad/ots/red)

6 Tipps für Vorstellungsgespräch inkl. Video auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1103/



Komm ins Team der DOLL GROUP!
Wir bilden aus, stellen ein und freuen uns darauf, DICH/SIE näher kennenzulernen!

Die **DOLL Group** ist DIE regionale Handwerksgruppe für individuelle Gebäudearbeiten. Neben dem Hauptsitz in Karlsruhe-Palmbach, gibt es noch je einen Sitz in Muggensturm, Horb und Durlach.

Folgende Ausbildungsplätze warten auf dich:

- Fachkraft für Büromanagement** (m/w/d)
- Maler und Lackierer** (m/w/d)
- Stuckateur** (m/w/d)
- Ausbau-Manager** (m/w/d)
- Fachpraktiker für Maler und Lackierer** (m/w/d)
- Duales Studium BWL Handwerk** (m/w/d) (DHBW Stuttgart)

Wir haben außerdem folgende freie Stellen zu besetzen:

- Maler und Lackierer** (m/w/d)
Karlsruhe / Horb am Neckar
- Stuckateur** (m/w/d) Karlsruhe/Muggensturm
- Lohnbuchhalter** (m/w/d) Karlsruhe

Kontakt für ein Erstgespräch mit Frau Melanie Temme,
☎ 0721 98414490 • ✉ karriere@doll-group.de

Doll Group GmbH
Rudolf-Link-Straße 16 • 76228 Karlsruhe
www.doll-group.de



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock



Unser deutscher Standort im Bereich Materials Processing befindet sich in Bad Schönborn in der Nähe von Karlsruhe und Heidelberg. Hier findet mit über 400 Mitarbeitern die Entwicklung, die Fertigung und der weltweite Vertrieb unserer erfolgreichen Fuchs Lademaschinen und projektierte Sonderanfertigungen statt – und das schon seit 130 Jahren.

Zum **1. September 2023** suchen wir für unseren Standort in Bad Schönborn

Auszubildende (m/w/d) zum Mechatroniker/ Elektroniker oder Industriemechaniker

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte und zugleich zukunftsorientierte Ausbildung mit guten Perspektiven in attraktiven und abwechslungsreichen Aufgabengebieten.

Wir suchen engagierte, zielstrebige, aufgeschlossene, flexible und teamfähige Auszubildende.

Sie verfügen über einen Hauptschulabschluss mit guten Noten in Mathematik, Deutsch und Technik, einen Realschulabschluss oder das Abitur und begeistern sich für Technik? Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Kopien der zwei letzten Schulzeugnisse - **vorzugsweise online** - an:

Terex Deutschland GmbH,
Industriestr. 3, D-76669 Bad Schönborn
Timo Bleiholder, Ausbilder, E-Mail: timo.bleiholder@terex.com
Tel. 07253/84-293

Ab **sofort** suchen wir

mehrere Monteure für hydraulische Lademaschinen (m/w/d) (zunächst befristet auf 1 Jahr)

Ihre Aufgaben

- Montage von Baugruppen für Fuchs-Lademaschinen in der getakteten Mixed-Model-Produktionslinie
- Übernahme notwendiger Funktionsprüfungen, Einleiten von Abhilfemaßnahmen bei Fehlerfeststellung, Dokumentation der Arbeitsschritte in entsprechenden Protokollen, Einbringen von Verbesserungsvorschlägen
- Prüfen der Teile und des Materials auf Richtigkeit und Vollständigkeit, Melden und Dokumentieren von Fehlbeständen
- Abstimmen des Montageablaufs mit den anderen Monteuren
- Durchführen täglicher Wartungs- und Reinigungsarbeiten

Ihr Profil

- Sie verfügen über ein sehr gutes technisches Verständnis und handwerkliches Geschick. Vorzugsweise bringen Sie eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung bspw. zum Industriemechaniker (m/w/d) mit.
- Sie haben Erfahrung in der Montage von hydraulischen Baugruppen nach Montageanleitung.
- Ihre Arbeit verrichten Sie stets sorgfältig und gewissenhaft
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbereitschaft runden Ihr Profil ab.

Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen - **vorzugsweise online** - an geelke.bittmann@terex.com
Eingereichte Bewerberdaten werden innerhalb der Terex Gruppe elektronisch gespeichert und verarbeitet.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.terex.de/karriere.

**Attraktiver Arbeitsplatz und/oder
Anerkennungsjahr als Erzieher*in
& Sozialpädagogische Assistentkraft**
an unseren Kitas
www.ib-baden.de

**Ausbildung zum/zur Erzieher*in
& Sozialpädagogischen Assistentkraft**
Staatlich anerkannte Abschlüsse
an der Carlo Schmid Schule
www.carlo-schmid-schule.de

**Freiwilliges Soziales Jahr
Freiwilliges Ökologisches Jahr
Bundesfreiwilligendienst**
Vielfältige Einsatzgebiete im
Großraum Pforzheim & Karlsruhe
www.ib-freiwilligendienste.de

Internationaler Bund (IB) Baden
Bildung & Soziales Pforzheim & Karlsruhe
www.jobs.ib.de

Menschsein
stärken **ib**

Zusatzqualifikationen

Zusatzqualifikationen, die über die Ausbildungsinhalte hinaus parallel zur dualen Berufsausbildung erworben werden, bergen großes Potenzial – und zwar sowohl für Betriebe als auch für Auszubildende. Laut Datenbank des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) bieten mehr als die Hälfte aller beruflichen Schulen Zusatzqualifikationen an, wobei Baden-Württemberg bundesweit mit 307 Angeboten auf Platz 2 nach NRW liegt. Für die Betriebe erweisen sich Zusatzqualifikationen in der beruflichen Erstausbildung als ein flexibel einsetzbares und vielseitig gestaltbares Instrument, um eine vorausschauende Qualifizierungsstrategie umzusetzen. Sie ermöglichen Unternehmen, schon während der Ausbildung auf spezifische Anforderungen zu reagieren, die beispielsweise der technische und digitale Wandel mit sich bringen. Für Auszubildende stellen Zusatzqualifikationen ebenfalls ein attraktives Format dar. Denn der Erwerb zusätzlicher berufsspezifischer oder berufsübergreifender Kompetenzen wertet den Berufsabschluss auf, verbessert die Chancen beim Eintritt in den Arbeitsmarkt und kann den Weg zu höherqualifizierenden Fortbildungsabschlüssen verkürzen. (BIBB/red)

Jobs aus der Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de

Starte voller Energie in Deine Zukunft!



Für 2023 haben wir noch freie Plätze:

- ▶ Anlagenmechaniker (w/m/d)
- ▶ Elektroniker (w/m/d)

Besuche uns am 13. Mai
auf der Messe „Einstieg Beruf“ –
Messe Karlsruhe, Halle 1.

Bewirb dich unter
www.stadtwerke-karlsruhe.de/karriere



BERUFSEINSTEIGER*INNEN AUFGEPASST!

Starte jetzt deine Karriere im Bereich Steuerberatung und werde Teil von unserem dynamischen Team in unserer modernen Steuerkanzlei **Maisenbacher Hort + Partner**.

Dir sind künftige Karrieremöglichkeiten, interessante und abwechslungsreiche Inhalte des Berufes und gute Chancen wichtig? Dann schau gerne auf unserer Karriereseite vorbei.

IN DIESEN AUSBILDUNGSBERUFEN BILDEN WIR NACHHALTIG AUS:

- Steuerfachangestellte/r (m/w/d)
- Kaufmann/-frau für Büromanagement im Assistenzbereich (m/w/d)
- Kaufmann/-frau für Büromanagement mit Schwerpunkt Lohn- und Gehalt (m/w/d)
- Kaufmann/-frau für Büromanagement in unserem internen Rechnungswesen (m/w/d)
- Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)
- DHBW Studium RSW Steuern und Rechnungswesen (m/w/d)

BEI FRAGEN KANNST DU DICH GERNE AN UNSERE ANSPRECHPERSONEN
LAURA BADER UND DANIEL KLEINSCHMIDT WENDEN.

☎ 0721/963 3131 ✉ personal@mhp-kanzlei.de

📷 @mhp.kanzlei 🌐 Maisenbacher Hort + Partner

MAISENBACHER HORT PARTNER

Steuerberater | Rechtsanwalt
Karlsruhe | Baden-Baden

WIR SIND AUF FOLGENDEN AUSBILDUNGSMESSEN IN KARLSRUHE:

- Einstieg Beruf – 13. Mai
- Horizon Messe – 16. September

bruderhaus DIAKONIE
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

**VIelfalt
GEMEINSAM
SCHAFfen**

Wir suchen Sie für das Seniorenheim im Kirchengarten in Forst

- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Pflegefachkraft (m/w/d) im Nachtdienst
- Pflegehelfer/in (m/w/d)
- Betreuungsassistent/in (m/w/d)
- Auszubildende (m/w/d) zur/zum Pflegefachfrau/Pflegefachmann



bd-karriere.de

Ansprechpartnerin: **Ria Däschner**
Telefon: **07251 981-320**



ERLEBNISSE

Fotos: iStock/Getty Images Plus/samuel howell

EIN ROMANTISCHER TAG IN HEIDELBERG: ACHTUNG, HERZ-VERLUST-GEFAHR

In Heidelberg geht das ganz einfach mit dem Herz verlieren ...

Die Stadt am Neckar ist einfach zum Verlieben schön. Wir haben die besten Tipps dazu.

Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren

... wohl kaum eine Stadt in Deutschland versinnbildlicht das Bild von Romantik so wie die Stadt am Neckar. Ein Tag zu zweit in Heidelberg ist wie gemacht für Verliebte, die sich mal eine Pause vom Alltag gönnen möchten.

Schon die jungen Wilden im 19. Jahrhundert waren dem Charme der Stadt verfallen, nicht umsonst ist heute die „Heidelberger Romantik“ ein fester Begriff in der Literaturgeschichte. Dabei muss man gar kein Literaturexperte sein, auch wenn die Stadt seit einigen Jahren bereits „UNESCO City of Literature“ ist. Liebesgedichte jedenfalls sind hier wohl genug entstanden, das liegt einfach in der Luft – vor allem im Frühling.

Eines von ihnen findet sich sogar an prominenter Stelle: auf der Nepomukterrasse, wo seit 2013 der Heidelberger Liebesstein zu finden ist. Denn Schlösser sind nach wie vor ein beliebtes Symbol, seiner Liebe Ausdruck zu verleihen. Und statt sie an die Alte Brücke zu hängen – am massiven Sandstein wären die Plätze dafür ohnehin spärlich gesät –, hatten clevere Stadtmarketing-Macher vor zehn Jahren die Idee, einen Stein zur Verfügung zu stellen, an den die bunten Vorhängeschlösser gehängt werden können.

Angeblieh stammt der vom Kühlen Grund, einem Waldgebiet oberhalb von Heidelberg, wo

einst der Dichter Joseph Freiherr von Eichendorff heimlich seine große Liebe Käthchen getroffen haben soll. Ob die Geschichte wahr ist oder nur ein Marketing-Gag – man weiß es nicht, ein Gedicht Eichendorffs zielt jedenfalls den Stein.

Heidelberg, so viel steht fest, hat viel von allem: nette Cafés zum Start in den Tag, den Neckar, tolle Aussichtspunkte, kleine Gässchen, eine der längsten Fußgängerzonen Europas und die schönste Schlossruine Deutschlands, die stolz über dem grandiosen Altstadtpanorama thront. Und natürlich jede Menge romantische Geschichten. Zum Beispiel diese: Das Elisabethentor im Schlossgarten soll der frisch verliebte Kurfürst Friedrich V. 1615 seiner Frau Elisabeth Stuart als Zeichen seiner aufrichtigen Liebe zum Geburtstag geschenkt haben: Gebaut wurde es angeblich in einer Nacht. Und auf der Scheffelterrasse wartet gleich der nächste spektakuläre Stadtblick, während es sich im weitläufigen Schlossgarten prima entspannen lässt. Mehr Geschichte und Geschichten lässt man sich am besten von Profis näherbringen. Susanne Kahlig und ihr Team von „event & eventchen“ bieten dafür zahlreiche Möglichkeiten, zum Beispiel im Rahmen einer Kombistadtführung mit Schlossbesuch. Egal, ob malerische Altstadterkundung oder einen atemberaubende Blick von der Aussichtsterrasse der Heidelberger Schlossruine – die Stadt verzaubert einfach ... (jr)

UNSERE 10 TIPPS

- ♥ **Liebe geht durch den Magen**
Frühstücken in der Altstadt
- ♥ **Schloss und Schlösser**
Über die Alte Brücke zum Liebesstein
- ♥ **Glücksbringer**
Halt am Brückenaffen
- ♥ **Enge Kurven**
Der Schlangenweg
- ♥ **Mediterranes Flair**
Der Philosophenweg
- ♥ **Versteckt**
Thingstätte und Michaelskloster
- ♥ **Mittag**
Picknick auf der Neckarwiese
- ♥ **Bootchen fahren**
Im Tretboot auf dem Neckar
- ♥ **Kurfürstlich**
Schloss- und Altstadtführung
- ♥ **Schöne Aussicht**
Sonnenuntergang auf dem Königstuhl



Jetzt mehr zu den Geschichten & Hintergründen unserer Heidelberg-Tipps erfahren.

<https://lokalmatador.net/heidelberg>

Als Abonnent von Nussbaum Medien erlebst du Baden-Württemberg noch günstiger:

Hole dir zusätzlich 10 % Rabatt auf die Stadtführung & viele weitere Erlebnisse mit dem Nussbaum Club!





– An unsere Anzeigenkunden –
Abweichende Termine aufgrund Karfreitag und Ostermontag

Kalenderwoche 14

Anzeigenschlüsse

Anzeigenschlüsse sind **nicht** verlegt.

Ausnahmen: Anzeigenschlüsse von Eberstadt und Krautheim sind um einen Tag nach vorn verlegt.

Verteiltage

Verteilung der **Freitags-Ausgaben** am Samstag.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
03.04.	04.04.	05.04.	06.04.	07.04.	08.04.	09.04.

Kalenderwoche 15

Anzeigenschlüsse

Alle Anzeigenschlüsse sind **um einen Tag nach hinten** gelegt.

Ausnahmen: Eberstadt und Krautheim bleiben unverändert.

Verteiltage

Alle Ausgaben werden **einen Tag später** verteilt.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
10.04.	11.04.	12.04.	13.04.	14.04.	15.04.	16.04.

Ausnahmen der Verteiltage für KW 14/15

Verteilung bereits am Vortag:

Landkreis Heilbronn:
 Eberstadt² (FR)
 Hardthausen² (FR)
 Lehrensteinsfeld² (FR)
 Untereisesheim² (FR)
 Ellhofen² (FR)
 Erlenbach² (FR)

Hohenlohekreis:
 Krautheim² (FR)
 Forchtenberg² (FR)
 Neuenstein² (FR)

Main-Tauber-Kreis:
 Assamstadt² (FR)

Neckar-Odenwald-Kreis:
 Adelsheim² (FR)
 Schefflenz² (FR)
 Osterburken² (FR)
 Rosenberg² (FR)

Zusätzlich bei KW 15:

Rhein-Neckar-Kreis:
 Sandhausen¹ (FR)
 Schriesheim¹ (MI)
 Angelbachtal¹ (DO)



www.nussbaum-medien.de

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
 www.wm-aw.de Fa.



GARTEN- und LANDSCHAFTSBAU
 ALLES AUS EINER HAND, GUT UND GÜNSTIG

- Frühjahresschnitt
- Rosenschnitt & Obstbaumschnitt
- Bodenfräsarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Pflanzen von Büschen und Bäumen
- Vertikutieren
- Unkraut-Entfernung
- Rindenmulch & Unkrautvlies
- Pflasterarbeiten (Terrassen und Gartenwege)
- Gipsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Natursteinarbeiten
- Zauninstallation
- Hochdruckreinigungsarbeiten

Mobil **01520 4460 180** Besichtigung und Beratung sind unverbindlich und kostenlos.

Freddys Entrümpelungen-Umzugs-Service
 ... und alles was dazu gehört
 Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
 Haushaltsauflösungen, Nachlässe
 schnell • sauber • zuverlässig • günstig
 ☎ 072 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Margit Lipsius
 Mediaberaterin (Innendienst)
 Tel. 06227 5449 1106
 margit.lipsius@knvertrieb.de



Wünschen Sie eine persönliche Beratung in Ihren Räumlichkeiten?

Erika Baumgärtner
 Mediaberaterin im Außendienst
 Tel. 0172 5193351
 erika.baumgaertner@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
 im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
 Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • www.nussbaum-medien.de



Über 500 junge Besucherinnen und Besucher nutzten die Möglichkeit, sich über die Studiengänge an der DHBW zu informieren.

Fotos: war

Tag der offenen Tür an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe

DHBW: Das Gelernte praktisch anwenden

„Der Vorteil ist, dass man einen deutschen und einen französischen Bachelor hat. Man macht ein verpflichtendes Auslandssemester an der Universität Cergy-Pontoise in Paris.“

Das sagt Marie-Claire Pabst. Sie ist in der Studierendenvertretung der DHBW Karlsruhe Finanzvorsitzende und Leiterin Marketing. Am Samstag, 25. März, führte sie unter anderem zusammen mit Prof. Dr. Stephan Schenkel, dem Rektor der DHBW Karlsruhe, Interessierte der insgesamt rund 500 Besucherinnen und Besucher durch die Räume der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe. Die junge Frau studiert dort Deutsch-Französisches Management. Wie die insgesamt 3100 Studierenden am Standort Karlsruhe arbeitet sie

sechs Mal drei Monate am Stück während des in der Regel sechs Semester umfassenden Bachelor-Studiums im Unternehmen. Sie arbeitet bei der RelineEurope GmbH in Rohrbach/Pfalz.

Intensives Studium

Die andere Phase des Studiums umfasst ein intensives Studium an der DHBW. Rund 30 bis 35 Studierende sind in einem Kurs. Nicht nur die Gruppendynamik sei dadurch stark. Vielmehr könne man sich als Gruppe auf einzelne Kurse und Prüfungen so auch besser vorbereiten. Zukunftsweisende Studienrichtungen, praktische Ausrichtung der Studiengänge, eine sinnvolle Verbindung von Theorie und Praxis sowie Gemeinschaftsgefühl – dies macht das Leben und Studieren an der DHBW aus.

Neue Studiengänge

Diesen Eindruck gewinnt man an diesem Tag der Offenen Tür in der Erzbergerstraße 121. Neben den beliebten Studiengängen wie Wirtschaftsinformatik, Informatik, Betriebswirtschaftslehre oder Digital Business Management hat die DHBW neue Studiengänge anzubieten, wie den Physical Assistant, Deutsch: Arztassistent, oder die Hebammenwissenschaft. Einzigartig ist auch der Studiengang Unternehmertum, speziell auch für diejenigen, die in die Fußstapfen ihrer Eltern treten und deren Firma übernehmen möchten. Ganz neu ist Sustainable Science and Technology, mit dem Schwerpunkt Umweltschutz.

BWL/Bank

Luca Profenna studiert BWL/Bank, in Ergänzung zum vorherigen Studium Angewandte Mathematik. „Das Studium an der DHBW ist gut, gerade wegen der praktischen Phase, anhand derer man das Gelernte anwenden kann.“ Über seinen Arbeitgeber, die KfW Bankengruppe in Bonn, sei er seinerzeit auf die DHBW gestoßen.

Hebammenwissenschaft

Sonja Heinemann ist Akademische Mitarbeiterin beim Studiengang Angewandte Hebammen-



Luca Profenna (Studium BWL/Bank)

wissenschaft und Hebamme. Sie findet es gut, dass Studierende auf den 31 Studienplätzen nun all das lernen können, was man bisher in der Hebammenschule gelernt hat. „Man lernt, wissenschaftlich zu arbeiten und lernt die Studien, die oft auf Englisch sind, zu finden, zu bewerten und zu verstehen, sodass man auch die Studienqualität beurteilen kann. Im nächsten Schritt lernt man, die Erkenntnisse aus diesem Studiengang in die praktische Arbeit zu integrieren.“ (war)



Prof. Dr. Holger Becker (Prorektor), Marie-Claire Pabst, Vanessa Roß und Prof. Dr. Stephan Schenkel, Rektor der DHBW Karlsruhe

Mehr zum Thema:

QR-Code scannen
und weiterlesen



<https://lokalmetador.net/dhbw23>

OSTERGRÜSSE




Fröhliche
Ostern
wünschen
Heizöl Schmidt
Irene Schmidt
Tel. 07252 87342
www.heizoelschmidt.de

Individuelles kommt gut an

Beim Schenken geht es um viel mehr als materielle Dinge: Einen anderen Menschen mit einem Präsent zu überraschen, bringt Verbundenheit und emotionale Nähe zum Ausdruck. Entscheidend sind die damit verbundene Geste sowie der persönliche Bezug.

In einer repräsentativen Umfrage eines Online-Fotoservices gaben 83 Prozent der Befragten an, dass sie personalisierte Geschenke bevorzugen. Drei von vier haben zudem bereits einmal etwas Personalisiertes verschenkt. Am wenigsten Zeit investieren die Deutschen bei persönlichen Geschenken für die Schwiegereltern und Arbeitskollegen.

Geschenke sollen einzigartig sein

Doch warum sind die Präsenten mit persönlicher Note so beliebt? Am häufigsten wurde auf diese Frage geantwortet, dass die Befragten etwas Einzigartiges verschenken wollen (59 Prozent), einem lieben Menschen eine große Freude machen möchten (53 Prozent) sowie der anderen

Person damit zeigen, wie viel er oder sie dem Schenker bedeutet (51 Prozent). Schenken hat eben viel mit Psychologie zu tun. Das gilt noch mehr für Präsenten, die nicht wirklich gefallen. Viele lassen sich dies nicht anmerken, um die andere Person nicht zu enttäuschen. Ihre Meinung zu unbeliebten Geschenken bringen lediglich 39 Prozent der Frauen zum Ausdruck, während Männer mit 58 Prozent tendenziell ehrlicher sind. Vier von zehn würden sogar ein Präsent, das nicht gefällt, dennoch in ihrer Wohnung aufstellen. Am beliebtesten sind laut Umfrage persönliche Geschenke von der Partnerin oder dem Partner, wohingegen sich kaum jemand etwas Personalisiertes von den Schwiegereltern wünscht (3 Prozent). (djd/Pixum/red)

Geschenkideen fürs Osternest gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-901/



Herzliche
Ostergriße



brückmann
Fahrdienste GmbH
bewegt was ...

Hauptstr. 176
76297 Stutensee
☎ 07244-737020
07251-985410

info@brueckmann-faehrt.de
www.brueckmann-faehrt.de




Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!
Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Bestattungen Eissler
Inhaber Kevin Alles

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **07251-55798**
Mobil: 0151-29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de
www.bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

BAUEN & WOHNEN

<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Foto: welcomia/Stock/Getty Images Plus

Wärmepumpen: Hier gibt es Förderung in BW

Die Wärmeerzeugung ist für einen großen Teil der deutschen CO₂ Emissionen verantwortlich. Deshalb fördern Staat und einige Kommunen besonders klimaschonende Heizungslösungen wie die Wärmepumpe.

Die Kosten einer Wärmepumpe fallen individuell aus, können aber schnell in den fünfstelligen Bereich gehen. Dabei unterscheiden sich die Preise je nach Wärmepumpe-Variante. Um zu entscheiden, welche Variante in Frage kommt, empfiehlt sich unbedingt eine Fachberatung. Doch egal ob Luftwärmepumpe oder ein erdgekoppeltes Gerät, von den zahlreichen Förderangeboten des Bundes und der Kommunen können viele profitieren.

Zuschüsse vom Bund

Wer für die Installation einer Wärmepumpe Förderung beantragen möchte, kann sich an verschiedene Stellen wenden. Zuständig für die Bundesförderung für effiziente Gebäude ist das Bundesamt für Wirt-

schaft und Ausführungskontrolle (BAFA). Das BAFA bezuschusst den Einbau von Wärmepumpen in Bestandsgebäuden mit 30 Prozent der Kosten. Weitere 10 Prozent Förderung gibt es, wenn ineffiziente Heizungsanlagen zugunsten der Wärmepumpe ausgetauscht wurden, insgesamt sind also bis zu 40 Prozent möglich. Die Höchstgrenze der förderfähigen Kosten liegt dabei bei 60.000 Euro pro Wohneinheit.

So sieht's bei Neubauten aus

Neubauten werden seit dem 1. März 2023 mit dem Förderprogramm „Klimafreundlicher Neubau“ bezuschusst. Gefördert werden dabei Neubauten, die den energetischen Standard eines Effizienzhauses 40 erfüllen. Hier gibt es einen Zuschuss von maximal

5 Prozent auf 100.000 Euro, bzw. 12,5 Prozent auf maximal 150.000 Euro förderfähige Kosten pro Wohneinheit für Wohngebäude mit QNG-Siegel. Darüber hinaus vergibt die KfW-Bank Förderkredite über die genannten förderfähigen Kosten pro Wohneinheit.

Diese Städte fördern

Neben den BAFA-Zuschüssen fördern auch viele Städte und Gemeinden den Einbau von Wärmepumpen. Die Fördermodelle fallen dabei sehr unterschiedlich aus. Einen Pauschalbetrag gibt es etwa von Freiburg mit 1.000 Euro für die Installation von Wärmepumpen, Ulm bezuschusst die Umstellung von Öl- oder Gasheizung auf regenerative Quellen sogar mit 3.000 Euro. Andere Städte wie Walldorf

oder Weinheim vergeben die Förderung abhängig von getätigten Ausgaben. Auch mehrstufige Modelle sind möglich. So richtet sich die Höhe der Förderung in Mannheim nach der Anzahl der Wohneinheiten, in Stuttgart und Tübingen hingegen nach der Leistung des Heizsystems. Bei vielen dieser Fördermodellen gibt es allerdings bestimmte Obergrenzen. Diese lassen sich den Förderrichtlinien der jeweiligen Kommunen entnehmen. Wie hoch die Förderung in einzelnen Städten genau ausfällt und was es bei der Installation einer Wärmepumpe zu beachten gibt, erfahren Sie auf lokalmatador.de. ([energie-fachberater.de/Bundesverband_Waermepumpe \(BWP\) e.V./red](http://energie-fachberater.de/Bundesverband_Waermepumpe_BWP_e.V./red))



Foto: welcomia/Stock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Die Links zu den Förderseiten der Städte und die Voraussetzungen dafür sowie viele weitere Infos zu Wärmepumpen und ihrer Funktionsweise finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

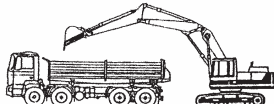
<https://lokalmatador.net/waermepumpe-foerderung/>

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte



**Weiherer Str. 74
76698 Ubstadt-Weiher
Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de**

Vera Heidelberger Gardinenstudio

- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Individuelle Beratung



Vereinbaren Sie einen Termin:
Telefon 07251 87447 | Ludwig-Marum-Weg 23 | 76646 Bruchsal

www.gardinenstudio-bruchsal.de

Kaltwintergärten
Überdachungen
Markisen
Garagentore
Carports
Treppenbau
Zaunanlagen
Hoftore
Industrietore
Geländer
Fenstergitter
Metallbauarbeiten

Im Kammerforst 7
76676 Graben-Neudorf
T. 07255 766846-0
F. 07255 766846-99
mail@mai-bs-kg.de
mai-bs-kg.de



Bauschlosserei & Stahlbau KG



Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Gesundes
Wohnen






Wir machen aus allem schöne Möbel

Mergelgrube 29 * 76646 Bruchsal/Helm. * Tel. 07251-95595

www.schuehly.de



GREDLER+SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung,
Wurzelstockentfernung.

Kamin- und Ofenholz
inkl. Anlieferung

Gredler + Söhne GmbH
Waldstraße 17 · D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de





**Brennholz
ab sofort
wieder
verfügbar**

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen/ Baumfällarbeiten



Grüner
Tel. 0176 - 21738645





Barrierefreie Fenster und Türen erleichtern den Alltag. Infos über Einbau und smarte Technik finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-2212/



Geschenkkideen zu Ostern

www.lokalmatador.de/ostern

Foto: Liliboas/Stock/Getty Images Plus

Frühlingsfrische Osterideen für das Ende der Fastenzeit

Ostern hat neben seiner religiösen Bedeutung heute vor allem die Funktion eines Familienfestes. Gerade nach Corona, im Schatten des Krieges und angesichts diverser Katastrophen und Skandale möchten wir wenigstens unsere religiösen Feiertage noch unbeschwert genießen. Frühlingshafte Dekoration, Überraschungen im Osternest und ausgiebiges Schlemmen mit der ganzen Familie und Freunden stehen auf dem Programm.

Anders als bei Weihnachten gibt es keinen Adventskalender zu Ostern, daher kann das Osterwochenende für viele überraschend kommen. Andere wiederum haben bereits seit Wochen damit begonnen, ihr Zuhause zu schmücken: frische Blumen, niedliche Häschen, Lämmer und Hühnchen, bunte Eier in verschiedenen Ausführungen sowie farbenfrohe Tischdeko und schönes Geschirr bringen den Frühling ins Haus. Beim Osterbrunch mit regionalen Köstlichkeiten kann

nach Herzenslust geschlemmt werden. Das Schlemmen und Genießen ist ein wichtiger Bestandteil des Osterfestes. Das Osteressen ist traditionell das Fastenbrechen nach der 40-tägigen Fastenzeit, deshalb gibt es hier meistens Deftiges und Herzhaftes, aber auch Alkoholisches, auf das verzichtet wurde. Während die einen alles selbst vorbereiten möchten, bevorzugen es die anderen, sich an einem Feiertag nicht selbst in der Küche aufzuhalten. Manchmal wünscht man sich statt Arbeit

in der Küche einfach ein Rundum-Sorglos-Paket und möchte im Restaurant kulinarisch verwöhnt werden. Die gastronomischen Angebote reichen von traditionellem Osterlamm bis hin zu exotischen Kreationen – auch für Vegetarier und Veganer.

Ideen für den Osterhasen

Eine gute Idee für den Osterhasen sind Gutscheine. Blumen ge-

hen sowieso immer. Gerade zu Ostern haben die Floristen viele bunte Arrangements und tolle Deko-Ideen im Angebot. Tulpen und Narzissen mag jeder, es gibt aber viele schöne Frühlingsblumen. Traubenhyazinthen und Hornveilchen, Lenzrosen und Goldlack sorgen ebenso für Frühlingsgefühle. Am besten, man lässt sich im Fachhandel beraten und inspirieren. (ao)

3 Frische Ideen für die Ostertafel gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2093/

Ostereier färben leicht gemacht mit Farben aus Lebensmitteln

Zu Ostern sind bunte Eier einfach ein Muss. Eier zu färben und zu verzieren, um die Ostertafel zu schmücken, oder sie im Garten zu verstecken, gehört bei den meisten Familien als festes Ritual zur Osterzeit dazu. Ob gefärbt oder bemalt – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt – jeder kann sich austoben. Viele Familien erinnern sich an alte Traditionen und färben die Eier wie ihre Mütter und Großmütter mit natürlichen Farbstoffen.

Pflanzen, Gemüse, Kräuter und Tees aus Küche und Garten können zum Eierfärben verwendet werden. Die Färbungen sind oft nicht so intensiv, aber dafür frei von Zusatzstoffen, die in Lebensmittelfarben enthalten sind, und es ist kinderleicht.

1. Vorbereitungen: Reinigen Sie die Eier vor dem Färben mit Essigwasser, damit sie die Farbe besser annehmen. Damit sie beim Kochen nicht aufplatzen,

am besten vor dem Kochen einige Stunden bei Zimmertemperatur aufbewahren.

2. Farbsud erstellen: Der Sud von frischen Pflanzen, Tee, Kaffee oder Gemüse kann sofort verwendet werden. Rinden, Blätter und Beeren sollten erst einige



Stunden einweichen und dann mindestens 30 Minuten aufgekocht werden.

3. Eier färben: Kochen Sie die Eier 10 Minuten und schrecken Sie sie danach mit kaltem

Wasser ab. Die Eier sollten mindestens eine halbe Stunde in dem erkalteten Farbsud liegen. Zwischendurch die Eier mit einem Löffel herausholen und die Farbintensität prüfen. Für einen intensiven Glanz reiben Sie die Eier mit einem in Pflanzenöl getunkten Tuch ein oder verwenden Sie eine Speckschwarte. (ak-o/red)

Rezepturen für rot, gelb, grün und braun gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-902/

Das schönste Ostergeschenk
IHRE ALTEN FILME überspielen wir
 Super 8, Normal 8, VHS, Hi-8, miniDV u.v.m. auf DVD. - Pass- u. Bewerbungsfotos
 Photo Film Medien, Eichelweg 6, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 66 44 22

ANZEIGE

Team Ihres Vertrauens rund um Foto, Film und Video Ihre schönsten Erinnerungen in guten Händen

Seit über 20 Jahren kümmert sich Photo & Film Medien um die Digitalisierung und somit um den Erhalt von alten Film-, Bild- und Tonträgern seiner Kunden.

Durch den Wandel der Zeit werden immer wieder alte Aufnahmetechniken durch neue ersetzt, dies gilt natürlich auch für die Abspielgeräte. Doch was geschieht mit den wertvollen Erinnerungen z.B. an die eigene Kindheit, an Familienfeiern oder Urlaube, wenn man keine Möglichkeit mehr hat, diese anzuschauen?

Hier bietet Photo & Film Medien verschiedene Möglichkeiten der Absicherung an, wobei immer die dauerhafte Archivierung im Vordergrund steht. Das Trägermaterial der Originale sollte rechtzeitig gesichert werden, denn es verliert im Laufe der Jahre an Qualität. **Lassen Sie es nicht so weit kommen und sichern Sie es rechtzeitig!**

Bei Photo & Film Medien gehört eine

individuelle Beratung zum Kundenservice, sei es für Super-8, Normal-8, 16mm Filme, Videokassetten aller Art, ebenso wie Schallplatten und Tonbänder oder DIAs und Negative. Aber auch für sehr seltene Sonderfälle, die nicht zum gängigen Angebot gehören, versucht man hier, eine Lösung zur Zufriedenheit der Kunden zu finden.

Die digitalisierten Daten von altem Film- und Fotomaterial können auch zur Weiterverarbeitung genutzt werden, um **individuelle Geschenke** wie z.B. Fotobücher, Fotokalender oder Grußkarten zu erstellen. Dennoch sollte eine gewisse Produktionszeit dabei berücksichtigt werden.

Selbstverständlich fotografiert und filmt Photo & Film Medien auch Ihre Feiern und Veranstaltungen (Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen, Weihnachtsfeiern etc.) und macht daraus ein Stück Hollywood.

In der Region ist Photo & Film Medien

bereits seit fast 40 Jahren bekannt und konnte in dieser Zeit umfangreiche Erfahrung in der Film- und Fotoerstellung sammeln und davon Gebrauch machen.

Der seitdem entstandene Kundenkreis umfasst inzwischen ganz Deutschland und teilweise auch Europa und die USA. Zahlreiche zufriedene Kunden berichten immer wieder, wie froh sie sind, dass Photo & Film Medien diese besonderen Dienstleistungen nach dem Motto „super gut,

super schnell, super günstig“ noch anbietet. Bei allen Fragen bezüglich der Digitalisierung alter Fotos, Filme oder Videoaufnahmen ist Photo & Film Medien in Wiesloch ein kompetenter Ansprechpartner.

Ihr Fotofachgeschäft - Photo & Film Medien
 Eichelweg 6 (im REWE-Markt)
 69168 Wiesloch
 Telefon 06222 664422
www.multimedia-tp.de

Seit 1984
Team Ihres Vertrauens

Inhaber Djordje Tucev Jr. Chef Alexander Höfer Fotografin Sylvia Tucev Transfer-Spezialist Tony Tucev Auszubildende Jenny Göbel



Foto: Lampenwelt

Es werde Licht!

Eigentlich kennt man es eher aus der Weihnachtszeit: Mit bunten Lichtern wird der Winter erhellt. Man kann aber auch den Frühling damit begrüßen – und zu Ostern tolle Deko in Form von Lampen verschenken. Oder sich mit neuen Beleuchtungsideen selbst eine Freude machen. Zum Osterfest darf die Wohnung gerne in fröhlichen Frühlingsfarben erstrahlen. Leuchten in bunter Gestaltung kommen da gerade recht, ebenso wie Lichtideen für die Ostertafel. Und auch im Garten darf sich rechtzeitig zum Fest bemerkbar machen, dass der Frühling vor der Tür steht: mit Dekoleuchten für Balkon und Terrasse – am liebsten mit stromsparender Solartechnik.

Ganz gleich, ob morgendlicher Osterbrunch oder Sonntagsfestessen – der Ostertisch darf in je-

dem Fall in ganz besonders edlem Licht dastehen. Dafür eignen sich Tischlampen mit Akku, die ganz

nach Dekolaune platziert werden können, besonders. Doch auch Pendelleuchten über dem Tisch bringen besonderes Flair, wenn sie beispielsweise mit Blumen oder Kräutern dekoriert werden und so neben Wohlfühllicht auch Frühlingsstimmung verbreiten.

Meister Lampe

Mit dem Osterfest wird auch das Wetter wieder freundlicher und Heller, der Frühling ist da. So wie draußen die ersten Blüten für Farbe sorgen, bringen bunt gestaltete Leuchten Fröhlichkeit in unsere Wohnräume – zu Ostern gerne mit Hasenmotiv. Da macht Meister Lampe seinem Namen alle Ehre! Akzente setzten auch runden oder ovale Leuchten als Hommage an das Osterei, aber auch gerne neutral in stimmungsfrohen Farbnuancen. Ebenfalls eine Idee: Leuchten

mit speziellen Glaslinsen für buntes Effektlcht. So kehren positive Vibes in die Wohnräume ein, mit Lichtflair zum Wohlfühlen.

Frühlingsboten für den Garten

Wenn der Osterhase sich ankündigt, darf das gerne als Startschuss für die Balkon- und Terrassengestaltung interpretiert werden. Denn wenn die ersten Narzissen ihre Blüten in die Sonne ragen, ist es auch Zeit, dekorative Solarleuchten im Garten zu platzieren. Tragbare Solar-Laternen und Solar-Wandlampen sorgen für ansprechende Lichtspiele an der Terrassenwand. Akku-Leuchten, die per USB-Kabel aufgeladen und dann mit hinausgenommen werden, sorgen für verbreiten Frühlingsstimmung im Freien. (ots/Lampenwelt/red)

Osterdeko-Ideen und 3 Tipps für mehr Tischkultur gibt es auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2092/

ERLEBNISSE

Fotos: iStock/Getty Images Plus/Prostock-Studio

WELLNESS FÜR PAARE IN BADEN-WÜRTTEMBERG: ABSCHALTEN ZU ZWEIT

Keine Termine, keine Verpflichtungen, keine Routine – einfach mal abschalten und genießen ... Ein spontaner Kurzurlaub ist die perfekte Möglichkeit, um dem Alltag zu entfliehen und die romantische Verbundenheit mit dem Partner zu stärken. Und die einmalige Chance, gemeinsam neue Erfahrungen zu machen, Abenteuer zu erleben und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen.

Dafür bietet Baden-Württemberg jede Menge Raum. Wer hier eine gemeinsame Auszeit braucht, hat Glück: Das Ländle bietet eine Vielzahl an Hotels, die umfangreiche Wellnesspakete anbieten. Ein gemeinsamer Sauna- oder Dampfbad-Besuch, ein Tag in der Therme oder eine Massage zu zweit genießen ... das verbindet einfach. Und ist ganz nebenbei ein prima Weg, sich von der Hektik des Alltags zu erholen und einen klaren Kopf zu bekommen, um gestärkt und erfrischt wieder Neues angehen zu können. Fündig wird man hier quasi an allen Ecken: Ob in Hohenlohe, im Kraichgau oder im Allgäu: Relaxen zu zweit lässt es sich hierzulande einfach besonders gut.

Für einen erholsamen Paar-Wellnessurlaub bietet sich aktuell besonders der Nordschwarzwald an. Zwischen Wäldern, Wiesen und Bächen ist hier jede Menge Raum für Erholung zu zweit. Vor allem jetzt im Frühling, wenn die Natur erwacht und die Touristenströme noch nicht ganz so groß sind, empfiehlt sich ein Ausflug in Baden-Württembergs größte zusammenhängende Naturlandschaft. Egal ob rund um den Kulinarik-Hotspot Freudenstadt oder in der

Heilbäder-Region Nordschwarzwald: Hier lässt es sich gut aushalten. Und nach den Wellnessanwendungen kann man hier natürlich auch aktiv werden: beim Wandern oder Radfahren. Unser Tipp: die Krokusblüte in Bad Teinach-Zavelstein.

Auch der Bodensee ist für Paare ein perfektes (Kurz-)Urlaubsziel. Hier gibt es viele Möglichkeiten für einen Erholungsurlaub zu zweit. Malerische Strände und kristallklares Wasser, mediterranes Klima und das an klaren Tagen vor einem atemberaubenden Alpen-Panorama – da bietet sich ein romantischer Spaziergang geradezu an. Und auch hier gibt es ein besonderes Highlight: Die Blumeninsel Reichenau, ohnehin das gesamte Jahr über ein Paradies für Gartenfreunde, ist gerade aus dem Winterschlaf erwacht ...

Entspannung und Erholung findet sich auch zwischen der Rhein-Neckar-Region und dem Hohenloher Land: Genau zwischen Odenwald und Schwarzwald lockt Bad Rapp nau mit dem Sole- und Saunaparadies RappSoDie. Hier kann man ganz eintauchen in das warme Solewasser der Heilquellen

und beim Baden die seit Jahrhunderten bekannte heilende Wirkung erfahren. „Einfach Zeit für uns“ heißt das Angebot speziell für Paare, das neben Eintritt für zwei ein reichhaltiges Frühstück, Massagen und Kaffee beinhaltet. Klingt doch gut, oder? (jr)


lokalmatador

Jetzt Last-Minute-Wellness-Deals und Wellness-Hotels für Paare in Baden-Württemberg entdecken.

<https://lokalmatador.net/wellness>

Als Abonnent von Nussbaum Medien erlebst du Baden-Württemberg noch günstiger:

Hole dir zusätzlich 10 % Rabatt mit dem Nussbaum Club!



Aus unserer eigenen Schlosserei und Näherei

MARKISEN & NEUBESPANNUNGEN

jetzt **Insektenschutz nach Maß**



Markisen Kirchenbauer

Im kleinen Bruch 4-6 • 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721-705557 • www.kirchenbauer.de

VIP-KSC.DE

HOSPITALITY IM BBBANK WILDPARK

FUSSBALL. KULINARIK. ERLEBEN.

NEU AB SOMMER 2023
JETZT BUSINESS-SEATS SICHERN



MEINE HEIMAT.

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch

Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Ausbildung zum / zur zertifizierten

Ayurveda-Masseur/in

Beginn: 20. Mai 2023, Dauer: 6 Monate

Diese berufsbegleitende Ausbildung ist für alle geeignet, die Freude und Interesse an Ayurveda und ayurvedischen Massagen haben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kostenlose Informationen unter:

Blumenstraße 29-31, 68753 Waghäusel-Kirrlach

Telefon: 0 72 54 - 95 98 750

Mobil 0160-781 80 97 • www.yoga-waghaeusel.de



Zentrum für
YOGA & AYURVEDA
in Waghäusel

Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

ELEKTROANLAGEN

J. HEILER GMBH



Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik
• Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift



ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH

Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de

Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444

www.jheiler-elektro.de



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um

Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!